



Leggids-tyro Dorf-Spiegel



acur
NATURHEILPRAXIS

Feldenkrais®
Kurse
Dienstags und Donnerstags

Osteopathie, Feldenkrais®
und Naturheilkunde

Verena Wenger und Klaus Czepan
Gerbergasse 3, 3506 Grosshöchstetten, 031 711 15 42, naturheilpraxis@acur.ch, www.acur.ch



Spinne nicht,
vernetze dich bald
mit Schuster.

präzis • modisch • individuell
SCHUSTER
SPORTBRILLEN KONOLFINGEN
www.schuster-optik.ch • 031 792 01 01

homecinema

SONY

Mühlebachweg 5 A/B
3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 711 00 00
Fax 031 711 01 00
info@homecinema.ch
www.homecinema.ch

Sony stellt neue native 4K Ultra-HD Beamer vor

Sony hat das Beamer Angebot komplettiert und drei neue native 4K Projektoren vorgestellt! Mit dem VPL-VW260 gibt es ein äusserst interessantes Einstiegsgerät. Der VPL-VW360 überzeugt zusätzlich mit einer dynamischen Iris und Lens-Memory. Das neue Spitzenmodell ist der VPL-VW760 Laser-Projektor. Überzeugen Sie sich selbst bei einer Vorführung in unserem Geschäft!

4K

Ab CHF 5'390.00 inkl. 8.0% MWST

VPL-VW260



- 1500 Ansi Lumen
- Lens-Shift (Elektrisch)
CHF 5'390.--

VPL-VW360



- 1500 Ansi Lumen
- Lens-Shift (Elektrisch)
- Kontrast 200'000:1
- Dynamische Iris
- Lens-Memory
CHF 7'350.--

VPL-VW760



- Laser Lichtquelle!
- 2000 Ansi Lumen
- Kontrast ∞:1
- Lens-Shift (Elektrisch)
- Dynamische Iris
- Lens-Memory
CHF 15'795.--

Impressum

Dorf-Spiegel

Offizielles Informationsorgan der
Einwohnergemeinde Grosshöchstetten

1 | 2018 Februar
27. Jahrgang

Erscheinung
5x jährlich

Herausgeber
Gemeinderat Grosshöchstetten

Auflage
2300 Exemplare

Verteiler
Alle Haushalte der Gemeinde Grosshöchstetten
inkl. Ortsteil Schlosswil,
Abonnentinnen und Abonnenten

Redaktion
Redaktionsausschuss
und
Gemeindeverwaltung
Therese Schärer
Kramgasse 3
3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 710 21 17
therese.schaerer@grosshoechstetten.ch

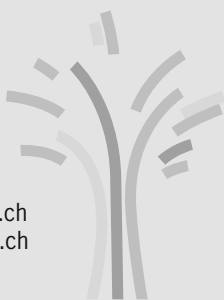
Layout und Druck
Druckerei Jakob AG, Grosshöchstetten

Gemeinde Grosshöchstetten

Postfach 158
Kramgasse 3
3506 Grosshöchstetten

Tel. 031 710 21 10

www.grosshoechstetten.ch
info@grosshoechstetten.ch



Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08.00–11.30 Uhr	13.30–18.00 Uhr
Dienstag	geschlossen	13.30–17.00 Uhr
Mittwoch	08.00–11.30 Uhr	13.30–17.00 Uhr
Donnerstag	08.00–11.30 Uhr	13.30–17.00 Uhr
Freitag	08.00–11.30 Uhr	geschlossen

**Nach vorheriger telefonischer Absprache
können auch ausserhalb der Öffnungszeiten
Termine vereinbart werden.**

Nächste Ausgabe: **2 | 2018 April**

Redaktionsschluss:
7. März 2018

Erscheinungsdatum:
6. April 2018

In dieser Ausgabe

Notfallnummern	19
Editorial	4
Gemeindeversammlung	5
Informationen aus dem Gemeinderat	16
Gemeindenews	
Behördenmitglieder 2018–2021	18
Wahlergebnisse Kommissionen 2018–2021	18
Gemeindeverwaltung – Organisation	21
Geschäftsprüfungskommission	26
Ausfüllen Steuererklärung	27
Personelles	29
Aktuelle Bevölkerungszahlen	29
Dorfchroniken	29
Pilzkontrollen 2017	29
Zum Tod von Hans Saner	30
Achtung: Falsche und echte Zählerableser	30
Einsatzstatistik Feuerwehr 2017	31
GEAK Plus: Der Energie(kom)pass für Gebäude	33
AHV-Zweigstelle	34
Schule, Bildung	
Gemeinde- und Schulbibliothek – Jahresbericht	35
Tagesschule Grosshöchstetten	37
Wir Ehemaligen der Sekundarschule Grosshöchstetten	38
Vereine	
Trachtengruppe Grosshöchstetten	39
Theatergruppe und Männerchor Schlosswil	41
Frauenverein Grosshöchstetten	42
TV Grosshöchstetten	45
Samariterverein Grosshöchstetten	46
Hornussergesellschaft Schlosswil	47
Musikgesellschaft Grosshöchstetten	49
Politische Parteien	50
Veranstaltungskalender	54
Gewerbe	
REMAX	57
claro	57
Kultur, Gesellschaft, Alter	
Konzert Theater Bern	58
SRK Bern-Emmental – freiwillige Mitarbeiter gesucht	59
Seniorengruppe	59
Firabemärit	59
Anders als die Väter – Dokumentarfilm	61
Impressionen vom Weihnachtsmärit	62
Kinder und Jugend	
Kolibri Chor – Musical 2018	63
Dödö und der Zauberwald	65
Theaterzirkus Wunderplunder	66
Jugendchor «Kinglets» – Konzerte	69
Kinder-Wald-Zeltlager – Voranzeige	71
Musikschule Worblental Kiesental	71
Kirchen	
Brot für alle – Fastenopfer	72
Singkreis Zäziwil	73
Die Anfänge der Kirche – Seminar	73
Heimatland – Hiesigs u Frömds	73
Lesekreis	73
Be-Sinnung nach Taizé, Frauenfrühstück FEG, Happyhour FEG	75
Sola 2018 Jungschli Grosshöchstetten	76
Kinderwoche 2018	77
Bürgerseite	
Gratulationen, Leserbrief, Anzeigen, Spruch	78

Von Herzen wünsche ich Ihnen ein gutes und erfolgreiches neues Jahr!

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile Schlosswil und Grosshöchstetten

Die neue Amtszeit/Legislatur hat begonnen

Seit dem 1. Januar 2018 ist unser Gemeinderat in neuer Zusammensetzung an der Arbeit. Im Herbst 2017 haben die Wahlen stattgefunden und Schlosswil hat an seiner letzten Gemeindeversammlung zwei Gemeinderäte als Delegierte in den Gemeinderat Grosshöchstetten gewählt. Mit vier neuen Gesichtern sind wir gut in die neue Legislatur gestartet. Die Gemeinderäte haben ihre Ressorts übernommen oder führen die bisherigen Zuständigkeitsbereiche weiter, und die beiden Gemeinderatsvertretungen aus Schlosswil sind bestrebt, ihr Wissen über ihren Ortsteil einzubringen. Flächenmässig sind wir seit Neujahr doppelt so gross und die Einwohnerzahl ist auf rund 4200 angestiegen. Das Schloss Wyl liegt nun auf dem Gebiet der fusionierten Gemeinde und wir werden Sie regelmässig auf Ausstellungen oder Sehenswertem im Schloss aufmerksam machen. Ebenfalls ein weiterer Gasthof befindet sich nun auf unserem Gemeindegebiet – das Restaurant Kreuz.

Wechselnde Titelseiten

Im ersten Jahr der fusionierten Gemeinde wird die Titelseite des Dorfspiegels abwechslungsweise mit einem Foto aus Schlosswil oder Grosshöchstetten gestaltet. Die erste Ausgabe widmen wir dem Ortsteil Schlosswil mit einem schönen Sujet, das uns auch in Zukunft immer wieder begleiten wird. In der zweiten Ausgabe wird sich Grosshöchstetten mit einem Dorfbild präsentieren.

Die Arbeit hat begonnen

Als gesamtes Gremium haben wir uns in einer Startklausur über unsere Zusammenarbeit als Rat unterhalten und uns verschiedene, gemeinsam erarbeitete Legislaturziele als Ecksteine gesetzt. Wir sind bereit, die unterschiedlichen Herausforderungen anzunehmen, die angefangenen Projekte voranzutreiben und ebenfalls die Anliegen der Bevölkerung aufzunehmen. Mit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, wollen wir die nächsten vier Jahre in Angriff nehmen und vorwärts in die Zukunft blicken.

Ich freue mich, den Gemeinderat in dieser Legislatur zu leiten und gemeinsam als Gremium das Beste für unser Dorf zu suchen und die Gemeinde Grosshöchstetten nach aussen zu repräsentieren. In den nächsten vier Jahren werde ich eine Menge dazulernen! Als Gemeindepräsidentin ist es mir wichtig, Kontakte innerhalb des Dorfes zu pflegen und die Bedürfnisse der Bevölkerung zu spüren. Nur so können wir gemeinsam vorwärts gehen. Mit den Nachbargemeinden möchte ich einen regen Austausch pflegen, damit nachbarschaftliche Anliegen zu guten Lösungen führen. Als Gemeinde wollen wir attraktiv bleiben, und da dürfen wir nicht stehen bleiben. Herausforderungen werden wohl in der nächsten Zeit einige auf mich und uns als Gemeinderat zukommen, und Langeweile wird nicht aufkommen!



Mit meiner Familie wohne ich seit 16 Jahren in Grosshöchstetten und es gefällt uns so gut, dass wir uns kaum vorstellen können, woanders zu wohnen. Wir schätzen die Vielfalt: So schnell bin ich im Wald, um beim Joggen meinen Kopf zu lüften. Die Handwerker sind rasch zur Stelle, wenn in unserem Haus etwas defekt ist. Die Einkäufe kann ich zu Fuss oder mit dem Fahrrad erledigen. Das ist für mich Lebensqualität. Ich hoffe, dass auch Sie diese Vielfalt schätzen. Nicht überall auf der Welt lässt es sich so gut leben! Wir wollen dankbar sein, dass uns so vieles zur Verfügung steht!

Es ist mir wichtig, jederzeit ein offenes Ohr für Ihre Anliegen zu haben. Aus diesem Grund bin ich meistens zu Fuss unterwegs. Sprechen Sie mich einfach an! Sollte ich unterwegs zu einer Besprechung sein, werde ich gerne einen Gesprächstermin abmachen, um Ihnen in aller Ruhe zuhören zu können und Ihr Anliegen entgegen zu nehmen.

Grosshöchstetten Schlosswil united

Diese Headline konnte man der Berner Zeitung BZ vor der Fusion entnehmen. Nun sind wir als Gemeinden verbunden und gelten seit 1. Januar 2018 als fusionierte Gemeinde. Zu dieser Entscheidung gratuliere ich uns allen ganz herzlich. Eine Fusion hat immer Vor- und Nachteile, je nach Sichtweise, und Einstimmigkeit werden auch künftige Fusionsprojekte in anderen Gemeinden kaum zustande bringen. Gerne bleiben wir bei unseren Gewohnheiten und es fällt uns oft schwer, uns auf Neues einzulassen. Ich bin stolz auf Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, die Ihr Euch mit uns als Gemeindebehörde auf einen gemeinsamen Weg begeben. Wir wollen aufeinander zugehen und Verständnis für Ungewohntes aufbringen! Nun sind wir alle gefordert, an einem Strick zu ziehen und nicht stehen zu bleiben. Die Planungsarbeiten zur konkreten Umsetzung der Fusion haben Mitte 2017 begonnen und in allen Bereichen ist man nun in veränderter Form an der Arbeit, erste Erfahrungen zu sammeln, laufend Prozesse anzupassen und

zu optimieren. Sollten Sie als Bürgerin oder Bürger einmal etwas länger auf eine Antwort warten müssen, bitte ich Sie um Verständnis. Alle Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung geben ihr Bestes und sind bestrebt, Sie kompetent und rasch zu bedienen.

Anstehende Projekte

In der November-Ausgabe des Dorfspiegels hat Hanspeter Heierli, Gemeindepräsident bis 31. Dezember 2017, in seinem Ausblick 2018 die bevorstehenden Aufgaben/Arbeiten erwähnt.

- Umsetzung Fusion
- Detailplanung Projekte Liegenschafts- und Schulraumplanung LSP
- Verkehrssicherheitsmassnahmen VSM
- Abstimmung Initiative «Üses Freibad blybt»
- ARAKA AG: Lösung Abwasserreinigung (ARA)
- Parkplatzbewirtschaftung
- Anpassung baurechtliche Grundordnung

Diese Themen werden uns stark beschäftigen, und es werden ganz sicher noch einige dazu kommen! Der Gemeinderat Grosshöchstetten ist bereit, sich für das Wohl des Dorfes einzusetzen und ist überzeugt, mit Ihrer Unterstützung auch in den kommenden vier Jahren eine Menge bewegen zu können.

Zum Schluss noch dies: Die Stimmbeteiligung von 34% an den Wahlen im Herbst 2017 in Grosshöchstetten hat mich sehr nachdenklich gestimmt. Sind wirklich nur ein Drittel der Stimmberechtigten an der Kommunalpolitik interessiert? Nun ja, wir haben jetzt vier Jahre Zeit, dies zu ändern und Ihr Interesse zu wecken. Politik kann nämlich ganz schön spannend sein!

Ich wünsche Ihnen alles Gute und viel Erfolg!

Christine Hofer,
Gemeindepäsidentin

Versammlung der Einwohnergemeinde

Donnerstag, 15. Februar 2018, 19.30 Uhr, in der Aula des Sekundarschulhauses, Schulgasse 3, in Grosshöchstetten

Traktanden

1 Budget 2018
Genehmigung Budget mit Festsetzung der Steueranlage und der Liegenschaftssteuer

2 Ersatz Elektroinstallationen Sekundarschulhaus
Verpflichtungskredit

3 Verschiedenes

Aktenaufgabe

Die Akten liegen 30 Tage vor der Versammlung in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf.

Rechtsmittelbelehrung

Beschlüsse der Gemeindeversammlung können beim Regierungsrat Bern-Mittelland mit Beschwerde angefochten werden. Die Beschwerdefrist beträgt 30 Tage nach der Versammlung. In diesem Zusammenhang wird auf die Rügepflicht an der Versammlung hingewiesen.

Alle Interessierten sind freundlich zur Gemeindeversammlung eingeladen. Stimmberechtigt sind alle Personen, die in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind, das 18. Altersjahr erreicht haben und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Grosshöchstetten angemeldet sind.

1 Budget 2018

Vorbericht

Leitbild Finanzen

Mit unseren Mitteln gehen wir haushälterisch um und sorgen für einen gesunden Finanzhaushalt

- **Unser Finanzhaushalt ist ausgeglichen. Unsere Schulden sind nicht grösser als das Finanzvermögen.**
- **Wir bleiben bei den steuergünstigsten Gemeinden im seinerzeitigen Amtsbezirk und im Kanton Bern.**
- **Die bestehenden Schulden bauen wir massvoll ab. Neuverschuldungen wollen wir verhindern.**
- **Die Steuerbelastung gestalten wir flexibel. Sie wird jährlich überprüft und dem Verhältnis zwischen Einnahmen und Ausgaben angepasst.**
- **Die Ausgaben beschliessen wir in Kenntnis der Folgekosten und deren Tragbarkeit.**
- **Bei der Aufgabenfinanzierung orientieren wir uns an der daraus resultierenden Wirkung.**

Liebe Stimmbürgerinnen, liebe Stimmbürger

Aufbauend auf der Präambel der Gemeindeordnung verabschiedete der Gemeinderat im Jahr 2001 ein Leitbild mit oben erwähntem Inhalt im Bereich Finanzen. Seit 2001 haben sich verschiedene Rahmenbedingungen verändert (namentlich Kostenentwicklung Sozialbereich, Anstieg Schülerzahlen, neue Angebote wie Schulsozialarbeit, etc.). Mit der Schulraum- und Liegenschaftsplanung (LSP) und der Initiative zum Freibad stehen zudem Investitionen zur Diskussion, welche den Finanzhaushalt massiv beeinflussen, wenn sie umgesetzt werden. Auch durch die Fusion per 1. Januar 2018 verändert sich die Situation der Gemeinde. Diese Ausgangslage zwingt den Gemeinderat, den Inhalt des Leitbilds zu überarbeiten und im Bereich Finanzen eine neue Strategie und neue Ziele zu definieren. Oberstes Ziel wird jedoch unverändert der haushälterische Umgang mit den finanziellen Mitteln und ein gesunder Finanzhaushalt sein.

Aktuell steht das erste Budget der fusionierten Gemeinde mit einem Aufwandüberschuss von rund CHF 209'000 zur Diskussion. Auf den ersten Blick ist dieses Resultat kein schlechtes. Das Budget 2018 wird jedoch von

folgenden Sonderfaktoren beeinflusst: dem Fusionsbeitrag von CHF 560'000 und der gesetzlich vorgeschriebenen Auflösung der finanzpolitischen Reserve von rund CHF 509'000. Das heisst, ohne Sonderfaktoren hätte im Steuerhaushalt ein Defizit von rund 1,278 Mio. CHF resultiert, was rund 2,3 Steuerzehnteln entspricht.

Basis des fusionierten Budgets waren die Einzelbudgets beider Gemeinden. Obschon darin fusionsbedingte Auswirkungen berücksichtigt sind ist offen, wie sich der Finanzhaushalt in Zukunft entwickeln wird. Wo ergeben sich durch die Fusion Synergien, wo besteht Handlungsbedarf, wo allenfalls Sparpotenzial? Diese und weitere Fragen werden sich erst noch klären. Offen ist zudem, wo wann investiert werden soll und kann. Ein erster wichtiger Entscheid wird durch die Initiative «Freibad» im März 2018 an der Urne gefällt. Die Rechnungen 2017 sind noch nicht abgeschlossen. In Grosshöchstetten kann nach heutigem Kenntnisstand im Vergleich zum Budget von einem besseren Ergebnis ausgegangen werden. Aufgrund dieser verschiedenen Unbekannten und Überlegungen beantragt der Gemeinderat,

die Steueranlage 2018 auf dem bisherigen Niveau von 1,42 zu belassen. Der Fehlbetrag ist durch das noch vorhandene Eigenkapital gedeckt.

An der Gemeindeversammlung wird mit dem Finanzplan 2018 bis 2022 zusätzlich ein Ausblick auf die finanzielle Situation gegeben. Die entsprechenden Unterlagen werden im Dorfspiegel nicht abgedruckt, sondern an der Versammlung präsentiert. Sie lagen bei der Drucklegung noch nicht vor. Klar ist aber bereits heute: Mit dem Wegfall der Sonderfaktoren des Budgets 2018 wird es im 2019 finanziell eng, die heutigen Steuereinnahmen werden nicht mehr ausreichen, den Finanzhaushalt im Gleichgewicht zu halten. Ein Erhöhen der Steuern wird nach heutigen Einschätzungen definitiv notwendig sein. Grosshöchstetten ist eine attraktive Gemeinde. Damit sie es auch hinsichtlich der Steuerbelastung bleibt, muss das Erhöhen der Steuern massvoll erfolgen. Um dies zu erreichen und den Finanzhaushalt trotzdem im Gleichgewicht zu halten, wird es klare Prioritäten, Kreativität und Offenheit von allen Seiten in Bezug auf vertretbare Lösungen brauchen.

1. Das Wichtigste in Kürze

1.1 Ergebnis der Erfolgsrechnung im Vorjahresvergleich

(Das Budget 2017 und die Rechnung 2016 enthalten die Zahlen von Schlosswil)

	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
Aufwand	17'863'694	17'557'246	19'558'009.22
Ertrag	17'655'095	16'892'541	19'607'234.22
Ertragsüberschuss			49'225.00
Aufwandüberschuss	208'599	664'705	

1.2 Ergebnis der Investitionsrechnung im Vorjahresvergleich

(Das Budget 2017 und die Rechnung 2016 enthalten die Zahlen von Schlosswil)

	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
Ausgaben	3'384'500	3'606'600	1'435'904.53
Einnahmen	85'000	0	0.00
Nettoinvestitionen	3'299'500	3'606'600	1'435'904.53

1.3 Übersicht Ergebnis allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt)

	Budget 2018
Betrieblicher Aufwand	13'572'174
Betrieblicher Ertrag	12'589'485
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-982'689
Finanzaufwand	260'865
Finanzertrag	541'505
Ergebnis aus Finanzierung	280'640
Operatives Ergebnis	-702'049
Ausserordentlicher Aufwand	87'300
Ausserordentlicher Ertrag	580'750
Ausserordentliches Ergebnis	493'450
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-208'599

In diesem Ergebnis werden die Spezialfinanzierungen (SF) Regionale Feuerwehr, Wasser, Abwasser, Abfall und Fernwärmebetrieb nicht berücksichtigt, da die Ergebnisse mit dem entsprechenden Verpflichtungskonto verrechnet werden können.

1.4 Grundlagen

Das Budget 2018 basiert auf den Jahresrechnungen 2016 und Budgets 2017 der Gemeinden Grosshöchstetten und Schlosswil.
Das Budget 2018 basiert auf **folgenden Steueranlagen und Gebühren:**

• Steueranlage		1,42 Einheiten der einfachen Steuer	
• Liegenschaftssteuer		1,0 ‰ des amtlichen Werts	
• Feuerwehersatzabgabe		15 % der einfachen Steuer, mind. CHF 50.00, max. CHF 450.00	
• Hundetaxe		CHF 60.00	pro Tier
• Wasser:	Grundgebühr Privatperson	CHF 190.00	pro Wohnung
	Grundgebühr Industrie- und Gewerbebetriebe	CHF 95.00	pro Gewerbe, Kleinleiter
		CHF 380.00	pro Gewerbe, Grosseinleiter
	Verbrauchsgebühren	CHF 2.00	pro m ³
	Löschgebühr	CHF 38.00	für die ersten 1'000 m ³ uR (umbauter Raum)
		CHF 19.00	für die weiteren 2'000 m ³ uR
		CHF 9.50	für alle weiteren
Einmalige Anschlussgebühr	CHF 132.50	pro Belastungswert BW	
Löschgebühr	CHF 5.50	für die ersten 1'000 m ³ uR	
	CHF 2.20	für die weiteren 2'000 m ³ uR	
	CHF 1.10	für jeden weiteren m ³ uR	
• Abwasser: (Ortsteil Grosshöchstetten)	Grundgebühr Privatperson	CHF 320.00	pro Wohnung
	Grundgebühr Industrie- und Gewerbebetriebe	CHF 320.00	für Kleinleiter und nach Vertrag für Grosseinleiter, mindestens jedoch CHF 400.00
	Verbrauchsgebühren	CHF 2.40	pro m ³
		CHF 40.00	pro 100 m ² entwässerte Fläche
	Einmalige Anschlussgebühr	CHF 276.00 CHF 22.00	pro Belastungswert BW pro m ² entwässerte Fläche
• Abwasser: (Ortsteil Schlosswil)	Grundgebühr Privatperson	CHF 200.00	pro Wohnung
	Grundgebühr Industrie- und Gewerbebetriebe	CHF 200.00	pro Gewerbe
	Verbrauchsgebühren	CHF 2.00	pro m ³
		CHF 40.00	pro 100 m ² entwässerte Fläche
	Einmalige Anschlussgebühr	CHF 300.00 CHF 5.00	pro Belastungswert BW pro m ² entwässerte Fläche
• Abfall:	Grundgebühr Privatperson	CHF 85.00	pro Wohnung
	Grundgebühr Gewerbebetrieb	CHF 85.00	pro Betrieb
	Gewerbecontainer	CHF 0.23	pro kg
	Gewerbecontainer	CHF 5.00	pro Leerung (Andockgebühr)

Weitere Eckwerte des Budgets 2018 sind:

- Das Leistungsangebot soll beibehalten und der Wert der Infrastruktur erhalten werden.
- Für individuelle Gehaltsaufstiege sind im Personalaufwand 1,00 % berechnet. Teuerung ist keine berücksichtigt.
- Die Beiträge an die Finanz- und Lastenausgleichssysteme sind nach kantonalen Vorgaben berechnet. Durch die höhere Einwohnerzahl steigen die Pro-Kopfbeiträge an.
- Unter HRM2 werden die Anschlussgebühren Wasser und Abwasser nicht mehr über die Investitionsrechnung, sondern über die Erfolgsrechnung verbucht und in die entsprechende Spezialfinanzierung Werterhalt eingelegt. Dieser Ertrag ist somit erfolgsneutral. Gemäss der Weisung des Amts für Gemeinde und Raumordnung vom 4. Februar 2016 dürfen diese Anschlussgebühren ab 1. Januar 2016 an die jährliche Einlage in den Werterhalt angerechnet werden. Die Weisung wird mit dem vorliegenden Budget umgesetzt.
- Durch die Fusion werden drei zusätzliche Spezialfinanzierungen in der Jahresrechnung geführt (Abwasser Ortsteil Schlosswil, Fernwärme, Buchgewinn Wasser).
- Die Konzessionsabgabe der Energie Grosshöchstetten AG zugunsten des Steuerhaushalts ist mit CHF 191'000 budgetiert. Seit der Strommarktliberalisierung ist sie verbrauchsabhängig.



CARROSSERIE - AUTOSPRITZWERK ZEHNDER

VSCI

Ihr Fachmann für:

- Sämtliche Carrosseriearbeiten
- Ausbeulen ohne Lackieren
- Felgen- und Interieur-Reparaturen
- Spezial-Lackierungen
- Industrie-Lackierungen
- Scheibentönen
- Scheiben-Reparaturen und -Ersatz
- Oldtimer-Reparaturen
- Fahrzeugfolien (Car Wrap)



Carrosserie Autospritzwerk Zehnder | Eymattweg 11 | CH 3506 Grosshöchstetten
Tel +41 (0) 31 711 31 00 | Fax +41 (0) 31 711 31 54 | www.carrosserie-zehnder.ch

BANKSLM

ENGAGIERT

Indem wir Träume finanzieren.

einfach persönlich

bankslm.ch



- Die Energie Grosshöchstetten AG wird dem Steuerhaushalt voraussichtlich eine Dividende von CHF 100'000 zuführen.
- Der Sanierungsbedarf bei den gemeindeeigenen Liegenschaften ist unverändert hoch. Entsprechend belasten die Unterhaltskosten die Erfolgsrechnung. Der budgetierte, voraussichtliche Aufwand basiert auf einer detaillierten Unterhaltsplanung.
- Der restliche Fusionsbeitrag des Kantons ist mit CHF 560'000 (Abgrenzung Rechnungsjahr 2017) im Budget 2018 enthalten.
- Die Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve ist gem. Art. 85 GV mit CHF 508'700 budgetiert.
- Berücksichtigt ist die Eröffnung einer zusätzlichen vierten Parallelklasse auf der Primarstufe 1./2. Klasse ab dem Schuljahr 2017/18, die Eröffnung einer zusätzlichen vierten Mehrjahrgangsklasse auf der Primarstufe 3./4. Klasse ab dem Schuljahr 2018/19 und die Eröffnung einer zusätzlichen dritten Mehrjahrgangsklasse auf der Realstufe 7.–9. Klasse ab dem Schuljahr 2018/19. Alle drei Klassen werden in Grosshöchstetten eröffnet.
- Seit dem Schuljahr 2017/18 betreibt die Schule Grosshöchstetten einen eigenen Psychomotorik-Raum. Die angeschlossenen Gemeinden beteiligen sich an den jährlichen Betriebskosten aufgrund der Anzahl Klassen.
- Seit dem Schuljahr 2017/18 beteiligen sich die an der Sekundarstufe angeschlossenen Gemeinden an den Kosten der Schulsozialarbeit.

2. Kommentar zur Erfolgsrechnung

Aus dem budgetierten Gesamtaufwand von CHF 17'863'694 und dem Gesamtertrag von CHF 17'655'095 ergibt sich für das Jahr 2018 ein Aufwandüberschuss von CHF 208'599 (Steuerhaushalt).

Die wichtigsten Positionen des Budgets 2018 pro Aufgabenbereich sind:

0 Allgemeine Verwaltung

- Für die Legislatur 2018–2021 und bedingt durch die Fusion neun GR-Mitglieder anstatt sieben, entsprechend höhere Entschädigungen, Sitzungsgelder, Spesenersatz etc.
- Ersatz Arbeitsstationen und Bildschirme im Betrag von CHF 19'000.
- Einführung Belegarchivierung und Geschäftsverwaltungsprogramm, einmalige Lizenzen von Total CHF 26'000.
- Energetische Sanierung eines Büros, Ersatz Beleuchtungen diverser Büros im Umfang von CHF 39'000.
- Malerarbeiten im Gemeindesaal Schlosswil für CHF 11'000.
- Einnahmen aus der Vermietung des Gemeindesaals Schlosswil und Vergütung Benützungsgebühren durch die ENGH AG, CHF 15'000.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

- Planmässige Abschreibungen für Investitionen der Verkehrssicherheit CHF 21'100.
- Sämtliche Zivilschutzräume müssen nach übergeordneten Vorgaben einer periodischen Schutzraumkontrolle unterzogen werden. Die Arbeiten beginnen Ende 2017 und verursachen Kosten von rund CHF 21'000. Diese werden durch den Kanton wieder zurück erstattet. Aufwand und Ertrag sind dadurch erfolgsneutral.
- Die regionale Feuerwehr schliesst im 2018 voraussichtlich mit einem Aufwandüberschuss von CHF 54'035 ab. Grund dafür sind unter anderem die Abschreibungen von CHF 30'000 pro Jahr für das neue Tanklöschfahrzeug und die Hand- und Mobilfunkgeräte.

2 Bildung

- Der Gemeindeanteil an die Lehrerlöhne basiert auf den Angaben aus dem Kalkulationstool «Neue Finanzierung Volksschule». Der Anteil berechnet sich nach der Anzahl Schüler/innen sowie ausgehend von den Vollzeitanteilen, welche sich aus der Anzahl Lektionen ergeben. Im Gegenzug erhalten die Gemeinden einen Beitrag pro Schüler/in. Die Lohnkosten für die Realstufe sind in der Funktion 2130 «Sekundarstufe 1» budgetiert.
- Die Gehaltskosten erhöhen sich durch die Klasseneröffnungen in der Primar- und der Sekundarstufe 1 (Real) in den Funktionen 2120 und 2130.
- Der gymnasiale Unterricht im 9. Schuljahr ist kantonalisiert. Diese Schülerinnen und Schüler besuchen das 9. Schuljahr nun direkt im Gymnasium. Entsprechende Gehaltskosten- und Schulkostenbeiträge sind neu in der Funktion 2130 budgetiert.
- Mehrkosten für diverse Anschaffungen/Installationen in der Primarschule aufgrund der Klasseneröffnungen.
- Für die Schulliegenschaften sind viele Unterhaltsarbeiten geplant. Unter anderem werden Teppiche ersetzt und Schallschutzmassnahmen umgesetzt. Im Schulhaus Alpenweg ist geplant, die Haupteingangstür durch eine automatische Schiebetür zu ersetzen. Für die Liegenschaft Stegmatt ist eine Fassadensanierung budgetiert. Die dafür anfallenden Kosten werden auf die Funktionen Schulliegenschaften und Liegenschaften Finanzvermögen aufgeteilt, da sich im Gebäude auch eine Wohnung befindet.
- Der Abschreibungsbedarf erhöht sich durch die geplante Arealstudie im Rahmen der LSP und den Umbau der ehemaligen Bibliothek im Schulhaus Alpenweg zur Tagesschule (inkl. Umzug Bibliothek an die Dorfstrasse 1a). Der Entscheid in Bezug auf die Arealstudie hat die Gemeindeversammlung noch zu fällen.

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

- Für die Bibliothek ist ein Aufwandüberschuss von CHF 136'280 budgetiert. Der Mehraufwand ergibt sich hauptsächlich durch den neuen Standort an der Dorfstrasse 1a. Die Miete (inkl. Nebenkosten) beläuft sich auf rund CHF 20'000 pro Jahr. Für den neuen Standort sind zudem die Anschaffungen zusätzlicher Mobilien und der Ersatz von Arbeitsstationen und Bildschirmen geplant.
- Im Bereich der Massenmedien wird durch die Fusion mit rund CHF 11'000 höheren Kosten für den Dorfspiegel gerechnet. Für die Website ist ein Redesign für CHF 15'000 geplant. Auch dieser Aufwand ist u.a. durch die Fusion bedingt.
- Das Schwimmbad wird voraussichtlich mit einem Aufwandüberschuss von CHF 202'445 abschliessen. Dieser bewegt sich im Rahmen des Budgets 2017. Geplant ist die Einführung eines neuen Kassensystems für CHF 23'000 um auf den neusten Stand der Technik aufzurüsten.
- Beim Sportplatz Thalibühl ist geplant, für ca. CHF 15'000 sämtliche Zäune zu ersetzen.
- Im Bereich Parkanlagen und Wanderwege ist vorgesehen, für CHF 18'000 noch genutzte Ruhebänke zu ersetzen. Als Beitrag an den Unterhalt der Parkallee beim Schloss Wyl sind CHF 4'000 budgetiert. Schlosswil zahlte bereits vor der Fusion einen Beitrag an den Schloss-eigentümer.

4 Gesundheit

- Das Budget 2018 weist keine Besonderheiten aus.

5 Soziale Sicherheit

- Der gebundene und nicht beeinflussbare Lastenausgleichsbeitrag für die Ergänzungsleistungen sinkt gegenüber dem Budget 2017 um CHF 37'700. Er basiert auf einem Beitrag pro Einwohner/in von CHF 218 (Budget 2017: CHF 227). Gegenüber dem Rechnungsjahr 2016 erhöht er sich um voraussichtlich rund CHF 2'550.
- Der Lastenausgleichsbeitrag für Familienzulagen ist gegenüber dem Budget 2017 sozusagen unverändert. Er basiert auf einem Beitrag pro Einwohner/in von CHF 4.
- Beim Regionalen Sozialdienst Konolfingen wird mit einem Mehraufwand von CHF 17'000 gegenüber dem Budget 2017 gerechnet. Die Budgetzahlen stützen sich auf die Meldung des Sozialdienstes.
- Der ebenfalls gebundene und nicht beeinflussbare Lastenausgleichsbeitrag an die Sozialhilfe ist gegenüber dem Budget 2017 um CHF 93'500 und gegenüber der Rechnung 2016 um rund CHF 85'550 höher. Die Erhöhung ist u.a. durch die Fusion bedingt.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

- Der Mehraufwand für die Gemeindestrassen kann mit höheren internen Verrechnungen kompensiert werden. Der Nettoaufwand bewegt sich im Rahmen des Vorjahrs.
- Die Beiträge an den Lastenausgleich «Öffentlicher Verkehr» steigen im 2018 gegenüber dem Budget 2017 um CHF 19'400. Der Beitrag pro öV-Punkt beträgt für das Jahr 2018 CHF 373, derjenige pro Einwohner/in CHF 45. In den kommenden Jahren ist in diesem Bereich erneut mit einem Kostenanstieg zu rechnen.

7 Umweltschutz und Raumordnung

- Das Budget 2018 sieht für die Wasserversorgung einen Gewinn von CHF 58'075 vor. Dieser wird in die Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich Wasser eingelegt. Die Gebührenansätze sind auf das Jahr 2019 zu überprüfen.
- Für die Abwasserentsorgung Ortsteil Grosshöchstetten ist ein Gewinn von CHF 145'215 budgetiert. Die bisherigen Gebühren sind im Hinblick auf die kostspielige ARA-Sanierung resp. die noch nicht definierte ARA-Zukunft beizubehalten. Der Überschuss wird in die Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich Abwasser eingelegt.
- Die Abwasserentsorgung Ortsteil Schlosswil schliesst voraussichtlich mit einem Gewinn von CHF 8'915 ab. Er wird in den Rechnungsausgleich eingelegt.
- Bei der Abfallentsorgung wird von einem Verlust von CHF 52'075 ausgegangen. Dieser kann durch eine Entnahme aus dem Rechnungsausgleich gedeckt werden.
- Der Beitrag an den Gemeindeverband (Friedhof Grosshöchstetten) wird im gleichen Rahmen wie im Budget 2017 ausfallen.
- Der Nettoaufwand für den Friedhof Schlosswil beträgt voraussichtlich rund CHF 21'000.

8 Volkswirtschaft

- Die Konzessionsabgaben Strom der ENGH AG zu Gunsten des Steuerhaushalts betragen für das Jahr 2018 voraussichtlich CHF 191'000, diejenigen der BKW CHF 26'200. Als Alleinaktionärin der ENGH AG erhält die Gemeinde zudem eine Dividende von voraussichtlich CHF 100'000.
- Für den Fernwärmebetrieb Schlosswil ist 2018 ein Gewinn von CHF 19'510 budgetiert.

9 Finanzen und Steuern

- Die Steuerprognose basiert auf der Finanzplanung, den Prognoseannahmen der Kantonalen Planungsgruppe und dem Anstieg der Steuerpflichtigen durch die Zunahme der Anzahl Steuerpflichtiger. Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen wird von einem generellen Wachstum von 1,50 % ausgegangen. Basis dazu bilden die hochgerechnete Ertragsabrechnung und die Prognose der Steuerverwaltung des Kantons Bern vom September 2017. Aufgrund neuester Erkenntnisse wird der Gewinnsteuerertrag bei den juristischen Personen mit CHF 692'000 budgetiert. Die Berechnung basiert auf der kantonalen Prognose und einer Einzelfallbeurteilung.

Die voraussichtlichen Steuererträge des Ortsteils Schlosswil wurden aus dem Budget Schlosswil mit einer Steueranlage von 1,79 übernommen und auf die Steueranlage Grosshöchstetten von 1,42 umgerechnet. Die tiefere Steueranlage führt zu einem Rückgang der Steuern aus Schlosswil von rund CHF 250'000.

- Bei den Liegenschaftssteuern wird von einem Ertrag von CHF 691'700 ausgegangen. Der von Schlosswil budgetierte Liegenschaftsteuerertrag (1,2‰) wurde auf den Liegenschaftsteuersatz Grosshöchstetten von 1,0‰ umgerechnet.
- Beim Finanz- und Lastenausgleich sieht das Budget 2018 einen Nettoaufwand von CHF 272'200 vor. Dieser wird massgeblich durch den Zuschuss Finanzausgleich Disparitätenabbau beeinflusst.
- Bei den Zinsen wird mit einem Nettoertrag von CHF 24'900 gerechnet. Beeinflusst wird das Ergebnis durch die interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Zinsen aus Forderungen und Kontokorrenten (Verzugszinse Steuern, Betreibungen).
- Bei den Liegenschaften des Finanzvermögens wird mit einem Nettoertrag von CHF 57'720 gerechnet. Im Unterhalt sind unter anderem ein Anteil für die Fassadensanierung an der Stegmattgasse 1 (CHF 15'050) und der Boilerersatz im Gemeindehaus Schlosswil (CHF 12'000) budgetiert. Vorgesehen ist, die Unterhaltskosten aus der Spezialfinanzierung Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen zu entnehmen. Die Einlage in den Werterhalt beträgt für das Jahr 2018 CHF 85'000 (netto CHF 12'950). Die Miet- und Pachterträge sind mit CHF 261'885 budgetiert.
- Von Gesetzes wegen muss bei einem Aufwandüberschuss im allgemeinen Haushalt (Steuerhaushalt) und wenn der Bilanzüberschussquotient (BÜQ) unter einen bestimmten Wert fällt, eine Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve vorgenommen werden. Diese Voraussetzungen sind nach heutigen Erkenntnissen im Budget 2018 kumulativ erfüllt und führen zu einer Entnahme von CHF 508'700. Das Ergebnis der Erfolgsrechnung wird dadurch positiv beeinflusst.
- Der Kantonsbeitrag für die Fusion wird 2018 ausbezahlt und verbessert das Ergebnis der Erfolgsrechnung 2018 um CHF 560'000.

3. Budget 2018

(Das Budget 2017 und die Rechnung 2016 enthalten die Zahlen von Schlosswil)

Funktionale Gliederung Erfolgsrechnung

		Budget 2018		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ERFOLGSRECHNUNG		17'863'694	17'863'694	17'557'246	17'557'246	19'672'144.00	19'672'144.00
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG NETTOAUFWAND	1'861'199	154'890 1'706'309	1'868'250	226'230 1'642'020	1'887'782.42	248'936.97 1'638'845.45
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG NETTOAUFWAND	645'210	522'285 122'925	708'720	580'850 127'870	590'294.30	503'021.35 87'272.95
2	BILDUNG NETTOAUFWAND	4'731'910	1'403'530 3'328'380	4'594'340	1'540'850 3'053'490	4'355'190.54	1'502'701.40 2'852'489.14
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE NETTOAUFWAND	1'193'290	597'000 596'290	1'073'450	572'500 500'950	988'496.86	636'873.10 351'623.76
4	GESUNDHEIT NETTOAUFWAND	27'040	27'040	25'330	25'330	20'910.20	20'910.20
5	SOZIALE SICHERHEIT NETTOAUFWAND	3'340'975	11'800 3'329'175	3'269'680	9'700 3'259'980	3'181'322.75	12'455.00 3'168'867.75
6	VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG NETTOAUFWAND	1'043'025	278'430 764'595	1'053'975	241'250 812'725	1'010'392.55	299'802.85 710'589.70
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG NETTOAUFWAND	3'354'275	3'191'875 162'400	3'240'546	3'079'406 161'140	3'411'050.85	3'255'881.75 155'169.10
8	VOLKSWIRTSCHAFT NETTOERTRAG	220'185 295'245	515'430	216'605 278'980	495'585	2'098'412.95 252'400.45	2'350'813.40
9	FINANZEN UND STEUERN NETTOERTRAG	1'446'585 9'741'869	11'188'454	1'506'350 9'304'525	10'810'875	2'128'290.58 8'733'367.60	10'861'658.18



ARBEITEN SIE FÜR **UNS.**
ARBEITEN SIE FÜR UNSERE
GEMEINDE.

Die Gemeinde bietet vielfältige
Herausforderungen. Informieren Sie sich!

BERNERGEMEINDEN.CH

4. Antrag des Gemeinderats

4.1 Die Gemeinderäte von Grosshöchstetten und Schlosswil haben das Budget 2018 an der gemeinsamen Sitzung vom 11. Dezember 2017 mit folgendem Antrag zu Händen der Gemeindeversammlung vom 15. Februar 2018 verabschiedet:

- a) Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuern 1,42 der einfachen Steuer.
- b) Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern 1,0 Promille des amtlichen Werts.
- c) Genehmigung Budget 2018 bestehend aus:

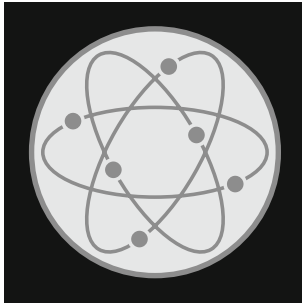
Erfolgsrechnung	Aufwand CHF	Ertrag CHF
Gesamthaushalt Aufwandüberschuss	17'428'634	17'345'640 82'994
Allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt) Aufwandüberschuss	13'920'339	13'711'740 208'599
SF Region Feuerwehr Aufwandüberschuss	389'835	335'800 54'035
SF Wasserversorgung Ertragsüberschuss	933'075 58'075	991'150
SF Abwasserentsorgung Ortsteil Grosshöchstetten Ertragsüberschuss	1'269'435 145'215	1'414'650
SF Abwasserentsorgung Ortsteil Schlosswil Ertragsüberschuss	207'185 8'915	216'100
SF Abfall Aufwandüberschuss	545'675	493'600 52'075
SF Fernwärmebetrieb Ertragsüberschuss	163'090 19'510	182'600

4.2 Vom Budget der Investitionsrechnung 2018 wird Kenntnis genommen.

Das vollständige Budget 2018 finden Sie auf der Homepage der Gemeinde. Eine gedruckte Version kann auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Gerne schicken wir Ihnen die Unterlagen auch zu (Telefon 031 710 21 10).

Finanzplan 2018–2022

Die Zahlen des Finanzplans 2018–2022 lagen bis zum Redaktionsschluss des Dorfspiegels noch nicht vor. Über das Ergebnis des Finanzplans 2018–2022 wird anlässlich der Gemeindeversammlung vom 15. Februar informiert.



AHB elektro ag

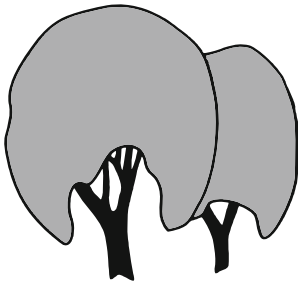
Waldstrasse 2
 3082 Schlosswil
 Telefon 031 711 29 82
www.ahbelektro.ch

Interlaken

Leissigen

Schlosswil

Oberhofen



HERRMANN'S GÄRTEN

Planung, Ausführung und Umänderung
 von Gartenanlagen
 Gartenunterhalt und Pflege

Mooshüsiweg 1, 3082 Schlosswil
 Telefon 031 711 19 09
 Natel 079 448 48 48
herrmanns.gaerten@bluewin.ch

Kaspar Herrmann
 eidg. dipl. Gärtnermeister



Danu's
 Keramische
 Wand- und Bodenbeläge
 Maurer- und Gipserarbeiten

Daniel Bürki
 Thali
 3082 Schlosswil
 Telefon 301 711 31 03
 Natel 079 358 61 41

2 Ersatz Elektroinstallationen Sekundarschulhaus; Verpflichtungskredit

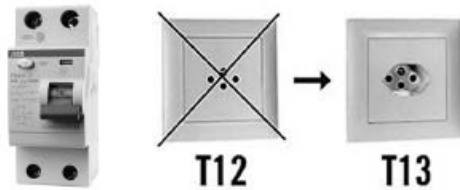
Erneuerung Elektroinstallationen inkl. Haupt- und Unterverteilungen im Sekundarschulhaus

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung einen Verpflichtungskredit von CHF 470'000.– (inkl. MWST) für die notwendigen Erneuerungen der Elektroinstallationen im Sekundarschulhaus.

Ausgangslage

Seit 1. Januar 2010 gilt in der Schweiz die Niederspannungs-Installations-Norm (NIN) im Sinne der Niederspannungs-Installationsverordnung (NIV) als Regel der Technik und muss bei allen Neuinstallationen und Änderungen der Elektroinstallationen angewendet werden. Primäre Schutzziele von NIN und NIV sind der Personen- und der Brandschutz. Ein Grossteil der Elektroinstallationen im Sekundarschulhaus ist noch auf dem Stand der 70er-Jahre und entspricht nicht mehr den aktuellen Regeln der Technik. Zentrale Vorgaben von NIN und NIV sind der Einbau von Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen (FI) und das Verbot von Steckdosen T12 (siehe Bild) bei allen Änderungen oder Neuinstallationen.

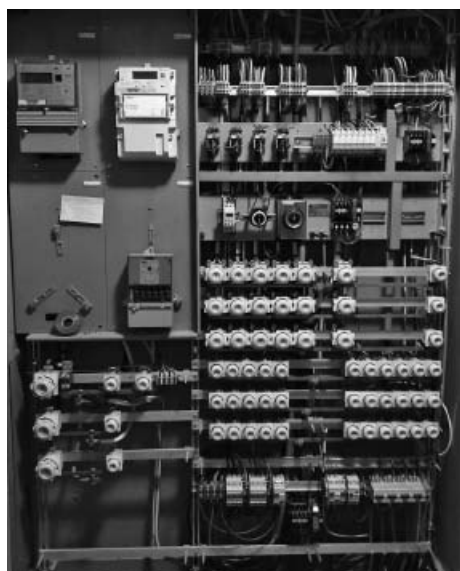
Seit 2017 dürfen nur noch Steckdosen T13 (versenkt, mit Schutzkragen) eingebaut werden. Aktuell sind im Sekundarschulhaus fast ausschliesslich Steckdosen T12 montiert, was ein potentielles Sicherheitsrisiko darstellt. Der Schutzleiter ist bei den alten Installationen zudem noch nicht separat geführt. Dadurch ist der Einsatz von FI-Schutzschaltern nicht möglich, resp. die Verkabelungen müssen im Zuge der Erneuerungen ersetzt werden.



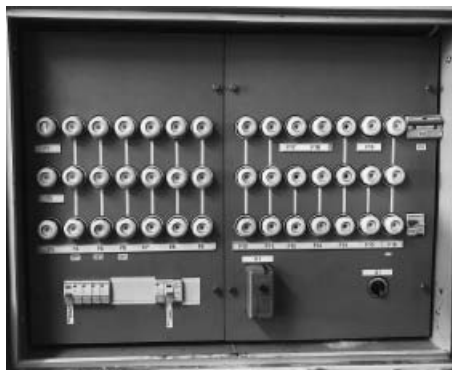
FI-Schutzschalter Steckdosen Typ T12/T13

Keine Reserve

In den vergangenen Jahren wurden einige zusätzliche Installationen wie der Einbau einer Brandmeldeanlage, der Einbau eines Treppenlifts für Gehbehinderte, die Montage eines Defibrillators in der Eingangshalle, der Einbau von



Hauptverteilung UG Sekundarschulhaus



Unterverteilung EG Sekundarschulhaus

mehreren Ladestationen für Notebooks und der Einbau eines Luftentfeuchter im UG vorgenommen. Diese Zusatzinstallationen hatten zur Folge, dass sowohl in der Haupt- als auch in den Unterverteilungen keine Reserveplätze mehr für künftige Erweiterungen vorhanden sind und dass in den Schränken ein grosses «Durcheinander» von alten und neuen Installationen und Sicherungselementen herrscht.

Daher hat der Gemeinderat bereits im Investitionsprogramm 2014–2018 einen Betrag für die komplette Erneuerung der Elektroinstallationen inkl. Ersatz der Haupt- und Unterverteilungen eingesetzt und anlässlich der Sitzung vom 19. September 2017 für die Erarbeitung der notwendigen Grundlagen und der Abgabe einer Kostenschätzung von +/- 10% einen Planungs- und Projektierungskredit von CHF 15'000.– bewilligt. Aufgrund der Tatsache, dass in den Elektroschränken keine Reserveplätze mehr vorhanden sind und deshalb keine zusätzlichen Installationen, wie z.B. weitere Ladestationen für Notebooks, usw. abgeschlossen werden können, besteht Handlungsbedarf. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass die Elektroinstallationen in einem Schulhaus aus Sicht des Personenschutzes (Kinder) den aktuellen Regeln der Technik entsprechen müssen und kein Sicherheitsrisiko eingegangen werden darf.

Neue Beleuchtung

Im Rahmen des baulichen Unterhalts wurden in den letzten Jahren bereits Teile der konventionellen Beleuchtung im Sekundarschulhaus, in den Schulhäusern Rosig und Alpenweg und im Verwaltungsgebäude auf LED umgerüstet. Die damit gemachten Erfahrungen sind durchwegs positiv. Die Lichtqualität ist deutlich besser, die Leuchten wartungsfrei und die Stromersparungen gegenüber den herkömmlichen Beleuchtungen liegen bei über 50%. Deshalb sollen im Sekundarschulhaus im Zuge des Projekts auch die restlichen Schulzimmer-Beleuchtungen auf LED umgestellt werden.

Mit der Erneuerung der Elektroinstallationen wird die Strategie der Liegenschafts- und Schulraumplanung nicht tangiert, die Umsetzung von allfälligen Ausbauiden für das Se-

kundarschulhaus ist aufgrund der eingeplanten Reserven in den Elektroschränken nach wie vor möglich.

Kreditbetrag aufgrund Kostenvorschlag des Elektroplaners (in CHF):

Elektroplaner	50'000.–
Ersatz Elektroinstallationen	180'000.–
Ersatz Beleuchtung	160'000.–
Reserve	45'000.–

Zwischentotal	435'000.–
MWST 7.7%	33'495.–

Total (gerundet) 470'000.–

Im aufgeführten Betrag von CHF 50'000.– (Elektroplaner) sind die genannten und durch den Gemeinderat bereits beschlossenen CHF 15'000.00 inkl. MWST für Planungs- und Projektierungskosten bereits enthalten.

Die jährlichen Folgekosten betragen CHF 18'800.– während der Abschreibungszeit von 25 Jahren.

Umfang der Arbeiten

Die gesamten Elektroanlagen werden nach den aktuell gültigen Regeln der Technik, gemäss Niederspannungs-Installationsverordnung (NIV), der Niederspannungs-Installations-Norm (NIN) und den Vorschriften des verantwortlichen Netzbetreibers geplant und ausgeführt. Sowohl in der Haupt- als auch in allen fünf Unterverteilungen wird eine Ausbaureserve von 30% eingeplant. Alle alten Kabel werden ersetzt, damit die Installation mittels FI-Schutzschaltern geschützt werden können. Ebenfalls sollen aus den bereits erwähnten Gründen des Personenschutzes alle Steckdosen und Schalter ersetzt werden.

Weiteres Vorgehen

Nach einer allfälligen Kreditgenehmigung an der Gemeindeversammlung vom 15. Februar 2018 werden die Ausschreibungsunterlagen erstellt und die Submission durchgeführt. Die Ausführung soll möglichst ausserhalb der Betriebszeiten der Schule, also während den Schulferien in Etappen erfolgen. Mit der 1. Etappe soll in den Sommerferien 2018 gestartet werden.

Antrag an die Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 15. Februar 2018 einen Verpflichtungskredit von CHF 470'000.– (inkl. MWST) für die notwendigen Erneuerungen der Elektroinstallationen im Sekundarschulhaus. Darin eingeschlossen ist der vom Gemeinderat am 19. September 2017 bereits beschlossene Planungskredit von CHF 15'000.– inkl. MWST.

Weiterführung Zusammenarbeit Berner Hunde Security

Seit 2009 beauftragt der Gemeinderat die Berner Hunde Security, um ergänzend zur Kantonspolizei im Dorf Patrouillen durchzuführen.

Die Berner Hunde Security führt ihre Patrouillenrundgänge sowohl unter der Woche, wie auch an den Wochenenden durch. Dies trägt zur Einhaltung der Ruhe und Ordnung bei, dadurch wird das Sicherheitsgefühl im Dorf verstärkt.

Der Gemeinderat hat beschlossen, die sehr positive und erfolgreiche Zusammenarbeit fortzusetzen. Die Berner Hunde Security hat sich in den vergangenen Jahren ein grosses «Grosshöchstetter Wissen» angeeignet und wird im Dorf respektiert und ernst genommen. Ab 2018 wird die Berner Hunde Security auch im Ortsteil Schlosswil präsent sein.

Schularzt wiedergewählt

Die Ärzte der Centerpraxis Grosshöchstetten sind als Schulärzte für die Schülerinnen und Schüler der Kindergarten, Primar- und Realschule sowie der Sekundarschule Grosshöchstetten tätig. Der Gemeinderat Grosshöchstetten hat die Centerpraxis für die nächste Legislatur 2018–2021 wiedergewählt.

Neues Reglement Schwankungsreserve

Der Gemeinderat Grosshöchstetten hat das neue Reglement über die Spezialfinanzierung Schwankungsreserve genehmigt. Mit der Einführung von HRM2 (Harmonisiertes Rechnungsmodell 2) musste das gesamte Finanzvermögen neu bewertet werden. Um das Handhaben von Aufwertungsgewinnen beim Finanzvermögen zu regeln, ist eine neue Spezialfinanzierung Schwankungsreserve von Vorteil. Dies bedingt ein entsprechendes Reglement. Das neue Reglement ist per 1. Dezember 2017 in Kraft getreten.

Strassenbeleuchtung, Kredit für Ersatz durch LED-Leuchten

An verschiedenen Strassenzügen sollen die veralteten Leuchtkörper ersetzt und durch LED-Leuchten ausgerüstet werden. Der Gemeinderat hat einen Kredit von CHF 60'000.00 für die Ausführung der 2. Etappe genehmigt. Die Erneuerung der Leuchtkörper ist ökologisch wie auch ökonomisch sinnvoll. Mit den neuen energiesparenden und langlebigen LED-Leuchten können bis zu 70% Energie sowie bis 62% Unterhaltskosten eingespart werden.

Für die 1. Etappe hat der Gemeinderat bereits 2015 einen Kredit gesprochen. Diese Arbeiten sind abgeschlossen.

Kommissionswahlen

Im Herbst 2017 wurden an der Urne die neuen Behördenmitglieder für die Legislatur 2018–2021 gewählt (Gemeinderat, Geschäftsprüfungskommission, Kindergarten-, Primar- und Realschulkommission, Sekundarschulkommission).

In der Folge hat der Gemeinderat die Mitglieder der übrigen Kommissionen gewählt. Diese Kommissionen werden je nach Ressort mehrheitlich durch die zuständigen Gemeinderatsmitglieder präsiert. Weiter nehmen in gewissen Kommissionen von Amtes wegen auch Funktionäre Einsitz.

Energie Grosshöchstetten AG (ENGH AG), Anpassung der Grundlagen

Wegen der Fusion der Einwohnergemeinde Grosshöchstetten mit Schlosswil ändert sich das Gemeindegebiet der Gemeinde Grosshöchstetten. Das Gemeindegebiet von Schlosswil wird Teil der fusionierten Gemeinde Grosshöchstetten. Dadurch wurde die Anpassung der normativen Grundlagen und Verträge der Energie Grosshöchstetten AG nötig. Der Gemeinderat hat das «Reglement betreffend die Übertragung der Elektrizitätsversorgung auf die ENGH AG» und den «Konzessionsvertrag mit Leistungsvereinbarung mit der ENGH AG» angepasst.

Markus Geist neuer Vizegemeindepräsident

Der neu gewählte Gemeinderat für die Legislatur 2018–2021 hat sich konstituiert. Markus Geist (FDP) wurde als neuer Vizegemeindepräsident ab 1.1.2018 gewählt. Er war bis Ende 2017 Gemeindepräsident von Schlosswil und nimmt in der per 1. Januar 2018 fusionierten Gemeinde Grosshöchstetten Einsitz im Gemeinderat als Vertretung des Ortsteils Schlosswil.

Markus Geist übernimmt das Amt von Annamarie Dick (FDP), welche auf eine erneute Kandidatur für das Vizepräsidium verzichtet hatte.

Weiter wurden die Ressorts wie folgt verteilt:

Ressort	Ressortleitung	Stellvertretung
Präsidiales	Christine Hofer	Markus Geist
Bau und Liegenschaften	Magnus Furrer	Stefan Graf
Betriebe	Raymond Beutler	Markus Weber
Bildung	Peter Daepf	Raymond Beutler
Finanzen	Annamarie Dick	Christine Hofer
Öffentliche Sicherheit	Markus Weber	Heinz Kähr
Soziales	Heinz Kähr	Peter Daepf
Schlosswil-Vertretung	Markus Geist	
Schlosswil-Vertretung	Stefan Graf	

Der Aufgabenbereich Schwimmbad bleibt auch in der neuen Legislatur dem Ressort Präsidiales zugeordnet.



Der Gemeinderat in neuer Zusammensetzung (v.l.n.r.) Magnus Futter, Markus Weber, Vizegemeindepräsident Markus Geist, Gemeindepräsidentin Christine Hofer, Heinz Kähr, Annamarie Dick, Peter Däpp, Stefan Graf, Raymond Beutler

Voranzeige Abstimmungen 4. März 2018

Gemeinde-Urnenabstimmung

- Initiative «Üses Freibad blybt»

Eidgenössische Vorlagen

- Bundesbeschluss über die neue Finanzordnung 2021
- Volksinitiative «Ja zur Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren»

Kantonale Vorlagen

- Volksinitiative «Für demokratische Mitsprache – Lehrpläne vors Volk!»
- Kantonsbeitrag an die Projektierung und Realisierung von Tram Bern–Ostermundigen

Behördenmitglieder Legislatur 2018–2021

Am 29. Oktober 2017 wurden in Grosshöchstetten an der Urne folgende Behördenmitglieder gewählt. Die Vertretungen aus dem Ortsteil Schlosswil wurden an der Gemeindeversammlung in Schlosswil gewählt.

Gemeinderat

Hofer Christine, Gartenweg 3, 3506 Grosshöchstetten
(Gemeindepräsidentin)
Geist Markus, Rainstrasse 10, 3082 Schlosswil
(Vizegemeindepräsident)
Beutler Raymond, Mühlebachweg 14, 3506 Grosshöchstetten
Däpp Peter, Gerbergasse 6, 3506 Grosshöchstetten
Dick Annamarie, Sonnhaldenweg 39, 3506 Grosshöchstetten
Furrer Magnus, Sonnmattstrasse 26, 3506 Grosshöchstetten
Graf Stefan, Weiergutweg 16, 3082 Schlosswil
Kähr Heinz, Niesenstrasse 17, 3506 Grosshöchstetten
Weber Markus, Möschenbergweg 4, 3506 Grosshöchstetten

Geschäftsprüfungskommission

Badertscher Fritz, Schlossweg 6a, 3082 Schlosswil
Blatter Eric, Amselweg 19b, 3506 Grosshöchstetten
Faerber Jürg, Rosigweg 2, 3506 Grosshöchstetten
Freiburghaus Urs, Möslweg 6b, 3506 Grosshöchstetten
Siegenthaler Samuel, Niesenstrasse 7, 3506 Grosshöchstetten
Sutter Peter, Dorfstrasse 10, 3506 Grosshöchstetten

Kindergarten-, Primar- und Realschulkommission

Däpp Peter, Gerbergasse 6, 3506 Grosshöchstetten
(Präsident von Amtes wegen)
Aegerter Urs, Hasliweg 11, 3506 Grosshöchstetten
Freiburghaus Cornelia, Möslweg 6b, 3506 Grosshöchstetten
Gutzwiller-Häusler Barbara, Eggstrasse 5, 3082 Schlosswil
Rüfenacht Daniela, Mirchelstrasse 14, 3506 Grosshöchstetten
Stäheli Chantal, Moosweg 37, 3506 Grosshöchstetten
Weber Gabriele, Möschenbergweg 4, 3506 Grosshöchstetten
Wüthrich Leemann Karin, Talackerweg 26, 3506 Grosshöchstetten

Sekundarschulkommission

Bigler Jost, Kapellenweg 4, 3506 Grosshöchstetten
Däpp Peter, Gerbergasse 6, 3506 Grosshöchstetten
(Mitglied von Amtes wegen), Präsident
Rychener Martin, Sonnhaldenweg 23, 3506 Grosshöchstetten
Weber Mark, Rainweg 17, 3506 Grosshöchstetten
Zumbrunnen Franziska, Herolfingenstrasse 11, 3082 Schlosswil

Einsitz in der Sekundarschulkommission haben ausserdem noch weitere Mitglieder aus den Anschlussgemeinden

Wahlergebnisse Kommissionen Grosshöchstetten 2018–2021

Der Gemeinderat Grosshöchstetten hat die Wahl der Kommissionsmitglieder für die Amtsdauer 2018 bis 2021 vorgenommen. Ebenso hat der ehemalige Gemeinderat Schlosswil die Kommissionsmitglieder für die Sitze gewählt, welche nach dem Fusionsreglement der Gemeinden Grosshöchstetten und Schlosswil dem Ortsteil Schlosswil zustehen.

Baukommission

Graf Stefan, Weiergutweg 16, 3082 Schlosswil (Sitz Schlosswil)
Oertle Waldemar, Niesenstrasse 19, 3506 Grosshöchstetten
Pfeiffer Yves, Dorfstrasse 24, 3506 Grosshöchstetten
Siegrist Thomas, Niesenstrasse 23, 3506 Grosshöchstetten
Vollenweider Urs, Amselweg 9a, 3506 Grosshöchstetten
Walker Christoph, Mirchelstrasse 42, 3506 Grosshöchstetten
Wüthrich Thomas, Alpenweg 5, 3506 Grosshöchstetten

Von Amtes wegen als Präsident:

Furrer Magnus, Sonnmattstrasse 26, 3506 Grosshöchstetten,
Gemeinderat, Ressortleiter Bau und Liegenschaften

Betriebskommission

Kugler Marcel, Sonnhaldenweg 21, 3506 Grosshöchstetten
Marmet Jürg, Eichweg 2, 3506 Grosshöchstetten
Schilt Alexander, Möschenbergweg 3, 3506 Grosshöchstetten
Steck Niklaus, Stockhornweg 7, 3506 Grosshöchstetten
Stucki Bendicht, Thalstrasse 1, 3082 Schlosswil (Sitz Schlosswil)

Von Amtes wegen als Präsident:

Beutler Raymond, Mühlebachweg 14, 3506 Grosshöchstetten,
Gemeinderat, Ressortleiter Betriebe

Kommission für öffentliche Sicherheit

Christen Heinz, Möschenbergweg 3, 3506 Grosshöchstetten
Hadorn Heinz, Amselweg 2b, 3506 Grosshöchstetten
Schwander Christoph, Niesenstrasse 25, 3506 Grosshöchstetten
Spahr Markus, Gerbergasse 9, 3506 Grosshöchstetten
Steiner Regina, Herolfingenstrasse 15, 3082 Schlosswil
(Sitz Schlosswil)

Von Amtes wegen:

Weber Markus, Möschenbergweg 4, 3506 Grosshöchstetten,
Gemeinderat Ressortleiter öffentliche Sicherheit
(Präsident der Kommission öffentliche Sicherheit)
Eigenheer Andrea, Gantrischweg 12, 3506 Grosshöchstetten,
Feuerwehr Kdt
Kirchofer Niklaus, Stockhornweg 10b, 3506 Grosshöchstetten,
Feuerwehr Kdt Stv.

Schwimmbadbetriebskommission

Christen Cornelia, Möschenbergweg 3, 3506 Grosshöchstetten
Engel Jürg, Rainweg 2, 3506 Grosshöchstetten
Schumacher Marlene, Rainweg 15, 3506 Grosshöchstetten
Zawadzki Christian, Thalibühlweg 7, 3506 Grosshöchstetten

Von Amtes wegen als Präsidentin:

Hofer Christine, Gartenweg 3, 3506 Grosshöchstetten,
Gemeindepräsidentin, Ressortleiterin Präsidiales und Schwimmbad

Kulturkommission

Berger Susanne, Scherpfenweg 1, 3506 Grosshöchstetten
Oetliker Andreas, Möschenbergweg 38, 3506 Grosshöchstetten
Renfer Daniela, Gantrischweg 18, 3506 Grosshöchstetten
Rettenmund Urs, Gewerbegasse 3, 3506 Grosshöchstetten
Steiner Regina, Herolfingenstrasse 15, 3082 Schlosswil
(Sitz Schlosswil)
Wüthrich Regula, Alpenweg 5, 3506 Grosshöchstetten
Zaugg Jürg, Trogmattweg 5, 3506 Grosshöchstetten

Von Amtes wegen:

Hofer Christine, Gartenweg 3, 3506 Grosshöchstetten,
Gemeindepräsidentin, Ressortleiterin Präsidiales
(Präsidentin der Kulturkommission)

Steiner David, Gwattbergweg 51e, 3506 Grosshöchstetten,
Marktchef

Lehmann Nicole, Mirchelgässli 11, 3532 Zäziwil, Leitung Schul- und
Gemeindebibliothek

Sportkommission

Brunner Ulrich, Mirchelstrasse 18, 3506 Grosshöchstetten,
Vertreter FCGS

Gottier Martin, Sonnhaldenweg 3e, 3506 Grosshöchstetten,
Vertreter Espace Handball

Hofer Marlies, Schulgasse 1, 3506 Grosshöchstetten, Vertreterin TV
Zumbrunnen Sandra, Möschbergweg 26, 3506 Grosshöchstetten,
Vertreterin VBC

Von Amtes wegen:

Hofer Christine, Gartenweg 3, 3506 Grosshöchstetten,
Gemeindepräsidentin, Ressortleiterin Präsidiales

Möri Lukas, Nünenenstrasse 32, 3600 Thun, Vertretung Schule

Stuker Walter, Viehmarktstrasse 12, 3506 Grosshöchstetten; Vertretung Haus- und Platzwarte

Die Kommission konstituiert sich selber.

Kommission für Abstimmungen und Wahlen

Arpagaus Gisela, Moosweg 43, 3506 Grosshöchstetten

Berger Anne-Lea, Scherpfenweg 1, 3506 Grosshöchstetten

Ehrat Heinrich, Sonnhaldenweg 8b, 3506 Grosshöchstetten

Fankhauser Brigitte, Eigerweg 5, 3506 Grosshöchstetten

Graf Sophie, Sonnmattstrasse 26, 3506 Grosshöchstetten

Isler Kevin, Eigerweg 14, 3506 Grosshöchstetten

Kappeler Christine, Sonnhaldenweg 41, 3506 Grosshöchstetten

Lauber Urs, Moosackerweg 4, 3506 Grosshöchstetten

Locher Rosmarie, Moosweg 30, 3506 Grosshöchstetten

Matzinger Therese, Hohgantweg 5, 3506 Grosshöchstetten

Rothenbühler Ruth, Mösliweg 9, 3506 Grosshöchstetten

Rothenbühler Walter, Bernstrasse 11, 3506 Grosshöchstetten

Santschi Stefanie, Sonnmattstrasse 8, 3506 Grosshöchstetten

Schär Nina, Kapellenweg 3, 3506 Grosshöchstetten

Schüpbach Kurt, Moosweg 43, 3506 Grosshöchstetten

Schürch Reto, Lenzligenweg 7, 3506 Grosshöchstetten

Schwarz Susanne, Viehmarktstrasse 6, 3506 Grosshöchstetten

Schwarz Beat, Viehmarktstrasse 6, 3506 Grosshöchstetten

Sejdi Lirija, Sonnmattstrasse 2, 3506 Grosshöchstetten

Siegenthaler Jeannette, Hohgantweg 7, 3506 Grosshöchstetten

Witschi Thomas, Sonnhaldenweg 8, 3506 Grosshöchstetten

Wüthrich Regula, Alpenweg 5, 3506 Grosshöchstetten

6 weitere Mitglieder werden zu Beginn des Jahres 2018 noch gewählt, wenn möglich aus dem Ortsteil Schlosswil.

Notfallnummern Gemeinde Grosshöchstetten



Sanität

Polizei

Feuerwehr

Vergiftungsnotfälle

REGA

Ärzte

MEDPHONE Notfallarzt

Spitex Region Konolfingen

Zahnärzte Gemeinschaftspraxis

Apotheke

Tierarztpraxis Schönenboden AG

ENGH AG (Stromausfall)

Elektrizität BKW-Störungsdienst

Wasserversorgung, Strassen-
unterhalt/Kanalisation

Notruf 144

Notruf 117

Polizeiposten Konolfingen 031 368 73 01

Notruf 118

145

1414

Center Praxis, Dorfstrasse 4c

Dr. med. B. Galliker 031 710 35 35

Dr. med. P. Stäheli 031 710 35 35

Dr. med. Peyer 031 711 30 11

(Fr. 1.98/Min.) 0900 57 67 47

Dorfstrasse 4c, Grosshöchstetten 031 770 22 00

Dr. med. dent. Stefan Janssen
Dr. med. dent. David Montagne
med. dent. Lubomir Miklas 031 711 11 33

Apotheke Schneider 031 711 02 88

031 711 36 70

während Arbeitszeit 031 712 01 55

nur ausserhalb Arbeitszeit 0844 121 175

während Arbeitszeit 031 710 21 10
ausserhalb Arbeitszeit 118





- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Küchenbau
- Schreinerei
- Badmöbel
- Fenster
- Türen
- Haushaltapparate

REBER
KÜCHEN AG

SEIT
30
JAHREN

*unsere Küchen
und Badmöbel,
ein Traum...*



031 711 21 01 • www.reberkuechen.ch



sutter

Fussorthopädie und Schuhe
Dorfstrasse 10
3506 Grosshöchstetten
www.fussorthopaedie.ch

zoom-zoom



*kompetent
vielseitig*

Auto Haldimann AG
Grosshöchstetten



Seit über 40 Jahren die
gute Adresse für alle
Automarken

www.auto-haldimann.ch
Telefon 031 711 14 41

mesan.

Die engagierten Metall- und Stahlbauer

Mesan AG
Metall- und Stahlbau

Mühlebachweg 1
3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 710 20 20
www.mesan.ch

**Hier
könnte
Ihr
Inserat
stehen...**

Bereits seit einiger Zeit stand die Anpassung der Verwaltungsorganisation an die neuen Gegebenheiten zur Diskussion. Die Fusion mit der Gemeinde Schlosswil wurde zum Anlass genommen, die Organisationsform auf die Tauglichkeit hin zu überprüfen. Konkret wurde analysiert, ob die bestehende Organisation mit den Bereichen Finanzen, Bau und Betriebe sowie Soziales auch für die künftige Aufgabenerfüllung taugt. Der Gemeinderat hat sich an einer Klausur im Herbst 2017 mit dieser Thematik befasst.

Es hat sich gezeigt, dass verschiedene gewichtige Argumente für eine punktuelle Neuorganisation sprechen. Diese hätte sich auch ohne Fusion und ohne Zusammenführung der Verwaltungsteams beider Gemeinden Schlosswil und Grosshöchstetten aufgedrängt. Die Führungsstruktur wird klarer, hierarchisch schmäler und die Stellvertretungsregelungen können besser definiert werden.

Bereiche

Künftig soll ein neuer Bereich Bürgerdienste geschaffen werden. Der Bereich Bau und Betriebe wird neu getrennt geführt mit den separaten Bereichen Hochbau sowie Tiefbau. Der Gemeinderat hat als neue Verwaltungsorganisation die folgenden 4 Bereiche genehmigt:

- **Bereich Finanzen**
- **Bereich Bürgerdienste**
- **Bereich Hochbau**
- **Bereich Tiefbau**

Die dazu erforderliche Änderung der Verwaltungsverordnung wurde durch den Gemeinderat genehmigt. Die neue Verwaltungsorganisation, die neue Aufgabenzuordnung und die Zusammenführung der beiden Verwaltungsteams aufgrund der Fusion ziehen noch weitere Arbeitsschritte nach sich. So sind Arbeitsverträge und Stellenbeschriebe anzupassen, und die Abläufe sind in einem aktualisierten Funktionendiagramm abzubilden. Weiter sind gewisse Reglementsgrundlagen nachzuführen. Diese Arbeiten sollen im Verlaufe des Jahres 2018 angegangen werden. Die Verwaltungsorganisation in der neuen Form mit der Regelung aller Detailabläufe soll spätestens per 1. Januar 2019 umgesetzt sein.

Die neuen Bereichsbezeichnungen werden aber bereits ab 1. Januar 2018 in dieser Form verwendet.

Personal

Die Mitarbeitenden beider Gemeinden Schlosswil und Grosshöchstetten wurden per 1. Januar 2018 unverändert übernommen bzw. zusammengeführt. Für die Gemeindeverwaltung besteht ein Stellenetat von 1'285%, welches mit Vollzeit- und Teilzeitmitarbeitenden besetzt ist, aber aktuell nicht ausgeschöpft wird.

Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung Schlosswil sind jetzt bereits mehrheitlich in den Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung Grosshöchstetten tätig. Die Verwaltungsräumlichkeiten in Schlosswil werden bis auf Weiteres als Back Office genutzt.

Die Fusion wird zum Anlass genommen, der Bevölkerung die Mitarbeitenden der fusionierten Gemeinde Grosshöchstetten vorzustellen:

Geschäftsleitung und Bereichsleitungen Gemeindeverwaltung



Beat Graf
Geschäftsführer



Dario Rupp
Bereichsleiter Finanzen, Geschäftsführer-Stv.



Therese Dütschler
Bereichsleiterin Bürgerdienste



Hanspeter Kindler
Bereichsleiter Hochbau, Stv. Bereichsleiter Tiefbau

Heinz Ruchti
Bereichsleiter Tiefbau, Stv. Bereichsleiter Hochbau

Bereich Finanzen



Manuela Scherer
Höhere Sachbearbeiterin, Bereichsleiterin-Stv.



Nicola Zurflüh
Lernender

Bereich Bürgerdienste



Rahel Brunner
Höhere Sachbearbeiterin, Bereichsleiterin-Stv.



Stefan Ritschard
Sachbearbeiter Gemeindeverwaltung



Cornelia Mollet
Sachbearbeiterin Bürgerdienste



Therese Schärer
AHV-Zweigstelle, Redaktion Dorfspiegel



Eveline Kläy
Schulsekretariat, Sekretariat Schwimmbad



Michelle Pürro
Lernende



Franziska Dähler
Leiterin Tagesschule



Luciene Jutzi
Köchin Tagesschule



Evelin Wyss
Pädagogische Betreuerin Tagesschule



Claudia Siegenthaler-Oberli
Pädagogische Betreuerin Tagesschule



Haneya Abdulahi
Betreuerin Tagesschule



Corinne Moser
Betreuerin Tagesschule



Nicole Lehmann
Leiterin Gemeinde- und Schulbibliothek



Ruth Wyss
Mitarbeiterin Bibliothek



Sandra Rychener
Mitarbeiterin Bibliothek



Cornelia Wüthrich
Mitarbeiterin Bibliothek



Pamela Hodel
Mitarbeiterin Bibliothek

Bereich Hochbau



Michèle Stauffer
Sachbearbeiterin Hoch- und Tiefbau



Daniela Bühler
Sachbearbeiterin Liegenschaften



Vivienne Eicher
Lernende



Roger Kobel
Hauswart Sekundarschule



Beatrice Kobel
Hauswartin-Stv. Sekundarschule



Fritz Schneider
Hauswart KPR-Schulhaus Alpenweg



Rudolf Hasenfratz
Raumpfleger KPR-Schulhaus Alpenweg



Regula Wüthrich
Raumpflegerin KPR-Schulhaus Alpenweg



Walter Stuker
Hauswart Schulhaus Rosig,
Turnhallen, Kindergärten



Martina Stuker
Raumpflegerin Schulhaus Rosig
und Gemeindeverwaltung



Silvia Brechbühl
Raumpflegerin Kindergärten



Hans Rudolf Reber
Hauswart Schlosswil



Hanna Reber
Raumpflegerin Schlosswil



Cornelia Kläy
Raumpflegerin Gemeindehaus Schlosswil



Alain Gottier
Chefbadmeister



Yves Brotschi
Badmeister



Elisabeth Baumgartner
Badangestellte



Dora Arm
Badangestellte



Annarös Wüthrich
Badangestellte



Heinz Burri
Badangestellter

Bereich Tiefbau



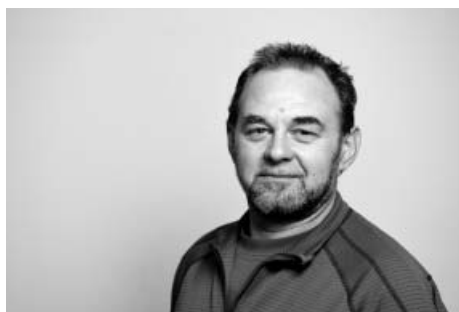
Martin von Bergen
ARA-Klärwerkfachmann



Rudolf Kunz
Chefwegmeister



David Steiner
Wegmeister, Entsorgungshof



Daniel Blatter
Wegmeister, ARA-Stv.



Beat Tschaggelar
Anlagewart Wasser/Strom



Verena Leibundgut
Mitarbeiterin Entsorgungshof



Silvia Brechbühl
Mitarbeiterin Entsorgungshof



Ulrich Strahm
Mitarbeiter Entsorgungshof



Niklaus Rüfenacht
Brunnenmeister Schlosswil

Fernwärmanlage
Hans Rudolf Reber, Betriebswart
Rudolf Krähenbühl, Betriebswart Stv.

Wasserversorgung
Niklaus Rüfenacht, Brunnenmeister
Mark Wüthrich, Brunnenmeister-Stv.

Im Bereich Tiefbau sind weitere Personen im Stundenlohn oder im Auftragsverhältnis für die Gemeinde im Einsatz, vorwiegend im Ortsteil Schlosswil.

Schule



Urs Trachsel
Schulleiter Kindergarten, Primar- und Realschule



Andreas Oetliker
Schulleiter Sekundarschule



Beatrix Steiner-Staub
Sekretariat Schulleitungen

Im Bereich der Schule sind weitere Personen für die Gemeinde tätig, wie z.B. die Standortleitung Schlosswil sowie alle Lehrpersonen in verschiedenen Schulgebäuden.

Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Grosshöchstetten

Jahresrückblick 2017 der Geschäftsprüfungskommission

Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) erstattet gemäss Gemeindeordnung einen schriftlichen Bericht über ihre Tätigkeit und das Ergebnis ihrer Prüfungen an den Gemeinderat und die Stimmbürger. Im vergangenen Jahr hat die GPK ihre Hauptaufgaben an 6 ordentlichen Sitzungen wahrgenommen, es wurden verschiedene Abklärungen in Zusammenhang mit laufenden Geschäften vorgenommen und Protokollauszüge aus dem Gemeinderat geprüft.

Allgemeine Überwachungen der Verwaltung sowie der Behörden in unserer Gemeinde sind die Aufgaben der GPK. Die buchhalterische Prüfung der Gemeinderechnung 2016 war hingegen nicht Aufgabe der GPK. Diese Aufgabe wurde von der Finances Publiques AG wahrgenommen, das Revisionsorgan seit dem 1.1.2016.

Die GPK beurteilt die Rechtmässigkeit und Zweckmässigkeit der Geschäfte des Gemeinderats und der Verwaltung, wobei sie die Kompetenzen der jeweiligen Stellen respektiert. Die GPK ist nicht befugt, operative Entscheide zu fällen. Über das Ergebnis ihrer Prüfungshandlungen berichtet die GPK fallweise entweder an den Gemeinderat, an den Geschäftsleiter der Gemeinde oder direkt an die Stimmbürger anlässlich einer Gemeindeversammlung. Gegebenenfalls stellt die GPK Anträge an die verschiedenen Instanzen.

Die GPK erfüllt ihren Auftrag grundsätzlich auf vier Arten:

1. sie prüft obligatorisch diejenigen Finanzgeschäfte, über die die Bevölkerung abstimmen muss,
2. sie begleitet laufende Angelegenheiten des Gemeinderats, die von besonderem Interesse sind,
3. sie wählt ein zu prüfendes Thema aus eigener Initiative oder auf Grund eines Hinweises von Dritten aus,
4. ist Aufsichtsstelle für Datenschutzfragen. Für diese Aktivitäten wird ein separater Bericht erstellt.

Datenschutzbericht 2017

Nachfolgend übermitteln wir Ihnen als Aufsichtsstelle für Datenschutzfragen gerne den alljährlichen zur Veröffentlichung bestimmten Bericht:

1. Auftrag

Gestützt auf Ziffer 4 lit. e von Anhang I zur Gemeindeordnung ist die Geschäftsprüfungskommission die Aufsichtsstelle für Datenschutzfragen im Sinne der kantonalen Daten-

1. Obligatorische Prüfungshandlungen

Im vergangenen Jahr hat sich die GPK mit den folgenden Geschäften, über welche an den Gemeindeversammlungen abgestimmt wurde, beschäftigt und ihren Mitbericht den Gemeindeversammlungen vorgestellt:

- **Gemeinderechnung 2016**
- Verpflichtungskredit **Feinrechen** in der ARA
- Verpflichtungskredit **Umbau der Tagesschule/Bibliothek**
- Verpflichtungskredit **Kanalisation und Wasserversorgungsleitung Möschbergweg**
- Verpflichtungskredit **Löschwasserleitung Überbauung Möschberg-West**
- Verpflichtungskredit **Gesamtkonzept Arealstudie Schulgasse/Alpenweg**

Aus Sicht der GPK wurden diese Geschäfte korrekt und rechtmässig vorbereitet und zur Abstimmung gebracht. Die GPK hatte somit keine Beanstandungen oder Einwände gegen die Abstimmungen über diese Geschäfte vorzubringen.

Infolge der Fusion mit Schlosswil liegt bisher noch kein von der Gemeindeversammlung genehmigtes Budget für das Jahr 2018 vor. Auch die Steueranlagen wurden noch nicht festgelegt. Über diese beiden Geschäfte werden die Stimmbürger anlässlich der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 15. Februar 2018 entscheiden können.

Die GPK hat sich darüber hinaus im Jahr 2017 mit zwei Urnengeschäften der Gemeinde beschäftigt und einen Mitbericht zur Abstimmungsbotschaft über die Gemeindeinitiative verfasst:

- Urnenabstimmung 18. September 2017 zur Fusion mit Schlosswil
- Urnenabstimmung vom 4. März 2018 zur Initiative «Üses Freibad blybt»

2. Weitere Prüfhandlungen der GPK

Im Verlauf des Jahres hat sich die GPK mit verschiedenen Themen aus dem Gemeinderat beschäftigt. Dazu gehört immer auch die Finanz- und Investitionsplanung.

Nebst dem wurden schwergewichtig die Projekte Liegenschafts- und Schulraumplanung LSP, Umbau Freibad UFB sowie die Fusion mit Schlosswil behandelt. Bezüglich der Fusion prüfte die GPK vorgängig zur Abstimmung insbesondere den Fusionsvertrag und das Fusionsreglement und liess dem Gemeinderat ihre Stellungnahme zukommen. Die Anregungen der GPK wurden mehrheitlich in die Endfassung von Fusionsvertrag und -reglement aufgenommen.

Schliesslich wurden verschiedene Submissionsverfahren näher betrachtet. Die GPK hat dem Gemeinderat durch Stellungnahmen und Rückmeldungen ihre Beurteilung der Geschäfte dargelegt. In diesem Zusammenhang hat die GPK gewisse Anpassungen des Abschnitts zum Beschaffungswesen in den Richtlinien für die interne Kontrolle angeregt. Der Gemeinderat wird dies in der nächsten Legislatur prüfen.

3. Austausch mit dem Gemeinderat

Auch im 2017 hat sich die GPK mit Vertretern des Gemeinderats und dem Geschäftsleiter zum Gedankenaustausch getroffen. Dabei wurde mit einem Fragebogen das Thema LSP besprochen. Später erfolgte ein weiterer Austausch zur Weiterentwicklung der LSP im Zusammenhang mit dem vom Gemeinderat beantragten Kreditbeschluss «Gesamtkonzept Areal Schulgasse/Alpenweg» (von der Gemeindeversammlung in der Folge aufgrund der Fusion mit Schlosswil an den Gemeinderat zurückgewiesen).

4. Dank und Zusammensetzung GPK

Im Berichtsjahr 2017 bedankt sich die aktuelle Zusammensetzung der GPK (Präsident Reto Bichsel, Vizepräsident Eric Blatter, Wolfgang Freyer, Samuel Siegenthaler und Beat Schwarz) für das Vertrauen seitens der Bevölkerung sowie für die gute Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und der Verwaltung.

Die GPK steht der Grosshöchstetter Bevölkerung für Anliegen, Klagen und Anregungen, die das Funktionieren unserer Gemeinde und ihrer Verwaltung betreffen, als Anlaufstelle zur Verfügung. Im Jahr 2018 mit den Mitgliedern Eric Blatter, Jürg Faerber, Urs Freiburghaus, Samuel Siegenthaler, Peter Sutter und Fritz Badertscher (Vertreter Schlosswil).

Geschäftsprüfungskommission
Grosshöchstetten

2. Überprüfungen der Aufsichtsstelle

Die Aufsichtsstelle nahm ihren Auftrag u.a. auch mittels einer Besprechung mit dem Geschäftsleiter der Gemeinde wahr. Die Aufsichtsstelle liess sich anlässlich dieser Prüfung über die aktuelle Organisation und die ergriffenen Massnahmen im Bereich des Datenschutzes bzw. der Datensicherheit informieren. Alle Fragen und Diskussionspunkte wurden offen, kooperativ und vollständig beantwortet.

Die Gemeinde hat im Jahr 2017 gestützt auf Art. 9a Abs. 3 der Gemeindeordnung neun Listenauskünfte an gemeinnützige, kulturelle oder sportliche Institutionen und in Anwendung des kantonalen Datenschutzgesetzes zwei Auskünfte ins Ausland erteilt.

In zwei Fällen hat die Gemeinde gestützt auf das Datenschutzgesetz Akteneinsichtsgesuchen von Privatpersonen in sie betreffende Datensammlungen entsprochen. Weiter ist gestützt auf das kantonale Informationsgesetz in zwei Fällen Akteneinsicht in amtliche Akten gewährt worden.

Bei der Aufsichtsstelle gingen im Berichtsjahr keine aufsichtsrechtlichen Anzeigen (Beschwerden) von Bürgerinnen und Bürgern im Zusammenhang mit datenschutzrechtlichen Fragestellungen ein.

3. Register der Datensammlungen

Jede Gemeinde hat gestützt auf das kantonale Datenschutzgesetz ein Register der in der Gemeinde angelegten Datensammlungen zu führen. Im Berichtsjahr prüfte und genehmigte die Aufsichtsstelle das von der Gemeinde erstellte Register. Das Register der Datensammlungen enthält für jede Datensammlung folgende Angaben:

- den Namen der Datensammlung
- die Rechtsgrundlage für die Datensammlung
- die für die Datensammlung verantwortliche Verwaltungsabteilung
- den Zweck und die Mittel der Bearbeitung
- Art und Umfang der bearbeiteten Personendaten

- die ordentliche Aufbewahrungszeit der Personendaten

Das Register der Datensammlungen ist öffentlich und kann von jedermann bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

4. Ergebnis

Unsere Prüfungen und der Austausch mit der Gemeindeverwaltung bestätigen, dass die Gemeinde im Umgang mit Daten und Informationen die nötige Sorgfalt anwendet und sich der verschiedenen Risiken im Zusammenhang mit dem Datenschutz und der Datensicherheit bewusst ist.

Geschäftsprüfungskommission
Grosshöchstetten

Steuererklärung elektronisch ausfüllen

TaxMe Online

Füllen Sie die **Steuererklärung direkt im Internet** aus:

- www.taxme.ch > TaxMe-Online > starten
- Ihre **Anmeldedaten** finden Sie **auf dem Brief** zur Steuererklärung.
- Nutzten Sie bereits im Vorjahr TaxMe-Online? Dann sind **Stammdaten** und **wiederkehrende Angaben erfasst**. Während dem Ausfüllen lassen sich die Vorjahresdaten öffnen.
- Sie können beim **Erfassen beliebig oft unterbrechen** und **später ohne Datenverlust weiterarbeiten**.
- Erst wenn Ihre Gemeinde die Freigabequittung eingelese hat, sind Ihre Daten für die Steuerverwaltung ersichtlich.
- Die Datensicherheit ist dank Datenverschlüsselung jederzeit gewährleistet.

Testen Sie TaxMe-Online mit der **Demoversion**.

TaxMe-Online funktioniert auch für **Steuererklärungen** von **juristischen Personen** und **Vereinen**.

Möchten Sie beim Ausfüllen nicht mit dem Internet verbunden sein?
www.taxme.ch > TaxMe-Offline natürliche Personen

TaxMe Online Tour

Kurz-Videos erklären Ihnen die verschiedenen Themenbereiche von TaxMe-Online.

www.taxme.ch > TaxMe-Online Tour



Registrieren Sie sich für **BE-Login**, das E-Government-Portal des Kantons Bern. Ihre Steuereinstellung mit Ihrem persönlichen Login bietet praktische Steuerdienste:

- **Online-Ausfüllen** der Steuererklärung schon **ab Januar**. Sie müssen nicht mehr auf den Brief zur Steuererklärung mit den Login-Angaben warten.
- Der **Zugriff** auf die Online-Dienste ist jederzeit und von überall her möglich.
- Sie haben jederzeit den **Überblick** über Ihre Rechnungen, Veranlagungen, Zahlungen, Vorauszahlungen usw..
- **Belege** online nachreichen
- **Einsprache** online einreichen
- **Steuererklärungen von Dritten** online ausfüllen und verwalten

Weitere Infos und Registrierung unter
www.taxme.ch > BE-Login



a2-grafik.ch
katrin langmair

**müller
gerber
maler gmbh**

mühlebachweg 22
3506 grosshöchstetten
tel. 031 711 42 11
fax. 031 711 42 22

Brancher
GUT GEWÄHLT!

Hoch- und Tiefbau

unser Angebot:

- Industrie- & Gewerbebau
- Aussenisolationen
- Mehr- & Einfamilienhäuser
- Sanierungen
- Umbauten / Renovationen
- diverse Tiefbauarbeiten
- Kundenarbeiten
- Umgebungsarbeiten
- Keramikplattenarbeiten
- Beratungen

Brancher AG
Lindenackerweg 4
3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 711 01 10

info@brancherag.ch
www.brancherag.ch

BERN OST

www.bern-ost.ch

unser regionales Internet-Portal

Bahnhofstrasse 15
3506 Grosshöchstetten

seit 2004

Flora-Line

Tobias Kopp

Sträusse
Gestecke
Pflanzen
Geschenkideen
Dekorationen
Hochzeitsfloristik
Trauerfloristik
Lieferservice

Telefon 031 711 05 08
Fax 031 711 05 08
www.floraine.ch

Dienstjubiläen Januar 2018

15 Jahre

Beat Tschaggelar, Anlagewart Wasserversorgung/Mitarbeiter Betrieb und Unterhalt Elektrizitätsversorgung

10 Jahre

Elisabeth Baumgartner, Badangestellte Schwimmbad Grosshöchstetten

Cornelia Mollet, Gemeindeverwaltung Schlosswil/Grosshöchstetten

Für die langjährige Treue und die geleistete wertvolle Arbeit danken wir und gratulieren zum Jubiläum bestens!

Bevölkerungszahlen per 1.1.2018 der Gemeinde Grosshöchstetten/Schlosswil

Schweizerinnen und Schweizer	3'818	Männer	2'088
Ausländische Staatsangehörige	398	Frauen	2'128
Total	4'216		

Dorfchroniken

Die historischen Grundlagen und interessanten Geschehnisse der beiden Gemeinden Grosshöchstetten und Schlosswil wurden vor einigen Jahren je in einer Dorfchronik erfasst. Die mit vielen Bildern illustrierten Geschichten und Informationen sind in Buchform zusammengefasst worden. Aktuell wird geprüft, diese Dorfchronik zu aktualisieren und aufgrund der Fusion zusammenzuführen.

Bisher haben diese Bücher kostenpflichtig bezogen werden können. Weil der Bestand an Büchern noch recht hoch ist, und im Hinblick auf die voraussichtliche Nachführung in den nächsten Jahren, werden die Dorfchronik von Schlosswil und Grosshöchstetten nun gratis abgegeben. Interessierte können die Bücher am Schalter der Gemeindeverwaltung Grosshöchstetten beziehen. Das Angebot gilt solange Vorrat.



Pilzkontrollen 2017



Im Jahr 2017 hat die Pilzkontrolleurin, Frau Monika Lehmann, bei 83 Kontrollen aus 20 Gemeinden 129,425 kg Pilze kontrolliert. Davon 14 Kontrollen von Einwohnern aus Grosshöchstetten.

Total kontrollierte Pilze	129,425 kg
Ungeniessbare und leicht giftige	10,200 kg
Giftpilze	11 Stk.
Davon tödlich giftige	6 Stk.

Die Zahl der Pilzvergiftungen steigt jedes Jahr! Immer mehr Menschen verlassen sich auf Pilz Apps – ohne zu kontrollieren – was total fahrlässig ist! Pilze kann man nicht anhand eines Bildes bestimmen.

Pilzkontrollen werden immer wichtiger!

Leider passieren immer wieder gravierende Verwechslungen die tödlich enden können.

«Man muss das Unerwartete denken, nicht das, was schon hundertmal gesagt wurde»

In Gedenken an Hans Saner 1934–2017



Der Schweizer Philosoph und Publizist ist 83-jährig in Basel verstorben. Er war persönlicher Assistent des Deutschen Philosophen Karl Jaspers. Für seine Verdienste wurde er mehrfach ausgezeichnet. Geboren wurde Hans Saner in Grosshöchstetten und verbrachte hier auch seine Jugendjahre.

Alt Bundesrat Moritz Leuenberger anlässlich von Hans Saners 70. Geburtstag:

«Saner diskutiert unsere Fragen, spricht eine Sprache, die wir verstehen können, er holt uns ab, zeigt uns Zusammenhänge, die wir nicht kannten, öffnet uns Türen zu neuen Wegen, die wir dann gehen und wo wir unsererseits neue Entdeckungen machen können.»

Die Stimme von Hans Saner:

«Philosophie ist ein Gespräch. Sie kann einen Sachverhalt im Dialog klären, aber keine Erkenntnisse vermitteln. Erkennen kann nur jeder selber.»

Zu dem oft zitierten Satz: «Zeit ist Geld», entgegnet er:

«Das ist eine grosse Dummheit. Es ist eine völlig schiefe Gleichsetzung. Zeit ist viel mehr als Geld, Zeit ist die Struktur des Lebendigen. Die Menschen sagen oft, wir haben Zeit. Aber eigentlich sind wir Zeit, weil wir zeitliche Lebewesen sind.»

Nun ist diese Stimme verstummt.

Achtung: Falsche und echte Zählerableser!



Achtung! Unbekannte geben sich als Zählerableser der Energie Grosshöchstetten oder der Gemeinde aus. Aufmerksame Kunden haben uns informiert, dass Personen in Grosshöchstetten unterwegs sind, die sich als Mitarbeiter der Gemeinde ausgeben, um sich so Zugang zu Häusern und Wohnungen zu verschaffen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Zählerablesung im Ortsteil Grosshöchstetten nur durch folgende Personen vorgenommen wird:



Beat Tschaggelar



Heinz Burri

Die Ablesekräfte der Energie Grosshöchstetten AG bzw. der Gemeinde sind in jedem Fall u.a. an ihren Arbeitsjacken (ENGH AG) als solche zu erkennen und sie können sich selbstverständlich ausweisen. Bitte lassen Sie im Umgang mit Zählerablesern die angemessene Vorsicht walten und gewähren Sie nur den echten Zählerablesern Zutritt zu Ihren Räumlichkeiten.

Die nächste Zählerablesung wird im Juni 2018 stattfinden.

Bitte melden Sie allfällige Vorfälle mit falschen Zählerablesern nebst uns auch der Polizei.



Kurt Hänni

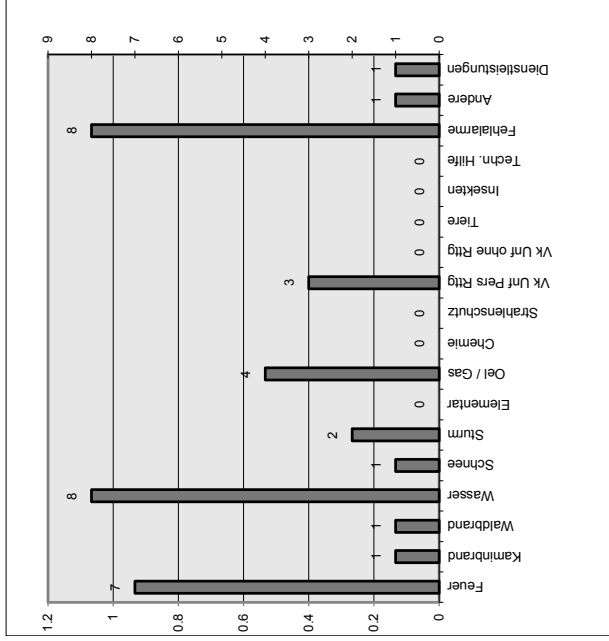


Niklaus Krähenbühl

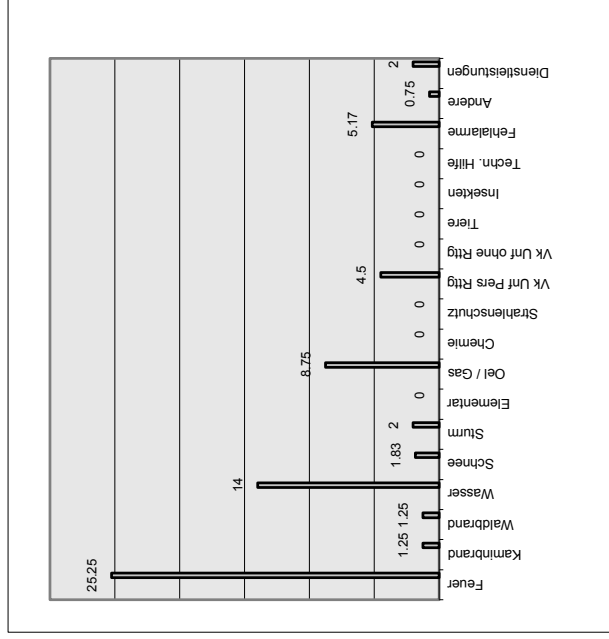
Hanspeter Heierli
Verwaltungsratspräsident der
Energie Grosshöchstetten AG

Einsatz-Statistiken 2017

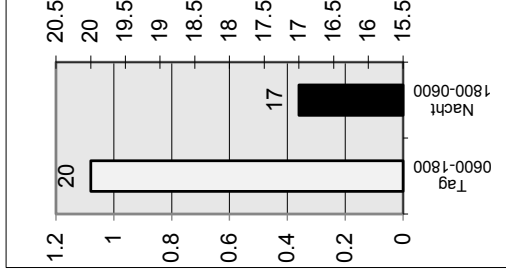
Einsätze pro Einsatzart:



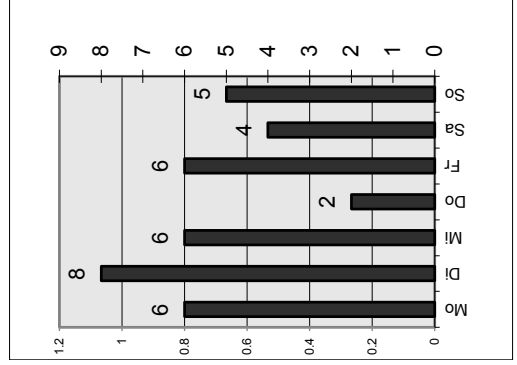
Einsatzstunden pro Einsatzart:



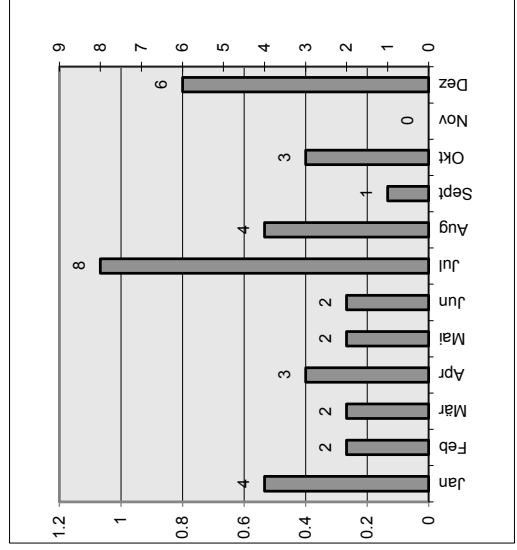
Einsätze Tag/Nacht:



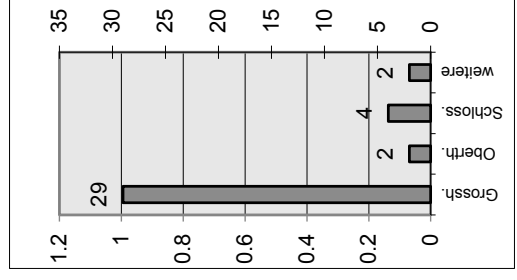
Einsätze pro Wochentag:



Einsätze pro Monat:



Gemeinden:



Summen:

Alarme:	36
Dienstleistungen:	1
Total Einsätze:	37
Einsatz-Stunden:	63
Dienstleistungen:	2
Total Stunden:	65



COIFFEUR HAARMONIE

Naturcoiffeur

Kathrin Binggeli
 Waldstrasse 2
 3082 Schlosswil
 031/711 29 84




*Faszination
 Lebensraum*

Garten Idylle

garten-idylle.ch • info@garten-idylle.ch

- Elektroinstallationen
- Elektroingenieurbüro
- Netzwerkverkabelungen
- Reparaturdienst
- Telematik
- Boilerentkalkung
- Ihr Partner seit 20 Jahren




Mühlestrasse 26
 3082 Schlosswil
 T:031 839 99 00
 azellerelektro@bluewin.ch
 www.zeller-elektro.ch

GEAK® Plus: Der Energie(kom)pass für Gebäude

Am Anfang jeder Gebäudesanierung stehen eine sorgfältige Planung und der Entscheidung über die geeignete Strategie (Werterhaltung/Teilerneuerung/umfassende Erneuerung/Ersatz-Neubau). Der Gebäudeenergieausweis GEAK® Plus bietet dafür eine gute Grundlage.

Der Gebäudeenergieausweis GEAK® Plus ist ein standardisiertes Instrument und gibt Ihnen detaillierte Antworten zu den jeweiligen Sanierungsvarianten: Im zugehörigen Beratungsbericht werden mögliche Modernisierungsmassnahmen für einzelne Bauteile und Haustechnikkomponenten zu Varianten zusammengestellt. Die energetischen und finanziellen Auswirkungen werden für jede Massnahme separat bestimmt. Darüber hinaus erhalten Sie eine Aufnahme des IST-Zustandes des Gebäudes hinsichtlich Aufbau und Qualität der einzelnen Bauteile sowie die Bestimmung von deren Flächen.

Förderung durch den Kanton Bern

Der Kanton Bern fördert Gebäudesanierungen auf der Grundlage eines GEAK® Plus vor und nach der Sanierung. Ein belegter, sanierungsbedingter Effizienzaufstieg um mindestens zwei Stufen (z.B. von G nach E) macht den Weg zu Fördergeldern frei. Mit einzelnen Massnahmen am Gebäude ist der notwendige Stufenanstieg um zwei Effizienzklassen in der Regel nicht möglich. Der Kanton fördert bewusst in Richtung Gesamtsanierungen, weil die einzelnen Massnahmen damit optimal auf-

einander abgestimmt werden können. Die Erstellung eines GEAK® Plus wird durch den Kanton Bern ebenfalls gefördert.

Für welche Gebäudekategorien gibt es einen GEAK® Plus?

Für einfache Ein- und Mehrfamilienhäuser sowie für einfache Verwaltungs- und Schulgebäude.

Weitere GEAK®-Produkte

Der GEAK® ist eine Beurteilung Ihres Gebäudes in Form einer Energietikette, wie Sie sie beispielsweise von Elektrogeräten kennen. Er beschreibt nur den IST-Zustand und enthält keinen Beratungsbericht. Die Erstellung des GEAK-Ausweises ohne Beratungsbericht wird vom Kanton Bern nicht gefördert.

Wer steht hinter dem GEAK®?

Der GEAK® ist im Eigentum der Konferenz Kantonalen Energiedirektoren EnDK. Die GEAK®-Experten müssen eine Akkreditierung mit Leistungsausweis sowie eine kontinuierliche Weiterbildung absolvieren.

Weitere Informationen:
www.geak.ch, www.energie.be.ch



GEBÄUDEENERGIEAUSWEIS DER KANTONE

Haben Sie Fragen zum Thema?

Wenden Sie sich an die Energieberatungsstelle Bern-Mittelland. Die unabhängige und neutrale Energieberatungsstelle ist ein Angebot der Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM.

Kontakt

Öffentliche Energieberatung Bern-Mittelland
Telefon 031 357 53 50
info@energieberatungbern.ch
www.energieberatungbern.ch

Dieser Beitrag bildet den Auftakt einer Artikelserie zu verschiedenen Aspekten energetischer Gebäudesanierung. Der Inhalt stützt sich auf die Broschüre «Energiegerecht sanieren – Ratgeber für Bauherrschaften» von EnergieSchweiz. Detaillierte Informationen zum Thema sowie die Artikelserie sind auf <http://www.energieberatungbern.ch/energieberatung-fuer-private/> zu finden.

Der bfu-Sicherheitstipp

David Steiner, Sicherheitsdelegierter Grosshöchstetten



Sicher mit Schneeschuhen unterwegs

Schneeschuhe sind ein Hilfsmittel zur Fortbewegung in Tief- und Neuschnee. Sie verteilen das Gewicht einer Person über eine grössere Fläche, der Schuh sinkt weniger ein.

Heutzutage sind Schneeschuhe eher ein Sportgerät. Damit dringen auch Nichtskifahrer in unberührte Winterlandschaften vor. Unter Umständen begeben sie sich dadurch in lawinengefährdetes Gelände.

Zudem ist im Winter die Orientierung erschwert, vor allem in Kombination mit Nebel. Im Jahresschnitt verunfallen pro Winter mehrere Schneeschuhwanderer tödlich. Die alpine Rettung ist vermehrt im Einsatz für verunfallte oder blockierte Schneeschuhwanderer.

Für ein sicheres Vergnügen beachten Sie bitte:

- Wählen Sie als Anfänger einen markierten und gesicherten Schneeschuhtrail.
- Wählen Sie eine Route, die Ihren Fähigkeiten entspricht.
- Informieren Sie sich über die Schneeverhältnisse und das Wetter.
- Unternehmen Sie Schneeschuhwanderungen nicht allein.
- Planen Sie genügend Umkehrmöglichkeiten sowie Zeitreserven ein.

Wir wünschen Ihnen eine schöne und unfallfreie Schneeschuh-Wandersaison!

Flexibles AHV-Rentenalter ermöglicht vorzeitige Pensionierung

Ordentliches Rentenalter

Männer treten mit 65 Jahren ins AHV-Rentenalter ein. **2018** werden somit die **Männer des Jahrgangs 1953** rentenberechtigt.

Das ordentliche Rentenalter beginnt für Frauen mit 64 Jahren. **2018** werden folglich die **Frauen des Jahrgangs 1954** rentenberechtigt.

Vorbezug und Aufschub der Altersrente

Dank der Flexibilisierung des Rentenalters können Männer und Frauen den Bezug der Altersrente

- um **ein oder zwei Jahre** vorziehen (Vorbezug für einzelne Monate nicht möglich)

oder

- um **mindestens ein bis höchstens fünf Jahre aufschieben**.

Wer seine Altersrente vorbezieht, erhält für die gesamte Dauer des Rentenbezugs eine gekürzte Rente. Wer den Beginn des Rentenbezugs aufschiebt, erhält demgegenüber für die gesamte Dauer eine erhöhte Rente. Kürzung bzw. Zuschlag werden zusammen mit der Rente periodisch der Lohn- und Preisentwicklung angepasst.

Jeder Ehepartner hat, unabhängig vom anderen die Möglichkeit, seine Rente vorzubeziehen oder aufzuschieben (z.B. bezieht die Ehefrau ihre Rente vor, der Ehemann schiebt sie auf).

Rentenvorbezug

Der Rentenvorbezug muss **mit amtlichem Anmeldeformular zum Voraus geltend gemacht werden**. Dies zweckmässigerweise spätestens drei Monate vor dem Geburtstag, ab dem die vorbezogene Rente ausgerichtet werden soll. Andernfalls ist der Rentenvorbezug bzw. Rentenbezug erst ab dem nächstfolgenden Geburtstag möglich. **Rückwirkend kann kein Vorbezug geltend gemacht werden.**

Wer die Rente vorbezieht, untersteht weiterhin der AHV/IV/EO-Beitragspflicht.

Während des Vorbezugs bezahlte Beiträge werden für die Rentenfestsetzung nicht mehr berücksichtigt. Der für erwerbstätige AHV-Rentner/innen anwendbare Freibetrag, auf dem keine Beiträge zu entrichten sind, **gilt nicht** während des Rentenvorbezugs.

Weil der Rentenvorbezug auch für Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen möglich sein soll, können unter bestimmten Voraussetzungen während des Vorbezugs auch Ergänzungsleistungen gewährt werden.

Wichtig: Während der Dauer des Rentenvorbezuges werden **keine Kinderrenten** ausgerichtet. Wird eine vorbezogene Altersrente durch Hinterlassenenrenten abgelöst, werden diese wie die vorbezogene Altersrente gekürzt.

Rentenaufschub

Wer **kurz vor dem Rentenalter** steht, kann **mit amtlichem Formular den Rentenbezug um mindestens ein, höchstens fünf Jahre aufschieben**. Damit erhöht sich der Rentenanspruch um den Aufschubzuschlag. Die Rente kann während des Aufschubs – wiederum mit amtlichem Formular – jederzeit, bzw. frühestens nach einem Jahr abgerufen werden; man muss sich somit nicht im Voraus auf eine bestimmte Aufschubsdauer festlegen.

Der Aufschubzuschlag, ein fixer Frankenbetrag in Prozenten des Durchschnitts der aufgeschobenen Rente, entspricht dem versicherungstechnischen Gegenwert der während des Aufschubs nicht bezogenen Rente: Je länger der Aufschub, desto höher der Zuschlag.

Auskünfte

www.akbern.ch oder www.ahv-iv.info (Rubrik Merkblätter) oder bei den AHV-Zweigstellen, die kostenlos Formulare und Merkblätter abgeben, aus denen unter anderem auch die Zuschlagssätze bei Rentenaufschub bzw. die Kürzungssätze bei Rentenvorbezug ersichtlich sind.

Ausgleichskasse des Kantons Bern

Jahresbericht der Schul- und Gemeindebibliothek 2017

Das Bibliotheksjahr 2017 stand wortwörtlich im Zeichen des Umzuges.

Zu Beginn des Jahres konnten wir die Zusammenarbeit mit der Schule stärken. Die Mittelstufe half bei einem Projekt mit, bei welchem sie in Packpapier eingefasste Bücher lasen. Anschliessend gestalteten sie eigene Cover, welche wir in der Bibliothek ausstellen durften. Nebst den Klassen aus Grosshöchstetten kamen in diesem Jahr auch die Schüler aus Mirchel bei uns vorbei. Die Klassenkisten wurden neu aufgerüstet und waren in vielen Klassenzimmern zu Besuch. Vielen Dank liebe Lehrerinnen und Lehrer für die Begeisterungsfähigkeit, ihre regelmässigen Besuche und die Zusammenarbeit mit der Bibliothek. Wir hoffen, dies noch lange weiterführen zu können.

Im Frühling präsentierte sich die Bibliothek am Frühlingsmarkt. Das Bibliotheksteam konnte sich mal aus einer anderen Sicht zeigen. Wir konnten viele interessante Gespräche führen. In dieser Zeit durften wir Pamela Hodel als neue Mitarbeiterin begrüssen.

Als im Juni an der Gemeindeversammlung der Umzug der Bibliothek beschlossen wurde, war dies für uns eine grosse Herausforderung. Der Gedanke zum bevorstehenden Umzug beschäftigte uns. Die Planung mit dem Bibliotheksservice in Bern begann und war eine Herausforderung. Die ersten Pläne wurden gemacht, verworfen, neu gezeichnet und wieder angepasst und geändert. Zu guter Letzt hatten wir eine Lösung in den Händen, welche für alle Beteiligten stimmig war. In den Sommerferien konnten wir etwas Kraft sammeln für die folgende Zeit. Im August wurde die Boutique Fahrni umgebaut und den Bibliotheksansprüchen angepasst. Vielen Dank den Handwerkern für ihren Einsatz.

Die Oberstufe der Sekundarschule konnten wir dazu gewinnen, im September das Thema Slam Poetry zu behandeln. Dazu begrüsstet wir das Helvetische Dreieck bei uns. Einer der Protagonisten des helvetischen Dreiecks hielt mit den Schülern einen Workshop ab. Sie arbeiteten an ihren Texten und erhielten Tipps und Tricks. Am Abend durften die Schüler und Schülerinnen sich zusammen mit interessierten Besuchern an den Texten der Wortakrobaten erfreuen. Es traute sich sogar ein Schüler, seinen am Nachmittag verfassten Text vorzutragen.

Nach den Herbstferien mussten dann die knapp 14'000 Medien eingepackt werden. Mit vereinten Kräften der Bibliotheksangestellten wurden die Medien verpackt und in die neue Bibliothek verfrachtet. Als alles wieder seinen Platz gefunden hatte, feierten wir am 4. November eine tolle Eröffnung. Die Bibliothek erstrahlte in neuem Glanz. In den Wochen nach der Eröffnung durften wir viele neue und auch alte Kunden begrüssen.

Gegen Jahresende fand der dritte Buchstart im 2017 in der Bibliothek statt. Von 12 Eltern und 16 Kindern besucht, wurde dies ein wundervoller Morgen. Der Buchstart wird auch im neuen Jahr wieder eine Plattform in der Bibliothek erhalten. Auch eine Adventsgeschichte wurde von Ruth Wyss erzählt.

In meinem Kopf entstehen viele Ideen. Ich hoffe, wir können diese im neuen Jahr umsetzen. Sie müssen, wie viele Sachen, zuerst reifen. Unser Ziel ist es, die Bibliothek weiterhin als Begegnungsort zu nutzen und tolle Projekte durchzuführen.



Unsere Öffnungszeiten

Dienstag	15.15 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch	19.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Donnerstag	08.30 Uhr bis 10.30 Uhr
	15.15 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag	15.15 Uhr bis 17.30 Uhr

Während der Schulferien jeweils am **Mittwoch** von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Gemeinde- und Schulbibliothek
Dorfstrasse 1A, Zugang via Kramgasse
3506 Grosshöchstetten

031 711 40 84
bibliothek@grosshoechstetten.ch
www.grosshoechstetten.ch/Bildung/Bibliothek



Zum Schluss möchte ich mich bei meinem Team ganz herzlich für das Engagement und ihren Einsatz bedanken. Ohne sie wären der Umzug und das ganze Jahr 2017 nicht möglich gewesen. Auch der Gemeindeverwaltung, speziell Hanspeter Kindler und Stefan Ritschard möchte ich danken. Bei Fritz Schneider und Walter Stuker möchte ich mich ebenfalls bedanken. Ohne so viele Helfer und gute Ratschläge wäre der Umzug nicht möglich gewesen. Christine Hofer danke ich für ihren Einsatz und wünsche ihr alles Gute für ihre neue Herausforderung als Gemeindepräsidentin. Durch die Fusion mit der Gemeinde Schloszwil gibt es Änderungen in der Gemeindestruktur. Daher würde ich mich gerne zu guter Letzt, lieber Beat Graf, bei dir für die Zusammenarbeit bedanken. Sie war immer von gegenseitigem Respekt und ehrlicher Meinung geprägt gewesen. Dies wird mir fehlen. Jedoch sehe ich positiv und mit Freude in die Zukunft.

Das Jahr 2018 kann kommen. Wir sind bereit.

Dezember 2017, Nicole Lehmann,
Leiterin Bibliothek



Verwirklichen Sie Ihr Traumbad!
Planung, Neubau, Umbau, Renovation



Mirchelstrasse 42, 3506 Grosshöchstetten
Fon 031 710 50 50, Fax 031 710 50 55
walker-haustechnik.ch

Alternative Energie | Baddesign | 3d-Planung | Sanitär | Heizung | Reparaturservice | Boiler-Entkalkungen

3506 Grosshöchstetten
031 710 42 42
info@jakobdruck.ch

JAKOBDRUCK AG
Ihr Partner für Druck & Kommunikation

printed in
switzerland

Bärtschi
HOCH- UND TIEFBAU
GROSSHÖCHSTETTEN

031 710 44 44
geb.baertschiag@bluewin.ch

Wir bauen für Sie - Sie bauen auf uns

Ulmann + Bachmann GmbH

Holzbau Parkett

Sonnhaldenweg 3A
3506 Grosshöchstetten
031 711 44 51

Ihr Fachmann für Umbauten
und Renovationen!

MINERGIE®
FACHPARTNER

Die Tagesschule ist jeweils am **Montag, Dienstag und Donnerstag** von 11.50 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Sie erhalten weitere Informationen über die Tagesschule und zu deren Angeboten bei der Tagesschulleitung oder auf der Homepage der Gemeinde Grosshöchstetten www.grosshoechstetten.ch>Rubrik Bildung>Tagesschule

Weihnachtsguetzli, Gritibänze, Mandarinli und Nüssli

In der Vorweihnachtszeit haben wir in der Tagesschule wieder mit viel Freude und Elan gebacken. Guetzli und Brezeli zum nach Hause nehmen oder die Gritibänze zum Zvieri waren sehr beliebt. Die Kinder haben ein eigenes Adventskalenderseckli gebastelt und mit viel Glitzer schön dekoriert. Dieses wurde dann durch die Betreuerinnen mit Nüssli und Süsigkeiten gefüllt. So entstand unser Tagesschul-Adventskalender (Bild unten). Jedes Kind durfte an einem vorbestimmten Tag sein Adventskalenderseckli mit nach Hause nehmen.

Nun freuen wir uns alle sehr auf ein schönes, spannendes und lehrreiches 2018 in der Tagesschule Grosshöchstetten.



Kontakt

Tagesschule Grosshöchstetten
Franziska Dähler
Leiterin Tagesschule
Kramgasse 3
3506 Grosshöchstetten
031 710 21 10

franziska.daeher@grosshoechstetten.ch

«WIR EHEMALIGEN»

Vereinigung ehemaliger Schüler der Sekundarschule Grosshöchstetten

EINLADUNG zum Jahrestreffen von WIR EHEMALIGEN

«Kameradschaft pflegen und vergangene Zeiten aufleben lassen – jahrgangsübergreifend»

Liebe Ehemalige, liebe ehemalige und aktive Lehrerinnen und Lehrer, liebe Zugewandte

Zum diesjährigen Jahrestreffen laden wir Euch erneut herzlich ein:

Wir treffen uns am Freitag, 23. März 2018 ab 18.00 Uhr im Sternen Grosshöchstetten zum Apéro mit anschliessendem Abendessen.

Unser Jahrestreffen ist bekanntlich ein lockerer Anlass getreu dem Vereinsziel von WIR EHEMALIGEN, dem heutigen Trend des TREN- NENS ein Element des ZUSAMMENFÜHRENS entgegenzuhalten. Gerne nehmen wir **bis 17. Februar 2018** Eure Anmeldungen entgegen.

Am 31. März 2017 durften wir erneut eine respektable Anzahl TeilnehmerInnen begrüssen, was einmal mehr bestätigt, dass unser Jahrestreffen ein sinnvoller und gewünschter Anlass ist. Die verschiedenen Altersstufen führen je-

weils zu sehr interessanten Gesprächen untereinander, wobei das Gemeinsame, dass wir ehemalige Sekeler sind, im Bewusstsein haften bleibt. Es sind immer wieder neue und einmalige Begegnungen.

Es freut uns, dass wir mit Luca Erni unseren Vorstand haben erweitern und verjüngen können. Als ehemaliger Präsident des Schülerrates kann Luca die Anliegen der jungen Schulabgänger einbringen. Ziel ist, dass neben den älteren Semestern auch immer mehr die Jungen angesprochen werden können und somit unser Verein für die Zukunft an Attraktivität gewinnen kann.

Nebst der Pflege der Kameradschaft bezweckt unsere Vereinigung die Unterstützung der Schule bei Vorhaben, die den normalen Budgetrahmen sprengen. Dieses Jahr haben wir der Anschaffung eines 3D-Druckers grünes Licht erteilen können. An der Oberstufe wird seit 2016 das Freifach «CAD» (computer aided de-

sign) angeboten. Dank dem neuen Drucker können die SchülerInnen mit diesem Planungsprogramm nun 3D-Modelle herstellen.

Die Finanzierung dieses und anderer Projekte ist nur dank Eurer Mitgliederbeiträge möglich. Wir danken im Voraus herzlich für die Einzahlung der 15 Franken, damit auch in Zukunft spezielle Projekte finanziert werden können. Jungmitglieder bezahlen die ersten 10 Jahre nach Schulaustritt keinen Mitgliederbeitrag.

Aktuelle Adressen sind für das Funktionieren unseres Vereins wichtig. Mutationen und aktuelle Klassenlisten bitte an:

Christian Heierli
heierli@gmx.ch
Rainstrasse 19
3098 Köniz

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen über alle Generationen hinweg am 23. März 2018!

Anmeldung zum Jahrestreffen von WIR EHEMALIGEN

Ich melde mich an zum Jahrestreffen vom 23. März 2018 im Sternen Grosshöchstetten:

Vorname/Name _____

Strasse/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Mail _____

Schulaustrittsjahr _____

Ich wähle Folgendes (Zutreffendes ankreuzen):

- | | | | |
|---|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> Vorspeise | <input type="checkbox"/> Grüner Salat, Fr. 7.50 | <input type="checkbox"/> Gemischter Salat, Fr. 9.50 | <input type="checkbox"/> Consommé mit Sherry, Fr. 7.– |
| <input type="checkbox"/> Hauptgang | Geschnetzeltes Sternenart an Champignonrahmsauce, Nüdeli, Fr. 26.50 (Tellerservice) | | |
| <input type="checkbox"/> Hauptgang Vegi | Safranrisotto mit Steinpilzen und Gemüse, Fr. 22.50 (Tellerservice) | | |
| <input type="checkbox"/> Dessert | Bestellung vor Ort | | |

Die 2017 aus der Schule ausgetretenen SchülerInnen werden vom Verein zum Essen eingeladen. Sie bezahlen lediglich ihre Getränke.

Bemerkungen _____

Unterschrift _____

Anmeldungen bitte **bis 17. Februar 2018** per Post an:
Christian Gerber, Möschbergweg 2c, 3506 Grosshöchstetten.

Bei Fragen steht Euch Christian Gerber gerne zur Verfügung (cg@starc-solutions.ch oder Telefon 079 475 16 24).

Suppentag

Feine Erbsmues Suppe



24. Februar 2018

Ab 09.30–13.30 Uhr

Trachtengruppe Grosshöchstetten

Verkauf beim Coop Grosshöchstetten

Zum Mitnehmen oder sofort Essen

Atelier ModeRat



Atelier

Hose zu lang, Reissverschluss kaputt, Jupe zu knapp
Atelier weiss Rat
Neuanfertigungen nach Bedarf, Wunsch und Mass

Beratung

Farb- und Modestilberatung: Einzel oder in Gruppen,
auf Anfrage

Atelier ModeRat

Ruth Moser // Stockhornweg 17 // 3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 711 10 52 // ruthmoser@mode-rat.ch // www.mode-rat.ch



claro
FAIR TRADE

Fairer Handel – aus
Überzeugung und Leidenschaft

claro Laden Grosshöchstetten
Bahnhofstrasse 9
3506 Grosshöchstetten

Hier
könnte
Ihr
Inserat
stehen...



erber macht's GmbH
Gwattberg 52, 3506 Grosshöchstetten

- Bauarbeiten/Aushub/Zimmerei
- Landwirtschaftliche Lohnarbeiten
- Transporte/Arbeiten aller Art
- Mechanische Werkstatt

Tel. 031 701 18 20 • gerber-machts.ch



Für jeden Anlass
den passenden Blumenschmuck!



Gwattbergweg 50 • 3506 Grosshöchstetten • Tel. 031 701 02 04

ÖFFNUNGSZEITEN:

Di - Fr 8.30 - 11.45 Uhr
und 14.00 - 18.30 Uhr
Sa 8.00 - 15.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Blumen Zauber Team

Gwattbergweg 50
3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 701 02 04

Theatergruppe und Männerchor Schlosswil im Gemeindehaus Schlosswil

Der Männerchor singt Seemannslieder und die Theatergruppe spielt auf humorvolle Weise Szenen aus dem Leben



Bilder: Konzert und Sketches 2017

Aufführungstage:

Samstag,	17. März	20.00 Uhr
Sonntag,	18. März	13.30 Uhr
Samstag,	24. März	20.00 Uhr

im Anschluss **Tanz und Unterhaltung**

Reichhaltige Tombola

Spaghetti-Plausch vor dem Konzert

17. und 24. März jeweils von 18.00 bis 19.30 Uhr

Wir offerieren Spaghetti Carbonara, Bolognese, Napoli sowie auch Schinken mit Kartoffelsalat, Rindszunge und einen Salatteller

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Theatergruppe und Männerchor Schlosswil



FRAUENVEREIN GROSSHÖCHSTETTEN

SOZIAL · GEZIELT · FORTSCHRITTLICH

www.frauenvereingrh.ch

Alle fortlaufenden Kurse finden Sie unter
www.frauenvereingrh.ch

Nicht verpassen:

HAUPTVERSAMMLUNG

Freitag, 23. Februar 2018
Aula Grosshöchstetten
19.00 Uhr Aperó
19.30 Uhr Beginn der HV

Willkommen

TANZSHOW

20./21./22. März 2018 je 19.30 Uhr
Hauptprobe: 20. März 15.30 Uhr

MORGENWANDERUNG

23. April 2018, Einfache und wunder-
schöne Wanderung, mit Sicht auf die
Berge; Gümligen–Dentenbergr–Worb.
Details: www.frauenvereingrh.ch

FIRABE-MÄRIT

Freitag 11. Mai 2018
14.00–21.00 Uhr

mit
Bistro

bsundrigs
u bruchts

BROCKENSTUBE

Öffnungszeiten

Jeden Freitag: 14.00–17.30 Uhr
Jeden 3. Sa. im Monat: 09.00–11.30 Uhr
Jeden 3. Do. im Monat: 18.30–21.00 Uhr

Kontakt

Theresia Bichsel: 031 839 14 59

Aktuelle Brocki-Infos auf unserer Website

www.frauenvereingrh.ch

Kontakt Frauenverein

Theresia Bichsel
Sonnhaldenweg 22
3506 Grosshöchstetten
theresia.bichsel@bluewin.ch

Auskunft Kurse

Katja Schüpbach Siegenthaler
info@frauenvereingrh.ch

Hatha Yoga

Yoga entspannt, kräftigt, berührt,
macht Freude und tut einfach gut!

Kurse

Fortlaufende Gruppen-Kurse
für Jugendliche und Erwachsene
das ganze Jahr ausser in den Schulferien.
Unsere Yoga-Kurse sind für Anfänger/innen und
Fortgeschrittene jeden Alters geeignet.

Auskunft

Rahel Bigler 078 756 31 41
rahel.bigler@gmail.com

	Tag	Zeit	Ort	Leitung
Kurs 1	Mo	08.30–09.45	Eventraum Willi Biser	Rahel Bigler
Kurs 2	Di	20.00–21.15	Kurslokal FV*	Melanie Hübscher
Kurs 3	Mi	20.00–21.15	Kurslokal FV*	Jacqueline de Sa
Kurs 4	Do	18.00–19.15	Kurslokal FV*	Rahel Bigler
Kurs 5	Do	19.30–20.45	Kurslokal FV*	Rahel Bigler

Anmeldung

Frauenverein**
Detaillierte Infos: www.frauenverein.ch



Seniorenessen im Restaurant Sternen

Daten	09. Februar 2018 09. März 2018 13. April 2018	11. Mai 2018 08. Juni 2018 13. Juli 2018
Zeit	11.30 Uhr	
Ort	Gasthof Sternen, Grosshöchstetten	
Anmeldung	Jeweils bis Donnerstag Mittag bei Doris Nold, 077 430 83 79, dnold@bluewin.ch Dauergäste bitten wir, sich bei Doris Nold abzumelden.	
Kosten	Pro Teller Fr. 16.–, ½ Portion Fr. 14.50 Dessert und Kaffee werden vom Frauenverein offeriert.	

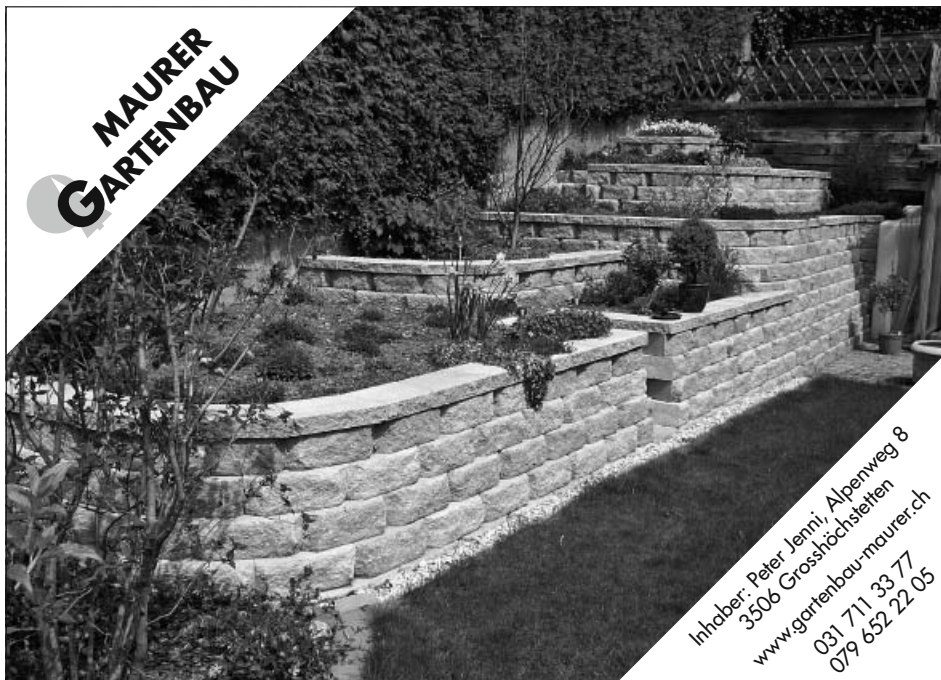
* Kurslokal Frauenverein: Vennermatte, Eingang gegenüber Stockhornweg 10a

** Anmeldung via Frauenverein: info@frauenvereingrh.choder via Kontaktformular auf unserer Website: www.frauenvereingrh.ch/kontakt

	Unfälle bei Kleinkindern – wie verhindern, was tun? Kurs Mütter- und Väterberatung Kt. BE	Babysitting Kurs des Schweizerischen Roten Kreuzes	Ausdrucksmalen Thema: Gestärkt in den Alltag starten	Wein zum Kennenlernen – Sommerweine	Grillkurs Kurs Frauenverein Bowil
Programm/ Kurs	Vielen Unfällen kann mit wenig Wissen vorgebeugt werden. Wie reagieren, wenn doch mal etwas passiert? Wann muss ich zum Arzt? In diesem Kurs erhalten Sie Antworten auf Ihre Fragen und haben Gelegenheit, sich auszutauschen.	Du lernst die Grundlagen der Kinderbetreuung kennen, um die anspruchsvolle Aufgabe als BabysitterIn verantwortungsbewusst auszuüben. Nach Kursabschluss erhältst du den SRK-Babysittingpass. Ab 13 Jahren (am 1. Kurstag 13 Jahre alt)	Kreativ malerisch machen Sie sich auf den Weg zu Ihren Stärken.	Ein erfrischender Abend mit Wolfgang Zöhrler. Probieren, vergleichen, Parallelen ziehen ...	Vom Apéro bis zum Dessert entstehen allerlei Leckerbissen.
Leitung/ (Auskunft)	Eva Kern, Mütter- und Väterberaterin/ Pflegefachfrau für Kinder	Jeannette Liechti, Ausbilderin des Schweizerischen Roten Kreuzes www.srk-bern.ch/babysitting	Karin Tavano, Gestaltungs- & Maltherapeutin 079 580 81 10 info@atelier-aurora.ch	Wolfgang Zöhrler Vennerhus Weine AG 031 711 15 75 info@vennerhus.ch	Heinz Wüthrich Dorfstrasse 52 3534 Signau
Datum	Samstag, 24.03.2018	Mittwoch, 18.04.2018: 09.00–15.00 Uhr Donnerstag, 19.04.2018: 09.00–15.00 Uhr (2 x 5 Stunden)	Kurs 1 Donnerstag: 15.02./01.+15.03.2018 Kurs 2 Mittwoch: 24.10./07.+21.11.2018	Mittwoch, 16.05.2018	Donnerstag, 17.05.2018
Zeit	08.00–12.00 Uhr		19.00–21.30 Uhr	19.00–21.30 Uhr	19.30–22.00 Uhr
Ort/ Treffpunkt	Kurslokal Frauenverein*	Kirchensäli, Dorfstr. 5a 3506 Grosshöchstetten	Atelier Aurora Bahnhofplatz 15 3076 Worb	Vennerhus Weine AG Dorfstrasse 14 3506 Grosshöchstetten	Grillstelle im Schächli, Bowil
Kosten/Billett	Diese Veranstaltung ist für alle Teilnehmenden kostenlos	Fr. 120.–	Fr. 180.– pro Kurs inkl. Material	Fr. 75.–	Fr. 45.–
Anmeldeschluss	10. März 2018	04. April 2018	Auf Anfrage	02. Mai 2018	03. Mai 2018
Anmeldung/ Teilnehmende	Frauenverein**	Frauenverein** max. 14 Jugendliche	Frauenverein**	Frauenverein** mind. 8 Personen max. 10 Personen	Verena Niederhauser Signau, 034 533 21 20 verena.65@hotmail.com
Mitnehmen/ Besonderes	Kursinhalt: • Vorbeugen von typischen Baby- und Kleinkindunfällen • Richtiges Handeln bei Unfällen wie Stürze, Verbrühung, Vergiftung, Verschlucken u.a. • Grenzen der Selbstbehandlung, Notrufnummern	Picknick/Getränke, Schreibzeug, Schere	Malschürze, Hausschuhe Keine Vorkenntnisse nötig		



**G MAURER
GARTENBAU**



Inhaber: Peter Jenni, Alpenweg 8
3506 Grosshöchstetten
www.gartenbau-maurer.ch
031 711 33 77
079 652 22 05

Ich berate Sie kompetent in sämtlichen Versicherungs- und Vorsorgefragen /

Martin Stettler

Mobile 079 459 05 31
martin.stettler@axa.ch



AXA Winterthur
Hauptagentur Konolfingen
Emmentalstrasse 29
3510 Konolfingen
Telefon 031 790 29 29
AXA.ch/konolfingen



Die Adresse für Geniesser,
oder solche die es werden möchten.



Täglich grosse Auswahl verschiedener
Köstlichkeiten für jeden Geschmack.

Münsingen - Grosshöchstetten - Worb - Rubigen www.confiserie-berger.ch



Turnverein Grosshöchstetten

Liebe Turnerinnen, liebe Turner, Gönner und Turnerfreunde

All die neuen Erfahrungen die ich machen durfte und die zahlreichen Aufgaben, die im aktuellen Vereinsjahr erledigt werden mussten, führten dazu, dass die Zeit nur so vorbeiraste, und so neigt sich mein erstes Jahr als Präsident vom Turnverein Grosshöchstetten (TVG) schon wieder dem Ende zu.

Begonnen hat es jedoch an der 118. Generalversammlung vom 13. Januar 2017. Dabei lag der Fokus klar auf den verschiedenen Rochaden im TVG-Vorstand sowie der Organisation der verschiedenen Riegen und Vereinsevents. Erfolge, Leistungen und besondere Aktivitäten durften verdankt werden. Im Anschluss an die Versammlung konnte traditionell die Geselligkeit bei Speis und Trank gefördert werden.

Der Turnverein Grosshöchstetten, bestehend aus: Jugend und KITU, Aktivriege sowie der Männerriege, erfreute sich auch im 2017 einem erfreulichen Nachfragetrend. Nach dem Training der Männerriege kann es schon ab und zu passieren dass Engpässe unter den Duschen (die noch funktionieren) auftreten und dadurch die längeren Gespräche bis zum Auslaufen im «Pintli» warten müssen. Die Aktiven haben gerade noch genügend Platz in den Garderoben, jedoch muss mittlerweile auch beim Aufwärm-«Bänklischutten» mit Auswechslungsmannschaften gespielt werden. Um den Riegenübertritt fliegend zu gestalten wird seit diesem Jahr das Training der Aktiven auch für die ältesten Jugendturner/-innen geöffnet und erfreulich genutzt. Mit Fleiss und Schweiss organisiert das kleine Leiterteam die unterschiedlichsten Jugend und KITU Trai-

ningseinheiten, welche mit bis zu 50 Kindern pro Abend teilweise an organisatorische und platztechnische Grenzen stossen. Hier sind oftmals starke Nerven und Durchsetzungsvermögen gefordert. Der TVG wird nach den Prinzipien der Ethik-Charta im Sport geführt, welche sowohl Regeln im Sport wie auch im persönlichen Verhalten beinhalten.

Nicht immer muss das Training eines Turnvereins nur in der Turnhalle stattfinden. Ein Besuch der verschiedenen Werbepattformen des TVG zeigt dies sofort. Nicht nur aufgrund der unterschiedlichen Berichte und Fotos – insbesondere aber auch wegen der öffentlich zugänglichen Vereins- und Riegen-Jahresplanungen – welche von den entsprechenden Leitern immer wieder neu zusammengestellt werden. Die unterschiedlichsten polysportiven Tätigkeiten, welche unterjährig durchgeführt werden, werden von den Mitgliedern geschätzt und individuell genutzt. Wir pflegen eine offene Kultur und sind daher um jegliche Rückmeldungen und Anregungen dankbar.

Kein Verein, keine Aktivität, kein Training ohne tüchtige Helfer, die sich immer wieder in den Dienst des Vereins stellen und so das Vereinsjahr von neuem mitprägen. Wir sind offen für Ideen und Anregungen und freuen uns immer wieder über neue aktive Mitglieder in der Turnhalle wie auch über Menschen, die gerne unseren Verein in irgendwelcher Art unterstützen möchten. Der TVG gibt aber nebst den Sportaktivitäten auch etwas zurück und investiert so in die Zukunft des Sports. Hast du Lust auf eine Ausbildung zum/zur Leiter/-in im Jugendsport oder als Kampfrichter für Leichtathletikwettkämpfe? – melde dich beim Präsidenten, Vorstandsmitglied, einem der Riegen-Leiter/-in oder einem Vereinsmitglied.

Als Präsident bin ich stolz darauf, einen gesunden, aktiven und attraktiven Verein ins 2018 zu führen.



Mit sportlichen Grüssen
Heinz Egli
TVG-Präsident



BLS-AED-SRC Kompakt

Der Crash-Kurs für Massnahmen zur Wiederbelebung

Im Kurs BLS-AED-SRC-Kompakt (Basic Provider) erlernen Sie die wichtigsten lebensrettenden Massnahmen der Wiederbelebung. Er ermöglicht es Ihnen, die Herz-Lungen-Wiederbelebung anzuwenden bis professionelle Hilfe eintrifft.

Inhalt

- Helfen unter Wahrung des Selbstschutzes
- Erkennen eines Herzkreislaufstillstands
- Handlungsablauf gemäss «Algorithmus BLS-AED-SRC»
- Grundfertigkeiten-Training (Erstbeurteilung, Herzdruckmassage, Beatmung, Defibrillation mittels AED bei Erwachsenen)

Voraussetzungen

Keine

Daten/Ort

Montag, 08. April 2018
 20.00 - 21.00 Uhr
 Militärunterkunft
 Kramgasse 3
 3506 Grosshöchstetten

Zertifikat

Zertifikat SRC-BLS-AED Kompakt



Kurs zertifiziert durch

Jetzt Mitglied werden

Nebst unserem grossen Kursangebot bieten wir individuelle Sanitätsdienste für jeden Anlass an und engagieren uns als First-Responder. Zudem wirken wir bei der Organisation lokaler Blutspendeaktionen mit und leisten soziale Betreuungsdienste. Wir freuen uns auf Sie.

Dauer

1 Stunde

Kosten

CHF 20.-



Nothilfekurs

Der obligatorische Erste-Hilfe-Kurs für Führerausweiswerbende

Im Nothilfekurs erlernen Sie lebensrettende Sofortmassnahmen. Diese ermöglichen es Ihnen, bei Verkehrsunfällen sicher Erste Hilfe zu leisten und bei medizinischen Notfällen die richtigen Massnahmen zu treffen.

Inhalt

- Gefahren nach einem Verkehrsunfall erkennen
- Alarmerung
- Patientenbeurteilung und weitere Massnahmen
- Reanimation, BLS-AED

Voraussetzungen

Keine

Daten/Ort

Freitag, 02. März 2018
 19.00 - 22.00 Uhr
 Samstag, 03. März 2018
 08.00 - 16.00 Uhr
 Militärunterkunft
 Kramgasse 3
 3506 Grosshöchstetten

Anmeldeschluss

26.02.2018

Kontakt

Samariterverein Grosshöchstetten
 Barbara Mosimann
 079/ 447 23 11
 kurse@samariter-grosshoechstetten.ch
 www.samariter-grosshoechstetten.ch

Zertifikat

Zertifikat Nothilfekurs (Gültigkeit 6 Jahre)



Kurs zertifiziert durch

Jetzt Mitglied werden

Nebst unserem grossen Kursangebot bieten wir individuelle Sanitätsdienste für jeden Anlass an und engagieren uns als First-Responder. Zudem wirken wir bei der Organisation lokaler Blutspendeaktionen mit und leisten soziale Betreuungsdienste. Wir freuen uns auf Sie.

Dauer

10 Stunden

Kosten

CHF 160.-

**Die nächste
Blutspendeaktion
in Grosshöchstetten
findet statt am:**



INTERREGIONALE BLUTSPENDE SRK
TRANSFUSION INTERREGIONALE CRS

Freitag, 2. März 2018

von 18.00 bis 20.30 Uhr

Aula Sekundarschulhaus
Schulgasse 3, 3506 Grosshöchstetten

Hornussergesellschaft Schlosswil

Wirtin/Wirt im Clubhaus gesucht

Wir suchen eine Wirtin, einen Wirt, ein Wirtepaar oder eine Aushilfe, welche gerne die «Huttli-Gastronomie» der Hornussergesellschaft Schlosswil-Gysenstein auf dem Thalibuhli in Schlosswil übernehmen und mitgestalten möchte.

Für diese Tätigkeit ist keine Gastronomieausbildung nötig und sie wird entlöhnt.

Wir sind offen für unterschiedliche Fuhrungsvarianten.

- Selbstständige Organisation und Führung der gesamten Wirtschaft
- Mithilfe und Organisation an den diversen Vereinsanlassen im «Huttli»
- Aushilfe an selbstgewählten Daten im Service und am Buffet

Wer sich angesprochen fühlt, meldet sich bitte bei uns, um gemeinsam die Details zu besprechen und zu definieren. Wir freuen uns auf Rückmeldungen.

Kontaktaten: Peter Aebersold unter 079 303 24 70 oder per Mail an info@hgschlosswil.ch





Ich bin für Sie da in Grosshöchstetten

Sebastian Meyer, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 031 838 15 25, sebastian.meyer@mobilier.ch

Generalagentur Emental
Christoph Zbinden

Bahnhofstrasse 11
3076 Worb

mobilier.ch/emmental

T 031 838 15 15
emmental@mobilier.ch

dieMobilier

00245



Erich Matti

Bernstrasse 13
3506 Grosshöchstetten
079 363 33 69
info@maler-matti.ch
www.maler-matti.ch

Seit über 45 Jahren Ihr zuverlässiger Partner für Böden.
NEU jetzt auch **fugenlose Decor- und Nutzbeläge.**

Unterlagsböden · Decorbeläge · Ausgleichsmörtel · Leichtbeton

3506 Grosshöchstetten, 031 711 15 11, www.fahrnisoehne.ch

BÄREN BIGLEN

Wohnen im Alter – Hotel und Restaurant
Kultur und Freizeit

www.baeren-biglen.ch

Bigler Bedachungen und Fassaden GmbH

Ernst Bigler Tel. 031 711 30 46
Erlessenweg 25
3506 Grosshöchstetten bigi61@bluewin.ch

Neu-Uniformierung der Musikgesellschaft Grosshöchstetten

Liebe Blasmusikfreunde, Gönner und Unterstützer

Unsere Uniform ist in die Jahre gekommen. Im Jahre 1982 wurde diese zum 100-jährigen Bestehen der MGG angeschafft. Seither hat die Bekleidung die Mitglieder an viele Anlässe wie Konzerte, Amtsmusiktage, Ständli und Hochzeiten, aber auch den letzten Weg von Mitgliedern und Ehrenmitgliedern begleitet. Ja, diese Kleidungsstücke könnten einiges erzählen. Die Zeit ist nicht spurlos vorbeigegangen: Schnitte sind verzogen, Nähte lösen sich, der Stoff der Uniformen glänzt, ist abgenutzt und teilweise sogar kaputt. Aktive und neue Musikanten können auch schon länger nicht mehr komplett und mit passenden Uniformteilen ausgestattet werden.

Da unsere finanziellen Möglichkeiten beschränkt sind, wir aber gerne wieder in einer schmucken und einheitlichen Uniform auftreten möchten, haben wir uns entschieden, die einmalige Gelegenheit zu nutzen, die noch fast neue Uniform einer Musikgesellschaft zu übernehmen, welche sich aufgelöst hat. Aber auch hier kommen hohe Kosten auf uns zu für Änderungs- und Anpassungsarbeiten, das Erstellen einiger neuer Uniformteile, neue Hemden, das Aufnähen unseres Logos, etc.

Damit wir unseren Wunsch erfüllen, die Gelegenheit packen und das Vorhaben, Ihnen unsere neu Uniform am Unterhaltungskonzert im März 2018 zu präsentieren, umsetzen können, sind wir auf die finanzielle Unterstützung von Blasmusikfreunden, Gönnern und Unterstützern angewiesen.

Besten Dank für Ihre Unterstützung!

Musikgesellschaft Grosshöchstetten, Trogmattweg 5, 3506 Grosshöchstetten

Präsident: J. Zaugg, j.zaugg@bluewin.ch / 079 215 89 27

Verantwortliche Neu-Uniformierung: M. Zaugg, margrit.zaugg@bluewin.ch / 079 723 69 27

Bitte untenstehenden Talon einsenden, damit wir Ihnen einen Einzahlungsschein zustellen können oder noch einfacher, den Unterstützungsbeitrag auf unser Bankkonto CH46 0079 0042 4866 2641 9 mit Vermerk ‚Uniform‘ überweisen.



Der/die Unterzeichnende unterstützt die Musikgesellschaft Grosshöchstetten bei der Neu-Uniformierung mit:

- | | | | |
|---|--------------|--------------------------------------|------------|
| <input type="checkbox"/> Uniform komplett | Fr. 1'400.00 | <input type="checkbox"/> Kittel | Fr. 550.00 |
| <input type="checkbox"/> Gilet | Fr. 250.00 | <input type="checkbox"/> Hosen | Fr. 200.00 |
| <input type="checkbox"/> Hemd | Fr. 130.00 | <input type="checkbox"/> Hosengürtel | Fr. 50.00 |
| <input type="checkbox"/> Krawatte | Fr. 70.00 | <input type="checkbox"/> Hut | Fr. 150.00 |
| <input type="checkbox"/> Freier Betrag | Fr. | | |

Name/Vorname:

Strasse/Nr.: PLZ/Ort:

Datum: Unterschrift:

Aula Sekundarschulhaus Grosshöchstetten

Samstag, 24. März 2018, 20:00 Uhr

Sonntag, 25. März 2018, 13:30 Uhr

Unterhaltungskonzerte

Neu-Uniformierung

FARBEN

Wir suchen Sie!



- Sie sind interessiert an der Entwicklung von Grosshöchstetten
- Sie wünschen sich manchmal, dies oder jenes wäre anders
- Sie möchten etwas bewirken und Sie wollen sich engagieren

Dann möchten wir Sie für die Mitarbeit im Dienste unserer Gemeinde gewinnen und freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme:

Kontakt BDP Ortsgruppe Grosshöchstetten:

Hanspeter Heierli, Föhrenweg 6

Telefon 031 711 06 54

fam.heierli@bluewin.ch

<http://www.bdp.info/kiesental/de>

Die BDP setzt sich für eine sachliche, verantwortungsvolle und konstruktive Politik ein – insbesondere auch in unserem Dorf.



Erfolg, Entwicklung, Standortattraktivität und ein fortschrittliches Bildungsangebot kommt nicht von alleine. Das erreichen wir nur gemeinsam. Dafür setze ich mich ein!

Christine Hofer, Gemeindepräsidentin

Die EVP Grosshöchstetten wünscht Christine Hofer alles Gute in ihrem verantwortungsvollen Amt!

www.evp-grosshoechstetten.ch



Wir befürworten ein Umnutzen des Freibades zu Gunsten eines gut unterhaltenen Hallenbades, weil...

- das Hallenbad dem Schulsport und der breiten Bevölkerung dient, z.B. durch die Entlastung des Turnhallenbedarfs der Schulen sowie die breite Nutzbarkeit für alle Bürger/innen,
- das Hallenbad regional wichtig und einzigartig ist, z.B. ist das Hallenbad ein Anziehungspunkt in der Region und konkurrenziert keine gleichartige Anlage,
- das Hallenbad unser Beitrag an regionale Infrastrukturanlagen darstellt z.B. indem die Lasten grösserer Infrastrukturanlagen so auf verschiedene Gemeinden verteilt werden,
- das Hallenbad weitere Investitionen beanspruchen wird z.B. umfasste die letzte Renovation des Hallenbades mit rund CHF 6 Mio. nicht alle Bereiche und es sind seit der Renovation bereits wieder 9 Jahre vergangen. Die Umnutzung des Aussenbereichs kann gestalterisch ansprechend und kostenmässig vertretbar erfolgen, auch für den Sommerbetrieb.

www.fdp-grosshoechstetten.ch

f/fdp.dieliberalen

t/@FDP_Liberalen

Freiheit, Gemeinsinn, Fortschritt – aus Liebe zur Schweiz

FWG



Grosshöchstetten

Freie Wählergruppe Grosshöchstetten

„Mama, Papa, ich habe gerechnet. Wenn alle der über 1000 Höchstetter, die die Initiative „Üses Freibad blybt“ unterschrieben haben, abstimmen gehen und ein JA in die Urne legen, dann bleibt uns das Freibad erhalten. Ist doch so, oder?“

„Das ist genau so, Tobias, üses Freibad blybt.“

www.fwg-grosshoechstetten.ch





Sozialdemokratische Partei
Grosshöchstetten

für alle statt für wenige

Unabhängige und seriöse Informationen bilden das Fundament unserer Demokratie.

Deshalb am 4. März unbedingt ein
NEIN zur No-Billag Initiative einlegen!

Kontakt: Susanne Berger

www.sp-grosshöchstetten.ch



Grossratswahlen Kanton Bern

25. März 2018



Bildung!
für echte Chancen auf Arbeit,
Integration und Gleichstellung

Schule – Berufsbildung –
lebenslanges Lernen

Im Grossen Rat werde ich mich für
solide Rahmenbedingungen und
gerechte Finanzierung einsetzen.

Karin Berger-Sturm (SP Frauen Liste)

Berge bewegen – Sturm auf Bern !



EINE KURZE GESCHICHTE ZUM NACHDENKEN – DAS GLEICHNIS VON DEN SEESTERNEN

Es war einmal ein alter Mann, der jeden Morgen einen Spaziergang am Meeresstrand machte. Eines Tages sah er einen kleinen Jungen, der vorsichtig etwas aufhob und ins Meer warf.

Er rief: «Guten Morgen. Was machst du da?»

Der Junge richtete sich auf und antwortete: «Ich werfe Seesterne ins Meer zurück. Es ist Ebbe, und die Sonne brennt herunter. Wenn ich es nicht tue, dann sterben sie.»

«Aber, junger Mann», erwiderte der Alte, «ist dir eigentlich klar, dass hier Kilometer um Kilometer Strand ist. Und überall liegen Seesterne. Du kannst unmöglich alle retten, das macht doch keinen Sinn.»

Der Junge hörte höflich zu, bückte sich, nahm einen Seestern auf und warf ihn lächelnd ins Meer:
«Aber für diesen Einen macht es Sinn!»

Für den Einen macht es Sinn. Sind das Sie? Dann melden Sie sich bei uns:



Infos zur SVP Grosshöchstetten
Präsident Werner Fankhauser
Kirchstutz 8, 3506 Grosshöchstetten
www.svp-grosshoechstetten.ch

Gemeindeinitiative

«Üses Freibad blybt»

Die Vorlage zum Erhalt des Freibades kommt am 4. März vors Volk. Ein Werk, das vor rund 45 Jahren durch ein paar Idealisten und viel Fronarbeit, unterstützt von der Gemeinde, erstellt wurde.

Wir hoffen auf eine hohe Stimmbeteiligung, so dass das Schlussresultat von einer grossen Mehrheit getragen wird.

Das Initiativkomitee



Urnenabstimmung 4. März 2018

Als Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Grosshöchstetten haben Sie ein Recht auf Mitbestimmung bei wichtigen Entscheidungen der Gemeinde. Der Gemeinderat bittet Sie, die Botschaft zur Urnenabstimmung der Initiative «üses Freibad blybt» zu studieren und sich auf Grund der Erläuterungen des Gemeinderates wie auch des Initiativkomitees eine Meinung zu bilden. Das entspricht unserer direkten Demokratie. Nehmen Sie Ihr Recht wahr und legen Sie Ihren Stimmzettel ein. Herzlichen Dank!

Der Gemeinderat

Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Februar 2018			
09.02.	Konzert und Theater, 20.00 Uhr	Trachtengruppe Biglen	Gemeindesaal Schlosswil
09.02.	Seniorenessen, 11.30 Uhr	Frauenverein	Gasthof Sternen
09.02.	Brockenstube, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
09.02.	Fyre mit de Chlyne, 17.15 Uhr	Pfarramt	Kirche Grosshöchstetten
10.02.	Konzert und Theater, 20.00 Uhr	Trachtengruppe Biglen	Gemeindesaal Schlosswil
10.02.	Jungschi & Ameisli, 14.00–17.00 Uhr	FEG	FEG Kapellenweg 6
10.02.	Connect – Teenieclub, 19.00–22.00 Uhr	FEG und FMG	Freie Missionsgemeinde
11.02.	Kirchensonntag, 09.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Schulhaus Oberhünigen
12.02.	«Heimat» Bibelabend, 19.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Kirche Schlosswil
15.02.	Seniorenachmittag, 14.00 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Restaurant Kreuz, Schlosswil
15.02.	Mütter- und Väterberatung, 13.30–17.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung Kanton Bern	Kirchensäli
15.02.	Brockenstube, 18.30–21.00 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
15.02.	Gemeindeversammlung, 19.30 Uhr	Einwohnergemeinde	Aula Sekundarschule
16.02.	Brockenstube, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
17.02.	Suppentag	Landfrauenverein Schlosswil	Gemeindesaal Schlosswil
17.02.	Brockenstube, 09.00–11.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
17.02.	Chinderchiuche, 10.00 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Kirche Schlosswil
17.02.	Samschtiagschiuche, 13.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Schulhaus Oberhünigen
17.02.	«Heimat» Museumsbesuch, 08.00 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Biglen/Lenzburg
18.02.	Gottesdienst, 09.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Kirche Schlosswil
18.02.	KUW-Gottesdienst 4. Klasse, 09.30 Uhr	Pfarramt	Kirche Grosshöchstetten
19.02.	Seniorengruppe, 14.00–16.00 Uhr	KG Grosshöchstetten	Seniorenwohnungen Viehmarktstrasse 8
21.02.	Dödö und der Zauberwald, 16.00 Uhr,	Wanderbühne Dr. Eisenbarth	Aula Sekundarschule
22.02.	Be-Sinnung nach Taizé, 19.00 Uhr	KG Grosshöchstetten	Kirche Grosshöchstetten
23.02.	Hauptversammlung, 19.30 Uhr	Frauenverein	Aula Sekundarschule
23.02.	Brockenstube, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
23.02.	Hauptversammlung, 19.15 Uhr	Jodlerklub	Restaurant Pintli
23.02.	Boris Pilleri's Jammin' feat. Freda Goodlett, 21.00 Uhr	kühltür	kühltür
24.02.	Frauenfrühstück, 09.00–11.15 Uhr	FEG	FEG Kapellenweg 6
24.02.	Suppentag, 09.30–13.30 Uhr	Trachtengruppe	Bei Coop Grosshöchstetten
24.02.	Jungschi & Ameisli, 14.00–17.00 Uhr	FEG	FEG Kapellenweg 6
24.02.	Konzert, 19.30 Uhr	Jugendchor KG Grosshöchstetten	Kirche Grosshöchstetten
25.02.	Gottesdienst 09.30 Uhr	KG Grosshöchstetten	Kirche Zäziwil
25.02.	Konzert Voc-E, 17.00 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Kirche Schlosswil
25.02.	Konzert, 17.00 Uhr	Jugendchor KG Grosshöchstetten	Kirche Grosshöchstetten
28.02.	Lucrezias Mittagstisch, 11.30–13.00 Uhr	Cacis Mühle	Cacis Mühle
März 2018			
02.03.	Lotto, 20.00–ca. 23.00 Uhr	Hornussergesellschaft Schlosswil	Gemeindesaal Schlosswil
02.03.	Weltgebetstag, 19.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Kirche Schlosswil
02.03.	Ökumenische Passionsandacht, 09.30 Uhr	Pfarramt	Kirche Grosshöchstetten
02.03.	Brockenstube, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
02.03.	Blutspenden, 18.00–20.30 Uhr	Samariterverein Grosshöchstetten	Aula Sekundarschule
02.03.	Weltgebetstag, 20.00 Uhr	Team	Kirche Bowil
04.03.	Abstimmungssonntag		
04.03.	Lotto, 14.00–ca. 17.30 Uhr	Hornussergesellschaft Schlosswil	Gemeindesaal Schlosswil
04.03.	Gottesdienst, 09.30 Uhr	KG Grosshöchstetten und Singkreis	Kirche Bowil
04.03.	HappyHour, 18.00 Uhr	FEG	FEG Kapellenweg 6
05.03.	Mütter- und Väterberatung, 08.30–09.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung Kanton Bern	Kirchensäli
05.03.	Mütter- und Väterberatung, 09.30–11.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung Kanton Bern	Kirchensäli
09.03.	Ökumenische Passionsandacht, 09.30 Uhr	Pfarramt	Kirche Grosshöchstetten
09.03.	Seniorenessen, 11.30 Uhr	Frauenverein	Gasthof Sternen
09.03.	Brockenstube, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
09.03.	Lesekreis, 19.30 Uhr	Kirchgemeinden	Kirchensäli
10.03.	Jungschi & Ameisli, 14.00–17.00 Uhr	FEG	FEG Kapellenweg 6

Regionale Neuigkeiten finden Sie auf dem Internet-Portal unserer Region

www.bern-ost.ch

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
11.03.	Gottesdienst, 09.30 Uhr	Pfarramt und Singkreis	Kirche Grosshöchstetten
11.03.	Kirchensuppe, 11.00 Uhr	Pfarramt	Pavillon bei der Kirche
11.03.	Liturgie und Predigt, 20.00 Uhr	KG Grosshöchstetten und Singkreis	Predigtsaal Oberthal
13.03.	Seniorenessen, 11.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Restaurant Kreuz, Schlosswil
15.03.	Mütter- und Väterberatung, 13.30–17.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung Kanton Bern	Kirchensäli
15.03.	Brockenstube, 18.30–21.00 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
16.03.	Ökumenische Passionsandacht 09.30 Uhr	Pfarramt	Kirche Grosshöchstetten
16.03.	Brockenstube, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
16.03.	Kolibri Musical, 19.30 Uhr	Kolibri-Chor	Kirche Grosshöchstetten
16.03.	Jack Slamer, 21.00 Uhr	kühltür	kühltür
17.03.	Kolibri Musical, 19.30 Uhr	Kolibri-Chor	Kirche Grosshöchstetten
17.03.	Konzert und Theater, 20.00 Uhr	Männerchor Schlosswil	Gemeindesaal Schlosswil
17.03.	Brockenstube, 09.00–11.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
17.03.	Samschtigschiuche, 13.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Schulhaus Oberhünigen
18.03.	Konzert und Theater, 13.30 Uhr	Männerchor Schlosswil	Gemeindesaal Schlosswil
18.03.	Modellflugwettbewerb, 09.00–16.00 Uhr	Modellfluggruppe	Bueleberg Zäziwil
18.03.	Gottesdienst, 09.30 Uhr	KG Grosshöchstetten	Kirche Zäziwil
18.03.	Gottesdienst, 9.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Schulhaus Oberhünigen
19.03.	Seniorengruppe, 14.00–16.00 Uhr	KG Grosshöchstetten	Seniorenwohnungen Viehmarktstrasse 8
20.03.	Tanzshow, 19.30 Uhr	Schule Grosshöchstetten	Aula Sekundarschule
21.03.	Tanzshow, 18.00 und 20.15 Uhr	Schule Grosshöchstetten	Aula Sekundarschule
23.03.	Jahrestreffen – «Wir Ehemaligen», 18.00 Uhr	Vereinigung ehemaliger Sekundarschüler	Gasthof Sternen
23.03.	Ökumenische Passionsandacht, 09.30 Uhr	Pfarramt	Kirche Grosshöchstetten
23.03.	Brockenstube, 14.00–17.30 Uhr	Frauenverein	Brockenstube Alpenweg
23.03.	Fyre mit de Chlyne, 17.15 Uhr	Pfarramt	Kirche Grosshöchstetten
23.03.	Anders als die Väter, Film, 19.30 Uhr	KG Grosshöchstetten	Kirchgemeindehaus Zäziwil
24.03.	Konzert und Theater, 20.00 Uhr	Männerchor Schlosswil	Gemeindesaal Schlosswil
24.03.	Jungschi & Ameisli, 14.00–17.00 Uhr	FEG	FEG Kapellenweg 6
24.03.	Theaterbus, Symphoniekonzert, 18.30 Uhr	Konzert Theater Bern	Sporthalle Wankdorf, Bern
24.03.	«Viva la Primavera», 19.30 Uhr	Cacis Mühle	Cacis Mühle
24.03.	Konzert, 20.00 Uhr	Musikgesellschaft	Aula Sekundarschule
24.03.	Konzert, 20.00 Uhr	Schwyzerörgeli-Grossformation Oberemmental	Restaurant Eintracht, Oberthal
25.03.	Grossrat- und Regierungsratswahlen		
25.03.	Goldene Konfirmation, 09.30 Uhr	Pfarramt	Kirche Grosshöchstetten
25.03.	Goldene Konfirmation, 09.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Kirche Schlosswil
25.03.	Konzert, 13.30 Uhr	Musikgesellschaft	Aula Sekundarschule
30.03.	Abendmahl-Gottesdienst, 09.30 Uhr	Pfarramt	Kirche Grosshöchstetten
30.03.	Stille Feier, 09.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Schulhaus Oberhünigen
31.03.	Teenieclub, 19.00–22.00 Uhr	FEG und FMG	FEG Kapellenweg 6
31.03.	Osternacht, Beginn in Bowil, 20.00 Uhr	KG Grosshöchstetten	Kirche Bowil
31.03.	Gottesdienst, 20.00 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Pfarrhof Schlosswil
April 2018			
01.04.	Osterfrühfeier mit Osterzmore, 07.30 Uhr	Pfarramt	Kirche Grosshöchstetten
01.04.	Ostergottesdienst, 09.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Kirche Schlosswil
06.04.	Pablo Nouvelle, 21.00 Uhr	kühltür	kühltür
13.04.	Seniorenessen, 11.30 Uhr	Frauenverein	Gasthof Sternen
28.04.	Chinderchiuche, 10.00 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Kirche Schlosswil
28.04.	Samschtigschiuche, 13.30 Uhr	KG Schlosswil-Oberhünigen	Schulhaus

Diese und weitere Anlässe sind zudem
auf www.grossoechstetten.ch ersichtlich

KENNEN SIE IHRE BLUTWERTE?

Neu können Sie folgende Labortests in der Apotheke Schneider durchführen lassen:

HbA_{1c} – der «Langzeit-Blutzucker»

Blutfette – «gutes» und «schlechtes» Cholesterin

C-reaktives Protein – ein Marker für Entzündungen

**apotheker
schneider** 
Gesundheit im Zentrum

3506 Grosshöchstetten
031 711 02 88
apotheker-schneider.ch



IBP plus GmbH



Integrales Bau- | Projektmanagement | Architektur

Architektur

umbauen - sanieren - neubauen

Bauleitung

termine - kostenkontrolle - ausführung

Immobilienbewertung

verkehrswertschätzung - verkauf

Bauherrenberatung

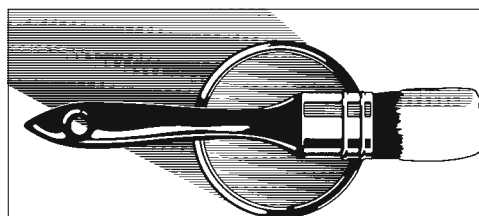
konzepte - machbarkeit - unabhängigkeit

Stockhornweg 8a | Grosshöchstetten

033 222 33 56 | www.ibp-plus.ch



Urs Vollenweider | dipl. Architekt FH



Mitglied SMGV

**maler
gipser**

Die Kreativen am Bau.

BOSS

Maler & Gipser GmbH

Bernstrasse 24
3532 Zäziwil

Möschbergweg 2B
3506 Grosshöchstetten

Telefon 031 711 16 23
Natel 079 235 84 92

info@bossgmbh.ch
www.bossgmbh.ch

- Malerarbeiten innen & aussen
- Fassadenrenovationen
- Fassadenisolationen
- Gipserarbeiten innen & aussen
- Leichtbau / Trockenbau
- Spritzarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Dekorative Techniken
- Farbenverkauf

R. Aeberhardt AG

GEBÄUDETECHNIK

...für Mensch, Tier und Umwelt!

- beraten
- planen
- umbauen
- neubauen
- sanieren
- reparieren

Bahnhofstrasse 15
3507 Biglen
031 701 10 58

Niesenstrasse 26
3510 Konolfingen
031 791 11 58

info@aeberhardt-ag.ch
www.aeberhardt-ag.ch



Umfassende Sanierungen im Stockwerkeigentum überfordern die Eigentümer häufig – zuweilen auch die Verwaltungen. Neben dem idealen Vorgehen zur Umsetzung sind insbesondere der Umfang der Sanierung und deren Finanzierung von Bedeutung.

Jede Liegenschaft muss unterhalten werden. Kann ein einzelner Eigentümer entscheiden, geht das unkompliziert. Im Stockwerkeigentum ist die Herausforderung eine viel grössere. Etlliche Gemeinschaften verschliessen die Augen vor einer umfassenden Sanierung oder sind sich über den richtigen Zeitpunkt uneinig. «So dringend ist das noch nicht» oder «Darum können sich meine Kinder einmal kümmern» sind oft gehörte Argumente.

Hier ist die Verwaltung gefordert. Sie muss im Spannungsfeld zwischen Werterhaltung der Immobilie und den Interessen und finanziellen Möglichkeiten der einzelnen Stockwerkeigentümer das richtige Mass finden. Gerade wenn der Erneuerungsfonds nicht üppig gespiesen ist, werden die Verhandlungen intensiver. Die Eigentümer haben teilweise Angst, dass die Liegenschaft mit der Sanierung «vergoldet» wird, dass also Mittel investiert werden, die bei einem späteren Wohnungsverkauf nicht zu einem höheren Preis führen. In solchen Situationen besteht die Gefahr, dass Teilbereiche zur Sanierung hinausgeschoben werden. Und plötzlich wird es dringend – dann liegen die Kosten meist höher.

Zur seriösen Umsetzung bedarf es also einer Mehrjahres-Planung. In der Vorbereitung ist zu eruieren, welche Bauteile wann zu sanieren sind. Gleichzeitig ist ein Kostendach zu erstellen, damit die Finanzierung aufgebaut und gesichert werden kann. Der Beizug von erfahrenen Fachleuten lohnt sich jedenfalls. Sie zeigen Varianten auf oder empfehlen energetisch sinnvolle Massnahmen. Zudem unterstützen sie die Verwaltung, die Stockwerkeigentümer über wichtige und sinnvolle Arbeiten aufzuklären und das nötige Bewusstsein zu schaffen.

Fehlen die Mittel im Erneuerungsfonds, ist dieser rechtzeitig im geforderten Umfang zu öffnen. Zu Beginn der Sanierungsarbeiten muss das Geld vorhanden sein. Einlagen in den Erneuerungsfonds sollten daher von Beginn an getätigt und zu keiner Zeit ausgesetzt werden. In älteren Liegenschaften sind oft auch die Eigentümer älter. Im Pensionsalter wird es aber schwieriger, eine Bankfinanzierung zu erhalten. Mit einer vorausschauenden Planung kann verhindert werden, dass ein Eigentümer seine Einheit aufgrund der auf ihn zukommenden Sanierungskosten veräussern muss. Eine professionelle Verwaltung spricht in dieser Sache Klartext.

Corinne Lehmann
RE/MAX Best Service
079 479 42 79



RE/MAX®

Fairer Handel kann vieles bewirken und verändern



z.B. für die Bananenbäuerinnen und Bananenbauern in Mosambik und Burkina Faso, welche ihre Früchte zur Haltbarmachung mit Sonnenenergie dörren und einen Teil davon für den Export bereitstellen und zu fairen Preisen verkaufen. Sie pflanzen gleichzeitig Gemüse für ihre Selbstversorgung und flechten die traditionellen Strohmatte für den täglichen Eigengebrauch

z.B. für die Familien in Peru, die ihr Rohprodukt – **die Alpakawolle** – in Kleinbetrieben aufbereiten, färben, spinnen und daraus in Heimarbeit hochwertige Bekleidung und modische Accessoires anfertigen und dafür einen gerechten Lohn erhalten

z.B. für die vielen genossenschaftlich organisierten Menschen in Bolivien, die nicht nur Kakaobäume aufziehen, die Kakaobohnen in aufwendiger Handarbeit ernten und für den Verbrauch vorbereiten, sondern heute auch **ihre eigene Schokoladefabrik** besitzen und ihre eigene Schokolade vertreiben. Sie sind stolz darauf, dass dank ihrem Verdienst alle Kinder die Schule besuchen und eine Ausbildung machen können.

Wenn wir Erzeugnisse aus fairem Handel geniessen, können andere von den Früchten ihrer Arbeit leben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im claro Weltladen Grosshöchstetten

claro
FAIR TRADE

KONZERT THEATER BUS



WIR HOLEN SIE AB! AM SA, 24. MÄRZ 2018 IN DIE SPORTHALLE WANKDORF

11. SYMPHONIEKONZERT MAHLERS SECHSTE

Dirigent Michael Sanderling
Mit Berner Symphonieorchester

GUSTAV MAHLER 1860 - 1911
Symphonie Nr. 6 a-Moll (1903-05, rev. 1906/07)

**KONZERT
THEATER
BERN**

PREISE

1-3 Kategorie: CHF 85,- / 69,- / 59,-
Zzgl. CHF 5,- Unkostenbeitrag für Hin- und Rückfahrt

HALTESTELLE - ABFAHRTSZEIT

Parkplatz Gemeindehaus Grosshöchstetten - ab 18:00

VERKAUF & INFORMATIONEN

Gemeindeverwaltung
Kramgasse 3, Postfach 158, 3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 710 21 10
Email: info@grosshoechstetten.ch

Rückfahrt
ca. 15 Minuten
nach
Konzertende

Anmeldeschluss:
Montag, 19. März 2018
Weitere Informationen unter
www.konzerttheaterbern.ch



Engagieren Sie sich für betagte Menschen in der Region – wir brauchen Sie!

Das SRK Bern-Emmental sucht dringend

freiwillige Mitarbeitende im Emmental

- zur Begleitung von älteren Menschen
- zur Entlastung von pflegenden Angehörigen

Mehr Informationen auf www.srk-bern.ch

Freiwillige erhalten eine Spesenentschädigung.
Ursula Hurni freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme.

SRK Bern-Emmental
Lyssachstrasse 91, 3400 Burgdorf
Telefon 034 420 07 77, infocenter@srk-emmental.ch

Seniorengruppe – Kirchgemeinde Grosshöchstetten

Herzliche Einladung:

Montagnachmittag, 14–16 Uhr
19. Februar und 19. März

Seniorenwohnungen Grosshöchstetten,
Viehmarktstrasse 8

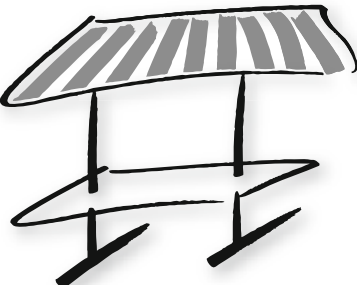


Auskünfte und Fahrdienst:
Stephan Loosli, Sozialdiakon, 031 711 28 87



Kirchgemeinde Grosshöchstetten

Jetzt online
anmelden!

firabe  märnit

Grosshöchstetten | 11. Mai 2018 | 14–21 Uhr



Schneiter Storen AG

Indoor- und Outdoorbeschattungen

Bernstrasse 14
3506 Grosshöchstetten

Tel 031 839 32 87
info@schneiter-storen.ch
www.schneiter-storen.ch

Beratung: persönlich und kompetent

Montage: reibungslos und termintreu

Occasionen: bequem online bestellen

Showroom: informieren, anfassen, testen

Werkstatt: reparieren und konfektionieren

Für Sie vor Ort

Als kleine und feine Kunden-Genossenschaft setzen wir auf solides Versicherungshandwerk in den ländlichen Gebieten der Schweiz. Privatpersonen, Landwirte und KMU zählen auf uns – seit 1874.



Hauptagentur Grosshöchstetten

Roland Zurflüh
Bernstrasse 8
3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 711 29 05
www.emmental-versicherung.ch

emmental
versicherung

3506 Grosshöchstetten

031 710 42 42

info@jakobdruck.ch

Verwaltungsmandate gesucht!

Regionales Immobilienunternehmen sucht:

► **Wohn- und Gewerbeliegenschaften zum Bewirtschaften**

► **Stockwerkeigentum zum Verwalten**

► **Immobilien zum Verkaufen**

Wir unterstützen Sie beim Verkauf, wir entlasten Sie von allen Arbeiten rund um die Vermietung und beraten Sie gerne rund um Ihre Immobilie.



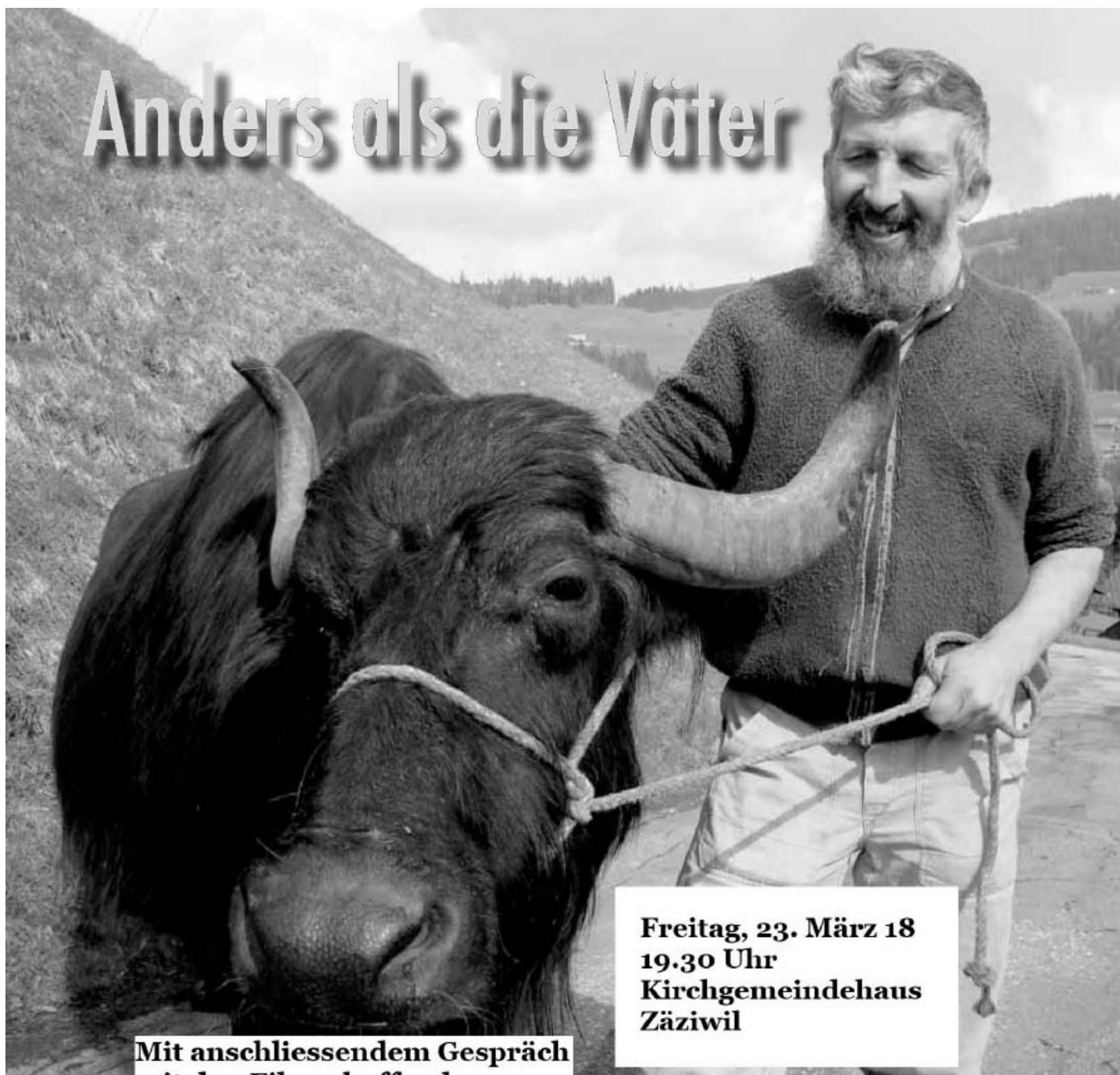
Thunstr. 22, 3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 711 05 01
info@aldomo.ch www.aldomo.ch

JAKOBDRUCK AG

Ihr Partner für Druck & Kommunikation

printed in
switzerland

Anders als die Väter



**Freitag, 23. März 18
19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus
Zäziwil**

**Mit anschliessendem Gespräch
mit den Filmschaffenden.**



Ein Dokumentarfilm von
MARKUS BAUMANN und HUGO SIGRIST

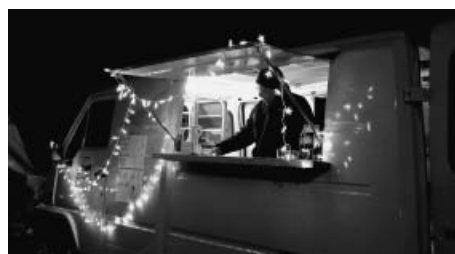
ANDERS ALS DIE VÄTER handelt von vier Pionier-Bauern betrieben im Kanton Bern, die schon im letzten Jahrhundert auf exotische Grossviehhaltung umgestellt haben. Vorgestellt werden innovative Bauern, welche die Pfade ihrer Väter verliessen und einen neuen Weg eingeschlagen haben. Sie halten Tiere, die wir meist nur vom Zoo oder von Reisen in ferne Länder kennen: Bisons, Wasserbüffel, Lamas, Alpakas, schottische Hochlandrinder und Rentiere. Die auffallenden Herden finden sich verstreut über den Kanton Bern, und unsere Besuche führen von Les Prés d'Orvin im Berner Jura über Uetendorf bei Thun nach Aeschi ob Spiez bis hin nach Schangnau im Emmental. Wie bei den meisten Pionierunternehmungen waren die Anfänge hart, beschwerlich und mit vielen Unwegsamkeiten und Rückschlägen verbunden. Dessen ungeachtet haben die Bauern sich in ihren Nischen etabliert. Doch ausruhen können und wollen sie sich nicht.

Weitere Infos zum Film und ein Trailer finden Sie auf www.visuellemedien.ch>Aktuelles

Impressionen vom Weihnachtsmarit am 2. Dezember 2017



Am Weihnachtsmarkt in Grosshöchstetten waren bei bissiger Kälte vor allem die Stände mit Glühwein, Raclette, Bratwürsten oder Pizza gut besucht. Die offiziellen Gaststätten und das vom Fussballclub geführte Maritpintli verzeichneten ebenfalls guten Besuch. Wer nach einem handwerklichen Weihnachtsgeschenk Ausschau hielt wurde nicht enttäuscht, etliche Anbieter waren anwesend. Samichlaus und Schmutzli hornten sich geduldig Verslein der Kleinen an und belohnten dies mit Lebkuchen. Auch mit Erwachsenen kam hie und da ein Gespräch zustande. Rundum ein gelungener Anlass, bei dem winterliche Verhältnisse für einmal passten.



Bilder Jürg Streit

Auf dem Internetportal BERN-OST (www.bern-ost.ch/Galerie) finden Sie in der Rubrik «Bildergalerien» weitere Fotos des Weihnachtsmarkts 2017.



Musical 2018



Freitag, 16. und
Samstag, 17. März 2018,
je 19.30 Uhr, Kirche
Grosshöchstetten

WWW.SIEBER-SCHREINEREI.CH

IHRE MASS-TÜRE AUS GROSSHÖCHSTETTEN...

IHR ANSPRUCH

- HAUSTÜREN
- ZIMMERTÜREN
- SCHIEBETÜREN
- MASSIVTÜREN
- GLASTÜREN



IN EINER WOCHE

KONTAKTIEREN SIE UNS
031 710 30 30

sieber
SCHREINEREI KÜCHEN AG

KÜCHE | FENSTER | **TÜR** | INNENAUSBAU



sutter

Fussorthopädie und Schuhe
Dorfstrasse 10
3506 Grosshöchstetten
www.fussorthopaedie.ch

Schnitt B grüsst

Bruno Friederich, Coiffeur-Meister
Grosshöchstetten, 031 711 00 22, schnitt-b.ch

Qualifizierter, klassischer Unterricht

Klavier Gesang Viola da Gamba



Kostenlose und unverbindliche
Probestunden

Für Kinder,
Erwachsene,
Anfänger und
Fortgeschrittene

bei
Johannes Schröder

- Theorie
- Gehörbildung
- Korrepetition
- Blattsingen

nach Wunsch

Rosigweg 5 3506 Grosshöchstetten Telefon 031 711 02 85



Dödö und der Zauberwald

Ein interaktives Bewegungstheater für Klein und Gross (ab 3–99 Jahre)

Mittwoch, 21. Februar 2018 um 16 Uhr in der Aula Sekundarschule in Grosshöchstetten

Die Vorstellung findet mit **freiem Eintritt und Kollekte** statt
Anmeldung erforderlich; Infos: www.doktoreisenbarth.ch
 oder: theater@doktoreisenbarth.ch / 079 653 39 89



Mimi und Lolo – zwei drollige Wurzel Männchen – erwachen eines Tages im Zauberwald und staunen nicht schlecht: Über Nacht sind scheinbar viele neue Naturwesen aus der Erde gewachsen: das Publikum – die Kinder – sind von nun an Teil des Zauberwalds und lernen die Welt der beiden grünen, runden Wesen auf spielerische Art und Weise kennen. Der hohle Baum – Schlafplatz von Lolo – steckt voller Überraschungen. Da ist zum Beispiel Dödö, das lustige Würmchen, welches das Versteckspiel liebt und es bevorzugt, seine Mitmenschen mit Küsschen zu übersäen. Oder der hohle Ast, der plötzlich klingt...

Die Spielfreude von Lolo und Mimi dominiert ihr Handeln. Sie besitzen die Fähigkeit sich völlig im Moment zu verlieren, jeder auf seine eigene Art und Weise. Dabei werden die Sinne der Kinder angesprochen. Jede Reaktion ist eine Bereicherung für das Stück und das lebendige Zusammenspiel zwischen den beiden Figuren und ihren jungen Zuschauern. Und irgendwann staunen alle Beteiligten: der Zauberwald lebt wirklich!

Die Wanderbühne Dr. Eisenbarth ist eine Berner Theatergruppe und besteht seit 1992 aus professionellen Künstlern.

Seit Jahren ist die Truppe mit ihren selbst entwickelten Programmen erfolgreich in der Schweiz und im nahen Ausland unterwegs.

Jährlich werden bis zu 150 Kindertheater-Vorstellungen organisiert und durchgeführt. Dieser Erfolg unterstützt das Bestreben der Wanderbühne, auch weiterhin einen Beitrag zum professionellen Kulturschaffen für kleine Kinder anzubieten.

Gute Erlebnisse im Theater fördern die Sozialkompetenz der Kinder, unterstützen die Entfaltung ihrer eigenen Fantasie und geben Stoff zum Träumen und zum Spielen.

unterstützt durch:



Gemeinde Grosshöchstetten
Kulturkommission

Produktion: Wanderbühne Dr. Eisenbarth, www.doktoreisenbarth.ch

Regie: Judith Bach

Schauspiel: Sarah Bürge/Dagmar Hirsekorn, Lorenz Eisenbarth/Rolf Brügger

Dauer: 45 Minuten





T H E A T E R Z I R K U S W U N D E R P L U N D E R

GROSSHÖCHSTETTEN 6. – 10. August 2018



- Wer?** 60 Kinder im Schulalter aus Grosshöchstetten und der Umgebung.
Vorstellung: Freitag, 10. August 2018, 13.30 Uhr und 18.30 Uhr.
- Was?** Kinder gestalten unter Mithilfe von erfahrenen Zirkusleuten ihr eigenes Zirkusprogramm.
- Wo?** Auf der Bühlmatte in Grosshöchstetten.
- Wieviel?** 1. Kind pro Familie Fr. 125.-, 2. Kind Fr. 115.-, 3. Kind Fr. 100.-
inkl. zweimal Mittagessen. Die Mittagsbetreuung wird von freiwilligen Helferinnen und Helfern übernommen.

	Morgen	Mittag	Nachmittag
Mo 6. August 2018			13.30–16.30 Uhr Begrüssungsshow Parcours Gruppeneinteilung
Di 7. August 2018	09.30–12.00 Uhr Start im Zelt. Training in Gruppen.	12.00–14.00 Uhr Mittagstisch	14.00–16.30 Uhr Training in den Gruppen, Abschluss im Zelt
Mi 8. August 2018	09.30–12.00 Uhr Start im Zelt. Training in Gruppen.		19.00–20.30 Uhr Theatervorstellung, gespielt vom Wunderplunderteam
Do 9. August 2018	09.30–12.00 Uhr Start im Zelt. Training in Gruppen.	12.00–14.00 Uhr Mittagstisch	14.00–16.30 Uhr Hauptprobe im Zelt
Fr 10. August 2018		Ca. 12.00 Uhr Schminken/Ankleiden 1. Vorstellung 13.30–ca 16.00 Uhr	Ca. 17.45 Uhr Schminken/Ankleiden 2. Vorstellung 18.30–ca 21.00 Uhr

Hereinspaziert & herzlich willkommen im Theaterzirkus Wunderplunder

Name.....

Vorname.....

Geburtsdatum.....

Adresse.....

Email.....

Telefon.....

Notfallnummer während der Zirkuswoche.....

Besonderes (Medikamente, Allergien, Essen, ...)

Sämtliche Versicherungen (z.B. Haftpflicht, Unfall) sind Sache der Teilnehmenden. Die Eltern sind verantwortlich, dass die Kinder jeweils pünktlich am richtigen Ort eintreffen. Am Dienstag und Donnerstag werden die Kinder von 09.30 bis 16.30 Uhr durchgehend betreut. Zwischen den beiden Vorstellungen am Freitag sind die Eltern für die Betreuung der Kinder verantwortlich.

Mit der Anmeldung akzeptieren die Unterzeichnenden die hier aufgeführten allgemeinen Bedingungen.

.....
Datum/Name und Unterschrift der erziehungsberechtigten Person

Bitte schicken Sie den ausgefüllten **Anmeldetalon per Post bis am 31. März 2018** an:
Andrea Flückiger, Amselweg 17b, 3506 Grosshöchstetten

Die Anmeldungen (nur mit Talon) werden in der Reihenfolge des Eintreffens berücksichtigt und sind verbindlich. Sie erhalten per Mail eine Anmeldungsbestätigung (bis spätestens 30.04.18) mit allen nötigen Informationen und den Kontoangaben zur Zahlung der Teilnahmegebühren.

Wir freuen uns auf deine Anmeldung und eine spannende, bunte und erlebnisreiche Zirkuswoche in Grosshöchstetten!

Organisationsteam Wunderplunder
Andrea Flückiger, Annina Lüthi, Barbara Bähler
wunderplundergr@gmail.com

Mit freundlicher Unterstützung von



Kirchgemeinde Grosshöchstetten



HEIZOELDEPOT

Enggistein und Niederwangen



Wälti AG
Biglenstr. 601
3077 Enggistein
Tel. 031 839 38 74
www.heizoeldepot.ch

Heizöl extra leicht
Oeko-Heizöl
Winterheizöl
Diesel
Tankrevisionen

Ihr Lieferant aus der Region

**Hier
könnte
Ihr
Inserat
stehen...**



Konzerte Jugendchor «Kinglets» der Kirchgemeinde Grosshöchstetten

Am Wochenende vom 24. und 25. Februar bringt der neue Jugendchor «Kinglets» sein erstes Projekt auf die Bühne. Mit «love, faith & hope» besingen die jungen Künstlerinnen und Künstler Glaube, Hoffnung und Liebe mit einer vielseitigen Songauswahl und bieten dazwischen ein kreatives Rahmenprogramm. Genügen wir, so wie wir sind? Für was setzen wir uns ein? Was glauben wir? Wo finden wir Unter-

stützung? Wie lieben wir und wo erhalten wir echte Liebe? Antworten auf solche Fragen findet der Chor in Liedern von Lady Gaga, Pentatonix, Bligg, Ariana Grande, Jackie Leuenberger...und auch in selber geschriebenen Songs.

«Kinglets» wurde im Oktober 2017 neu gegründet und besteht aus 20 Sängerinnen und Sängern zwischen 12 und 25 Jahren, einer

vierköpfigen Band und einem engagierten Leitungsteam. Der Chor probt während einer Projektphase von vier Monaten jeden Montagabend im Alpensaal und freut sich nun, das Ergebnis seiner Arbeit in einer hoffentlich vollen Kirche präsentieren zu dürfen.

Annina Gfeller



Konzerte
Jugendchor Kirchgemeinde
Eintritt frei - Kollekte

Samstag 24 Februar 19³⁰
Sonntag 25 Februar 17⁰⁰
Kirche Grosshöchstetten



„Stoffwechselkur“

...was passiert da überhaupt?

Möchtest Du Dein Wohlfühlgewicht erreichen?

Dann starte zu Beginn des neuen Jahres 2018 mit unserer Unterstützung die erfolgreiche Stoffwechselkur.

Interessiert? Gerne laden wir Dich zu einer unserer Informationsveranstaltungen bei uns in der Physio Plus in Grosshöchstetten ein. Diese finden statt:

- **Dienstag, 20.02.2018, 18.30h**
- **Dienstag, 27.02.2018, 18.30h**
- **Donnerstag, 08.03.2018, 18.30h**

Der Informationsabend zur Stoffwechselkur dauert ca. 1 Stunde

Anmeldung erwünscht!

telefonisch: 031 711 21 21 oder per mail an: praxis@pt-plus.ch



Dorfstrasse 4c, 3506 Grosshöchstetten

**Geschenk-
abonnement
Dorfspiegel**

**Überraschen
Sie Ihre Freunde
und Bekannten
mit einem
Dorfspiegel-Abo!**

Gemeindeverwaltung
Therese Schärer
Kramgasse 3
3506 Grosshöchstetten
Tel. 031 710 21 17
therese.schaerer@grosshoechstetten.ch

nimmt Ihre Bestellung
gerne entgegen.

Winteraktion 2018



**Möchten Sie wissen, was Ihr Zuhause tatsächlich wert ist? Kennen Sie das Potenzial Ihrer Immobilie?
Ich verrate es Ihnen!**

Unabhängig davon, ob Sie bereits an einen Verkauf denken oder nicht. Nutzen Sie die Gelegenheit einer unverbindlichen Bewertung. Eine Marktwertschätzung ist für die meisten Menschen der erste konkrete Schritt, um sich mit der Thematik „Immobilienverkauf“ auseinander zu setzen. Ich empfehle diesen Schritt frühzeitig zu machen, auch wenn der tatsächliche Verkauf noch in weiter Ferne liegt. Denn nur so können Sie wissen, mit welchen Werten Sie tatsächlich rechnen können und worüber Sie sprechen. Die Marktwertermittlung beinhaltet: Professionelle Immobilienbewertung vor Ort, lokale Vergleichs-/ Marktanalyse, Einsicht in den Gemeindecheck und wenn Sie mögen, eine Marketing- und Verkaufsberatung.



Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin: 079 479 42 79

RE/MAX Best Service
Corinne Lehmann
3510 Konolfingen



**AKTUELL:
Marktwertschätzung für nur
CHF 250.- statt CHF 750.-**

Kinder-Wald-Zeltlager

für Kinder der Unter- und Mittelstufe

Montag 9. - Samstag 14. Juli 2018

Ein Team aus Grosshöchstetten ist bereits an den Vorbereitungen.
Lust in der Lagerleitung mitzuhelfen?

Oder Sie möchten gerne eine Ausschreibung zugestellt erhalten?

Melden Sie sich bei: Kirchgemeinde Grosshöchstetten, Sozialdiakonie,
Tel. 031 711 28 87; sozialdiakonie@kkgrosshoechstetten.ch



musikschule worblental kiesental

Tag der offenen Tür

Samstag, 10. März 2018
13.30–16.00 Uhr

Im Schulhaus Wyden 2,
Wydenstrasse 38, Worb



13.30 Uhr

KONZERT in der Aula
«Chind für Chind»
Ein Orchester mit allen Instrumenten

Anschliessend:

INSTRUMENTE
entdecken – sehen – hören
ausprobieren

16.00 Uhr

Worber Jugendblasorchester
Schnupperprobe

groase

JUGENDTREFF

ab der 7. Klasse
jeden Freitag 20 - 23 Uhr

ausser Schulferien

Stegmattgasse 1, Grosshöchstetten Kontakt: groase@gmx.ch



**Gemeinsam für eine Welt,
in der alle genug zum Leben haben.**



BROT FÜR ALLE FASTENOPFER
In Zusammenarbeit mit «Partner ad»

Werde jetzt Teil des Wandels: sehen-und-handeln.ch

Im Februar beginnt die traditionelle Fastenzeit. Deshalb werden Sie Mitte Monat von der Kirchgemeinde Post erhalten. Sie sind eingeladen den Fastenkalender zuhause aufzumachen und während den 40 Tagen vor Ostern täglich auf einen Gedankenweg zu gehen.

Freundliche Grüsse

Kirchgemeinde Grosshöchstetten
Kommission DEKOS (Diakonie, Erwachsenenbildung, Kulturelles, OeME und Seniorenarbeit)



R.Süssmilch AG

HiFi • HDTV • Satellitenanlagen • Beratung • Verkauf • Reparaturen • Installationen

HERZLICHEN DANK!

Grosshöchstetten, November 2017

Nach über 40-jähriger Geschäftstätigkeit ist leider die Zeit gekommen, dass wir schweren Herzens unseren Laden an der Bahnhofstr. 5, in 3506 Grosshöchstetten, schliessen.

Wir danken all unseren Kunden herzlich für Ihre Treue, die schönen Begegnungen, das uns entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung in all den vergangenen Jahren. Nur durch sie hatte unser Ladengeschäft so lange Bestand.

Unsere Firma bleibt weiter als Reparatur- und Installationsfirma an der Bahnhofstr. 5, 3506 Grosshöchstetten, bestehen!

Wir werden weiterhin Installationsarbeiten, Satelliten-Empfangs-Anlagen, Reparaturen und dergleichen ausführen. Wir beraten Sie auch in Zukunft gerne - nach vereinbartem Termin - für Neuanschaffungen und besorgen Ihnen Ihr gewünschtes Gerät. Sie erreichen uns unter der bekannten **Telefon Nummer 031 711 22 66**

Selbstverständlich sind wir für sämtliche Garantie-Arbeiten für Sie da.

Wir sind weiterhin für Sie da, auch wenn der Laden geschlossen bleibt.

Besten Dank, alles Gute und freundliche Grüsse

R. Süssmilch AG
Radio TV Multimedia
Bahnhofstrasse 5
3506 Grosshöchstetten

T +41(0)31 711 22 66
F +41(0)31 711 46 66
mail@suessmilch.ch
www.suessmilch.ch

UID-Nr.: CHE-103.663.574



3506 Grosshöchstetten
031 710 42 42
info@jakobdruck.ch

JAKOB DRUCK AG

Ihr Partner für Druck & Kommunikation

printed in
switzerland

ramseierholzbau

Ramseier Holzbau AG
T 034 402 15 81

Burgdorfstrasse 7
Einer für alles aus Holz

3550 Langnau
www.ramseierholzbau.ch



- Elementbau
- Treppenbau
- Wintergärten
- Parkettarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Innenausbau
- Schreinerarbeiten

Die Spezialisten für
EgoKiefer
Fenster und Türen



Im Winterhalbjahr 2017/2018 finden die Taizé-Feiern wieder statt.

Es ist eine gute Möglichkeit, im Alltag eine kurze Auszeit einzuschalten.

Jeder Abend ist in ein bestimmtes Thema eingebettet.

Wir singen oder hören einfach zu, erfahren gemeinsam Stille, hören einen Bibeltext und Fürbitten zum jeweiligen Thema.

Ankommen und auftanken, jeweils donnerstags um 19.00 Uhr in den Kirchen.

Grosshöchstetten: 22. Februar 2018, Themenlied: Bleibet hier

Dauer ca. 45 Min.

Das Vorbereitungsteam lädt dazu freundlich ein.
Alle sind herzlich willkommen.



Kirchgemeinde Grosshöchstetten

FEG Grosshöchstetten
Freie Evangelische Gemeinde
Grosshöchstetten

Gott führt – aber wie? Von Entscheidungen & Vertrauensschritten



Frauenfrühstück mit Ulrike Bittner

Samstag, 24. Februar 2018, 9 Uhr
in der FEG Grosshöchstetten

Kosten: Fr. 15.– (Frühstück & Referat)
Anmeldung: Andrea Signer-Plüss
031 712 00 13
andrea.signer@kapelle.ch
www.kapelle.ch

HAPPY HOUR PILGERREISE IM LEBEN UNTERWEGS

21.01. | 04.03. | 06.05. | **2018** | 01.07. | 02.09. | 04.11.
18:00

HAPPYHOUR.KAPELLE.CH
#HAPPYHOURATKAPELLE

GOTTESDIENST IN DER KAPELLE DER FREIEN EVANGELISCHEN GEMEINDE GROSSHÖCHSTETTEN



Sola 2018

Jungschi Grosshöchstetten



Aula: 16.-18. Juli
Sola: 19.- 27./28. Juli

**Chunsch o mit? Mir freue üs uf vieli spannendi
Erläbnis wo mir gmeinsam wärde meischtere,
töifi Momänte am Lagerfüür, gueti Gmeinschaft u
ds Schläfe im Zäut! Meh Infos fingsch unger:**

www.kapelle.ch

—> Kinder —> Sommerlager



17.-20. April 2018

Daten:

Di. 17. - Fr. 20. April 2018
 von 14.00 - 17.00 Uhr (Ab 13.30 Uhr Spielstrasse)

Abschlussfest:

Sonntag, 22. April, 09.30-11.00 Uhr

Teilnehmer:

Kinder ab Kindergarten bis 6. Kl.+

Kosten:

Fr. 25.- pro Kind für die ganze Woche

Anmeldung:

Bis am 07. April 2018 an:

Jost Bigler, Kapellenweg 4, 3506 Grosshöchstetten
 Tel: 031 711 04 89, info@kapelle.ch

www.kapelle.ch



Anmeldung für Kinderwoche 17.-20.04.18 mit Abschlussfest am 22.04.18

Familienname: _____

Vorname des Kindes / Geburtsdatum / Klasse _____

Vorname des Kindes / Geburtsdatum / Klasse _____

Vorname des Kindes / Geburtsdatum / Klasse _____

Strasse: _____

PLZ/ Ort: _____

Telefon / Natel: _____

Datum und Unterschrift: _____

- Wünsche betr. der Gruppeneinteilung: _____

- Falls Ihr Kind nur an einzelnen Tagen teilnehmen kann, sind wir froh um eine Mitteilung: _____

- Kinder ab 5. Kl. können sich als Hilfsleiter beteiligen: Ja, ich möchte als Hilfsleiter mithelfen.

- Leidet Ihr Kind an einer Allergie, welche für die KIWO relevant ist? _____

Mit dieser Anmeldung erkläre ich mich einverstanden, dass Bilder/Videos meiner Kinder beim Abschlussfest und auf der Homepage www.kapelle.ch veröffentlicht werden.

Kinderwoche 2018

in den Frühlingsferien

mit Brigä und Adonette



Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag



Folgende Bürgerinnen und Bürger können ihren hohen Geburtstag feiern:

90-jährig und älter	Pauline Schlatter	20. Februar 1928
	Walter Bangerter	17. März 1928
85-jährig	Fritz Jampen	4. April 1933

Es werden nur Personen veröffentlicht, deren ausdrückliche Zustimmung dafür vorliegt



Leserbriefe **Grüessech Höchstetter!**

Wie ich die Grosstadtatmosphäre werde ertragen können, wurde ich, als Schlosswiler, kürzlich von einem von euch gefragt?

Kein Problem, ich habe ja der Fusion selber zugestimmt und Grosshöchstetten ist mir ja nicht ganz fremd:

«Heimkommen» wäre zwar wohl etwas zu rührselig ausgedrückt, zu pathetisch, zu geblochert. «Zurückbefördert» ist da wohl zutreffender, kann es doch sowohl für hingertsi wie für retsi gelten, wenigstens in meinem Fall. Habe ich doch die Mehrzahl meiner Schuljahre und die ganze Lehrzeit in Grosshöchstetten bestritten, die Mehrheit meiner Arbeitszeit, ganze 40 Jahre, in Höchstetten verbracht und vor allem 10 Jahre lang als junger Familienvater ebendasselbst gewohnt und meine ersten Familien- und Bürgerpflichten daselbst erlebt und erlernt.

Zudem: Das Thali bleibt ja vorläufig das Thali und Schlosswil wird auch nicht ganz verschwinden – bald hätte ich gesagt: nur gestohlen, abmontiert... (Zumindest die Ortstafeln!)

Gut, ich hätte mich auch abfinden können mit einem neuen, allen entgegenkommenden Gemeindennamen «Grossthaliwil», liegt doch das Thali jetzt im Zentrum der neuen Gemeinde, ist recht eigentlich deren Bindeglied, und die Thalibühllinde ist sogar Gegenstand des Wappens (ich meine jetzt nicht das moderne, struppige Gerippe auf dem Logo).

Gerne möchte ich noch ein paar Erinnerungen los werden aus der alten Zeit. Sogar auf die Gefahr hin, dass nicht alles stimmt – haben doch neuste Forschungen anscheinend ergeben, dass Erinnerungen zu 50% und mehr nur Einbildungen oder Erzählungen seien, die x-mal wiederholt wurden – mirawou, auch Forschungen sind ja zum Teil nur Einbildungen, das zeigen doch immer wieder neue Ergebnisse in der Nahrungsmittelindustrie, von Spinat über Kaffee bis zu Milch und Mehl.

Zu meiner Zeit haben die Gemeindeversammlungen noch im Löwensaal stattgefunden. Was alles behandelt wurde, ist mir das Meiste entschwunden. Was geblieben ist in meinen Ohren: Das Geknatter von Gemeindeschreiber Kämpfs Schreibmaschine, auf welcher er fortlaufend protokollierte. Was man im Original nicht verstand, vernahm man dann am Schluss aus dem vorgelesenen Protokoll – sofern man die Versammlung nicht vorzeitig verliess. Jedenfalls war das Ganze ausserordentlich speditiv! Und günstig! Die Farbbänder zur Schreibmaschine kosteten wohl keinen Bruchteil der heutigen harmonisierten, elektronischen Maschinerie! Wo zudem allpott ein neues Programm angeschafft werden muss. Wie anders wäre es wohl möglich gewesen: Auch an das meine ich mich nämlich zu erinnern, dass einmal gesagt wurde, der Aufwand im Budget fürs folgende Jahr übersteige erstmals die Millionengrenze.... Oder dass es immer am interessantesten war, wenn ein älteres Manndli (kann er Schindler Fritz, Ernst, oder Hans geheissen haben, andere Vornamen gab es ja kaum?) teilnahm, weil dieses sich notfalls immer getraute, zu bugeren oder zu reklamieren.

Zurück zum Thalibühl, samt Buggeli, das war früher, als wir noch genug eigenen Schnee hatten, ein gemeinsames Skiparadies. Zwar waren es meistens Höchstettergiele, die die Skipiste präparierten und eine «Sprängge» bauten; aber wir durften sie mitbenützen. «Flugschanze» kannte man noch nicht. «Wiwyt bisch du gsetzt?» fragte man. Nid «gfloge», das brauchte man erst, wenn man auf dem Hintern gelandet war. Sätze von 12–20 m lagen da so drin. Das

schattige Buggeli oder gar der Chautegrabe waren eben schon früher schneesicherer, vor allem längere Zeit, als der sonnseitige Eglispor, der allerdings mehr Spektakel bot. Die Mutigsten satzten da nämlich über den Neuwäg hinaus, sogar meine Klassenkameradin, die Schoch Regine! Um dann fast vor dem Schulhaus zu landen. Es waren halt noch ein paar Häuser weniger an diesem Bort...

Als junge Familie wohnten wir 10 Jahre später an der Dorfstrasse, günstig, zu 75 Fr. monatlich; aber ohne Bad oder Zentralheizung. Der Abee draussen auf der Laube – welche sich daneben gut eignete zum Armbrustschiesen mit den Wohnungsnachbarn zusammen. Ging der Pfeil daneben, steckte er halt in einem der beiden Abeetöri.

Was meine Auswanderungsgedanken förderte, war erstens, dass ich alle drei Wochen die Wohnungstreppe zu putzen und zu wischen hatte und zweitens die Gartenwägli jäten musste, wenn die andern Parteien es auch taten, und unter deren Aufsicht. Das Biämmäm sagte mir nämlich, dass das Gjät absame, wenn man zu lange warte... (Hatte eigentlich Recht, das Biämmäm, es bewahrheitete sich nachher im Thali, nur dass hier die Nachbarn toleranter sind und die Beieli sogar Freude daran haben).

Daher eigentlich war das Bieri Emmi, so hiess es richtigerweise, das einzige dem ich gerne aus dem Weg ging. Ich hatte immer das Gefühl, ich entspreche nicht ganz seinem Idealbild eines Familienvorstandes. Es wohnte über uns und war ein älteres Fräulein. Ich sage extra noch so, weil es dies wünschte! Nämlich, als unsere Erstgeborene, kaum der ersten Worte fähig, es mal freundlich anlachte und Biämmäm rief, reklamierte es, es möchte mit Frl. Bieri angeredet werden.

Und drittens, weil die Wohnung mit fünf Kindern doch langsam etwas eng und unbequem wurde.

Diese Nachteile muss ich ja jetzt, als nur theoretischer «Rückwanderer» nicht mehr in Kauf nehmen und, so hoffe ich zuversichtlich, auch keine anderen...

In diesem Sinne ganz herzlich: Grüessech mitenang!

Zougghans, Thali

Haben Sie sich in letzter Zeit über etwas geärgert oder gefreut? Ist Ihnen etwas Spezielles passiert? Passt Ihnen etwas nicht? Hier könnte Ihre Meinung stehen! Diese interessiert uns!! Schicken Sie uns Ihren Leserbrief entweder per Post an die Gemeindeverwaltung, Kramgasse 3, 3506 Grosshöchstetten oder per E-Mail an info@grosshoechstetten.ch



Anzeigen


Haben Sie auch etwas zu verschenken? Dazu stehen Ihnen 5 Zeilen zur Verfügung. Melden Sie bitte Ihre Anzeigen der Gemeindeverwaltung, Kramgasse 3. Es können jedoch nur Anzeigen ohne kommerzielle Absichten, d.h. Anzeigen «zu verschenken» veröffentlicht werden.



Spruch

Man muss seine Ideen verwirklichen,
sonst wuchert Unkraut darüber.

Jean Paul



**DIE 3-IN-1
KABELDOSE:
BASIC TV, INTERNET
UND FESTNETZ-
TELEFONIE.**

Jetzt gratis*
profitieren.



BASIC TV

- Über 85 digitale TV-Sender inkl. 65 in HD
- + Horizon Go App
- + Angebot MySports HD
- + Über 200 digitale Radiosender und 40 FM-Sender



BASIC INTERNET

- Mit 2 Mbit/s anschliessen und loslegen
- + Kostenloses Modem
- + Ideal für Einsteiger und Gelegenheitssurfer



BASIC PHONE

- Günstige Tarifanrufe
- + Unlimitiert ins Mobilnetz von UPC telefonieren
- + Rufnummer behalten

☎ T 0800 325 000 • www.ebl-telecom.ch

* Angebot ausschliesslich in EBL Netzen verfügbar. Voraussetzung ist ein rückwegtauglicher Kabelanschluss der EBL Telecom oder einem unserer Partnernetze. Die Kosten für diesen Anschluss sind bei Mietwohnungen meistens in den Nebenkosten enthalten (Max. CHF 31.90 / Monat).



upc